

# REBUILD UKRAINE

▪Markt ▪Recht ▪Steuern



2024er Ausgabe



Titelbild: Freepik/teksomolika



# Vorwort



## **Reiner Perau**

Geschäftsführer, AHK Ukraine

Die Ukraine befindet sich seit Februar 2022 nicht nur in einem militärischen Kampf. Die russische Föderation versucht auch, die wirtschaftlichen Grundlagen des Landes zu zerstören.

Trotzdem oder gerade deswegen lohnt es sich für deutsche Unternehmen, sich mit der Ukraine zu beschäftigen.

Nach dem Ende des furchtbaren Kriegs wird in der Ukraine viel Neues entstehen. Die klare Westorientierung des Landes, seine Größe, seine qualifizierten Einwohner bedeuten Chancen für das Land und alle Unternehmen, die hier Geschäfte machen wollen.

Mit der vorliegenden Publikation wollen wir von der AHK Ukraine einen Wegweiser an die Hand geben, worauf Unternehmen in der Ukraine achten müssen.

Es geht um Markt, Recht und Steuern.

Ich danke meinem Team von der AHK und den vielen Partnern, die beigetragen haben, für viele Stunden Arbeit.



\* Haftungsausschluss: Jeder Artikel gibt ausschließlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder. Eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann von der Deutsch-Ukrainischen Industrie- und Handelskammer nicht übernommen werden.

Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen über Rechts- und Steuerangelegenheiten dienen lediglich als allgemeiner Leitfaden und sollten nicht als Ersatz für eine spezifische Rechts- oder Steuerberatung angesehen werden.

# Inhalt

<b>1. Markt .....</b>	<b>5</b>
a. Potenzial der Ukraine für deutsche Unternehmen .....	8
b. Aktuelle wirtschaftliche Rahmenbedingungen in der Ukraine .....	10
c. Wiederaufbau der Ukraine: Chancen für internationale Investoren .....	14
d. Geschäftschancen durch Ausschreibungen in der Ukraine .....	18
e. Wirtschaftsstandort Ukraine: 43 Prozent der deutschen Unternehmen planen neue Investitionen trotz Fortdauer des Krieges .....	20
f. Gründen in der Ukraine .....	24
g. DEinternational: Ihr verlässlicher Partner auf dem ukrainischen Markt .....	26
<b>2. Recht.....</b>	<b>27</b>
Vorwort .....	28
a. Investitionen in der Ukraine: Internationale Streitbeilegung .....	29
b. Für wen sind die Investitionsgarantien des Bundes? .....	32
c. Förderung von Industrieparks und Großinvestoren in der Ukraine .....	34
d. Vertragsrecht in der Ukraine – was ist zu beachten bei der Zusammenarbeit mit ukrainischen Geschäftspartnern .....	38
e. Anerkennung und Vollstreckung von Deutschen Urteilen in der Ukraine .....	41
f. Gesellschaftsrecht in der Ukraine: die geeignetsten Rechtsformen für deutsche Investoren .....	44
g. Fusionskontrolle in der Ukraine: aktueller Stand und Perspektiven .....	46
h. Arbeitsrecht in der Ukraine: zwischen sowjetischer Vergangenheit und Digitalisierung .....	49
i. IP-Recht in der Ukraine .....	52
j. Immobilienrecht in der Ukraine .....	55
k. Devisenbeschränkungen unter den Bedingungen des Kriegsrechts .....	58
l. Public-Private Partnerships in der Ukraine .....	61
<b>3. Steuern.....</b>	<b>65</b>
Vorwort .....	66
a. Einkommensteuer und einheitliche Sozialabgabe in der Ukraine .....	67
b. Die Mehrwertsteuer in der Ukraine: allgemeiner Überblick und problematische Fragen .....	69
c. Steuerverwaltung in der Ukraine - Form ist wichtiger als Inhalt .....	72
d. Unternehmensbesteuerung in der Ukraine .....	75
e. Zoll – allgemeiner Überblick, Einfuhrumsatzsteuer, Verbrauchssteuer .....	78
<b>4. Leitfaden für Geschäftsreisen in die Ukraine .....</b>	<b>82</b>

# Impressum

## Ansprechpartner

Tetiana Sliusarchuk, Tetiana.Sliusarchuk@ukraine.ahk.de

## Redaktion

Reiner Perau, reiner.perau@ukraine.ahk.de

## Layout, Bildbearbeiter

Iryna Usenko, iryna.usenko@ukraine.ahk.de

## Bildnachweis

© www.istockphoto.com

© www.freepik.com

## Druckerei ART PRINT STUDIO

15 Boruspilska str., Kyjiw, Ukraine [www.artprintstudio.com.ua](http://www.artprintstudio.com.ua)

# Rödl & Partner

## Ausblick geben



### Unsere Expertise in der Ukraine

- Rechtsberatung
- Steuerrecht, Bank- und Finanzdienstleistungsrecht
- Wirtschaftsprüfung
- Business Process Outsourcing, Externe Rechnungslegung
- Management Consulting

### RÖDL & PARTNER KYJIW

Mykoly Pymonenka Straße 13  
Gebäude 1B, Büro 31  
04050 Kyjiw

### RÖDL & PARTNER CHARKIW

Plekhanivska Straße 63,  
61001 Charkiw

Rödl & Partner – Der agile Kümmerer für mittelständisch geprägte Weltmarktführer

Als Rechtsanwälte, Steuerberater, Unternehmens- und IT-Berater und Wirtschaftsprüfer sind wir an 110 eigenen Standorten in rund 50 Ländern vertreten. Unsere Mandanten vertrauen weltweit unseren 5.800 Kolleginnen und Kollegen.

# 1. Markt





**KREISEL ist eine deutsche Marke und gehört  
zur Unternehmensgruppe FIXIT GRUPPE**



**Seit 20 Jahren ist KREISEL  
ein führender Hersteller  
von Baumaterialien in  
der Ukraine und seit  
über 100 Jahren in  
Europa**



**kreisel.ua**



## Die Hauptproduktgruppen:

- **Grundierungen**
- **Kleber für Wärmedämmssysteme**
- **Dekorative Fassadenputze**
- **Fassaden- und Innenfarben**
- **Zementbasierte Grund- und Feinputze**
- **Gipsbasierte Grund- und Feinputze**
- **Feinputze**
- **Fliesenkleber**
- **Abdichtungsmassen und -mörtel**
- **Estriche und selbstnivellierende Mischungen**
- **Mauerwerksmörtel**
- **Mischungen für die Reparatur und Instandsetzung von Beton**

KREISEL Ukraine bietet seinen Kunden nicht nur Baumaterialien von europäischer Spitzenqualität, sondern auch umfassende Systemlösungen für den Hoch- und privaten Hausbau und begleitet den gesamten Prozess der Umsetzung jedes Bauprojekts.

# a

## Potenzial der Ukraine für deutsche Unternehmen

---



Das wirtschaftliche Potenzial der Ukraine für deutsche Unternehmen ist groß. Folgende Faktoren spielen dabei eine Rolle.

■ **Größe des Marktes:** Die Ukraine ist flächenmäßig fast doppelt so groß wie Deutschland. Mit fast 44 Millionen Einwohner (2021) ist die Ukraine eines der größeren Länder Europas, mit mehr Einwohnern als Spanien und Polen. Zurzeit sind allerdings 20 Prozent der Einwohner außer Landes.

■ **Geografische Lage:** Als Nachbar der EU mit Grenzen zu Polen, Slowakei, Ungarn und Rumänien ist die Ukraine für Outsourcing-Investitionen aus logistischer Perspektive interessant.

■ **EU-Perspektive:** Die Ukraine hat Kandidatenstatus bei der EU. Damit entsteht Druck zur Einführung von EU-Standards in den nächsten Jahren.

■ **Arbeitskräfte:** Die Ukraine verfügt über gut ausgebildete Arbeitskräfte, vor allem Ingenieure, IT-Spezialisten und Wissenschaftler.

### Unter den Sektoren sind die folgenden hervorzuheben:

**Agrar:** Die Ukraine verfügt über sehr fruchtbare Böden und ist einer der großen Agrarproduzenten und -exporteure weltweit. Getreide, Sonnenblumenöl, Mais, Raps und andere landwirtschaftliche Erzeugnisse sind wichtige Exportgüter.

**Rohstoffe:** Die Ukraine verfügt über bedeutende Rohstoffvorkommen. Kohle, Eisen, Titan, Kaolin, Uran, Lithium, Mangan, Erdgas, Schiefergas sind in nennenswertem Umfang vorhanden.

**Industrie:** Die Ukraine verfügt über eine gut ausgebildete Industrie. Stahl, Maschinen, Elektronik, Chemie werden produziert. Darüber hinaus gibt es ausgeprägte Kompetenzen bei Wehrtechnik und Flugzeugbau.

**IT-Sektor:** Die IT-Branche in der Ukraine ist in den letzten Jahren stark vorangekommen. Die Ukraine ist zu einem wichtigen Outsourcing-Standort für die Branche geworden.

**Energie:** Die Ukraine ist ein wichtiger Energieproduzent, der derzeit fast die Hälfte der Elektrizität über Kernkraft

herstellt. Für die Zukunft bietet die beabsichtigte Dezentralisierung der Stromerzeugung interessante Chancen bei Wasser, Wind, Solar und Biomasse.

## Rahmenbedingungen verbessern sich

Wenn über die Ukraine gesprochen wird, fallen natürlich auch die Stichworte Rechtsstaatlichkeit, Korruption, Bürokratie und wirtschaftliche Freiheit. Für diese gilt, dass die Lage in der Ukraine zwar nicht unproblematisch ist, sich die Verhältnisse seit 2014 stetig verbessern.

Ich erwarte, dass die Ukraine in den genannten Bereichen weitere Fortschritte machen wird. Die Bereitschaft in der Politik hierfür ist klar zu erkennen. Für den Weg in die Europäische Union sind weitere Fortschritte nötig. Das Potenzial der Ukraine für deutsche Unternehmen wird mit dieser Entwicklung weiter wachsen.

Der Index von Transparency International zeigt die Wahrnehmung des Korruptionsniveaus für 180 Länder der Welt. Die Ukraine verbessert sich kontinuierlich.



**Reiner Perau**  
Geschäftsführer, AHK Ukraine



# Aktuelle wirtschaftliche Rahmenbedingungen in der Ukraine

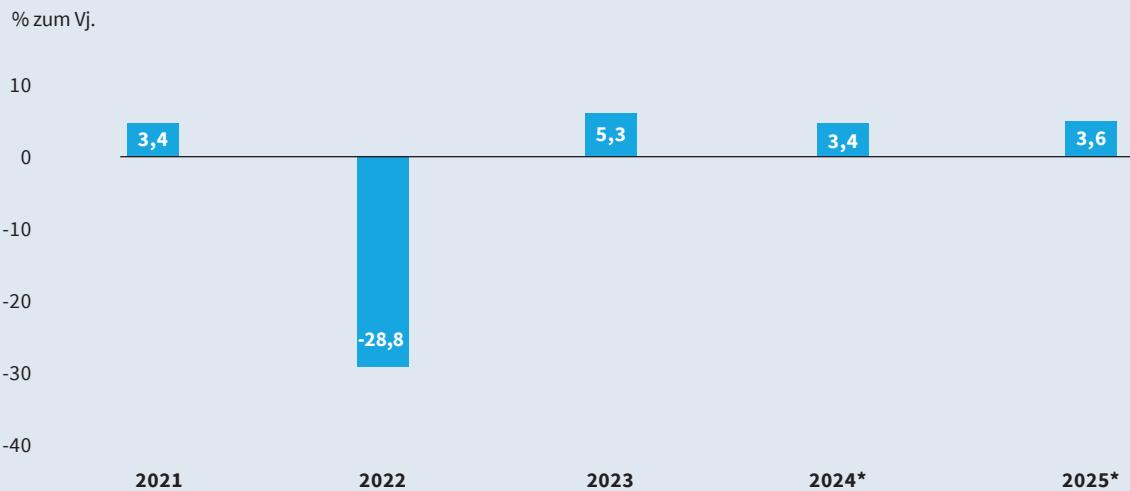
---

Nachdem sich das nominale Bruttoinlandsprodukt (BIP) in US-Dollar zwischen 2015 und 2021 mehr als verdoppelt und 2021 erstmals 200 Mrd. USD erreichte hatte, führte Russlands Angriff seit dem 24. Februar 2022 zu einem beispiellosen Einbruch. Das BIP fiel 2022 real um 29% zum Vorjahr. Seit 2023 erholt sich die ukrainische Wirtschaft wieder langsam. Sie wuchs um 5,3% letztes Jahr und

für 2024 und 2025 erwartet das German Economic Team in seiner Prognose mit dem Kyjiwer Institut für Wirtschaftsforschung und Politikberatung etwas geringere Wachstumsraten von 3,6% bzw. 3,4%. Insgesamt wird die ukrainische Volkswirtschaft auch mittelfristig unter dem Vorkriegsniveau bleiben und 2027 real nur etwa 88% des Vorkriegsniveaus erreichen.

## 2

### Entwicklung des realen Bruttoinlandsproduktes



Quellen: ukrainische Statistikbehörde,

\*Prognose des Instituts für Wirtschaftsforschung und Politikberatung und German Economic Team

Getrieben wird diese Entwicklung durch Konsum- und Investitionswachstum. Allerdings wird das Wachstum durch Schäden an der Energieinfrastruktur gebremst. Diese Schäden beliefen sich im Mai 2024 bereits auf 16 Mrd. USD und betreffen insbesondere die Stromerzeugung. Im Gegensatz zu den Herausforderungen im Winter 22/23, als vor allem die

Stromübertragungsinfrastruktur betroffen war, ist der jetzige Reparaturbedarf an den Stromerzeugungsanlagen langwieriger und teurer. Anfang Oktober 2024 verbleiben etwa 18% des ukrainischen Territoriums von Russland besetzt und die Entwicklung ist weiterhin durch steigende Kriegsschäden geprägt, die sich im Januar 2024 bereits auf über 155 Mrd. USD beliefen.

### 3

#### Kriegsschäden an der Infrastruktur

**38%**

Wohngebäude

**14%**

Sonstige

**6%**

Landwirtschaft

**6%**

Energie

**4%**

Bildung

**8%**

Industrie/  
Unternehmen

**24%**

Transport

**155 MRD.  
USD**

Quelle: Kyiv School of Economics, Januar 2024

### 4

#### Entwicklung der Reallöhne und des BIP

Reallöhne

BIP

Index

120

110

100

90

80

70

60

2021

2022

2023

2024\*

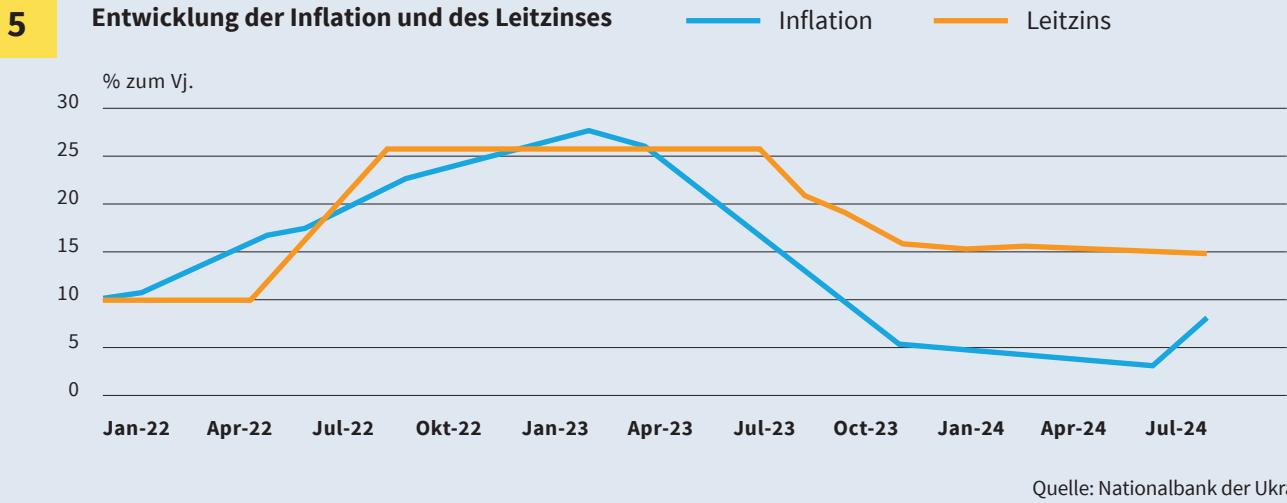
2025\*

Quellen: ukrainische Statistikbehörde, \*Prognose des Instituts für Wirtschaftsforschung und Politikberatung und German Economic Team



Insbesondere das Ausmaß der Schäden an Wohngebäuden und der Energieversorgung verdeutlichen, weshalb nur ein geringer Teil der Millionen von Ukrainern, die ins Ausland oder innerhalb der Ukraine fliehen mussten, bisher zurückkehren konnte. Auch die Mobilisierung ist ein weiterer Grund für den Fachkräftemangel, den Unternehmen in Umfragen beklagen. Diese Entwicklungen führen zu einem Reallohnwachstum, das deutlich über dem Wirtschaftswachstum liegt.

Es wird auch prognostiziert, dass die Investitionen wachsen werden, da die Notwendigkeit schneller Reparaturmaßnahmen auch im Hinblick auf die Rückkehr der Flüchtlinge besteht. Diese Entwicklung hängt jedoch von der Verfügbarkeit finanzieller Unterstützung sowohl für private als auch für öffentliche Investitionen ab. Während die deutsche Bundesregierung das öffentliche Garantieninstrument für private Investitionen aus Deutschland offengelassen hat und dabei 29 Garantien für Investitionsprojekte seit Anfang 2023 bis



Mitte 2024 genehmigt hat, befinden sich öffentliche Garantieinstrumente für sonstige ausländische oder inländische Investitionen teilweise noch in Pilotphasen.

Eine positive Entwicklung stellt die Etablierung eines eigenen Meereskorridors für die Exportlogistik dar. Die Exporte sind mengenmäßig nach 9M2024 um 36% zum Vj. gestiegen, allerdings sind die Preise der wichtigsten Exportgüter 2024 im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Damit stagnieren die Exportumsätze trotz eines mengenmäßigen Anstieges, während die Importumsätze bereits Ende 2024 wieder das Vorkriegsniveau erreichen werden. Das Wachstum der Importe übertrifft weiterhin das Wachstum der Exporte. Der Wechselkurs weist angesichts dieser Entwicklungen eine Abwertungstendenz auf. Die Nationalbank lässt seit Ende 2023 mehr Flexibilität zu. Gleichzeitig ist sie bereit, bei einer ungünstigen Wechselkursdynamik am Markt zu intervenieren. Die Währungsreserven beliefen sich Ende September 2024 auf 39 Mrd. US-Dollar. Dieses Niveau ist ausreichend, um die Abwertung des Wechselkurses zu managen und gleichzeitig die Devisenkontrollen gemäß der Strategie der Nationalbank kontinuierlich abzubauen. Die Inflation erreichte im April 2024 seit Kriegsbeginn ihren Tiefpunkt von 3,2% und stieg im August 2024 auf 7,5%, was über dem Zielwert der Nationalbank liegt. Steigende Stromtarife, Lebensmittelpreise sowie die oben erwähnte Abwertung sind Gründe für diese Entwicklung. Prognostiziert wird ein mittelfristiger Rückgang der Inflation auf 6,5% Ende 2025 bei gleichzeitig unveränderter Zinspolitik der Nationalbank.

Insbesondere steht jedoch die Haushaltspolitik im Mittelpunkt, da hier der Schlüssel zur ökonomischen, aber auch militärischen Widerstandsfähigkeit liegt. Die Haushaltsslage wird schwierig bleiben. Um die Situation zu verbessern, hat die Regierung einige Änderungen in der Steuerpolitik auf den Weg gebracht, die allerdings

vorerst in einem engeren Rahmen bleiben. Dabei wird diskutiert, dass die Körperschaftssteuer für Banken auf 50% (derzeit 25%) festgesetzt wird. Über eine Erhöhung des Mehrwertsteuersatzes konnten sich Regierung und Parlament jedoch noch nicht einigen. Insgesamt dürfte das konsolidierte Haushaltsdefizit von 23,5% des BIP 2024 auf 20,3% des BIP in 2025 sinken (Zuschüsse werden hier nicht als Einnahmen verbucht). Die Finanzierung des Defizits wird insbesondere durch Finanzhilfen erfolgen müssen. Während die Finanzierung für 2024 fast vollständig gesichert erscheint, bestehen für 2025 noch Risiken. Weniger als die Hälfte der im Entwurf des Haushaltsgesetzes für 2025 vorgesehenen Finanzierung in Höhe von 38,8 Mrd. USD ist derzeit gesichert. Daher ist die jüngste Ankündigung der Europäischen Kommission, Finanzhilfen in Höhe von 35 Mrd. EUR als Teil eines größeren G7-Paketes in Höhe von 50 Mrd. USD an die Ukraine bereitzustellen, das durch die Erlöse aus eingefrorenen russischen Vermögenswerten bestritten werden soll, sehr wichtig. Tatsächlich wird die Ukraine einen Teil dieses Geldes bereits Anfang 2025 dringend benötigen, um neben Verteidigung und Sicherheit auch soziale Unterstützung, öffentliche Investitionen und Reparaturen sowie Wirtschaftshilfen zu finanzieren. Die Deckung dieser Finanzierungsbedarfe ist eine notwendige Voraussetzung für die Widerstandsfähigkeit der Ukraine während des Krieges.

---

**Garry Poluschkin**

German Economic Team



**Robert Kirchner**

German Economic Team



**Finanziert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), berät das German Economic Team (GET) die Regierungen der Länder Ukraine, Belarus\*, Moldau, Kosovo, Armenien, Georgien und Usbekistan zu wirtschaftspolitischen Fragen. Mit der Durchführung der Beratung wurde Berlin Economics betraut.**

\*Zurzeit findet keine Beratung in Belarus statt.



# Wiederaufbau der Ukraine: Chancen für internationale Investoren

---

Die Ukraine steht am Anfang eines Wiederaufbaus, der nicht nur die nationale Infrastruktur stärken, sondern auch internationale Investoren anziehen kann. Die Regierung hat gemeinsam mit der Weltbankgruppe und den Vereinten Nationen einen Bericht über die Bewertung der Schäden und des Bedarfs (RDNA3) vorgelegt, der sowohl das Ausmaß des Wiederaufbaus als auch die kritischen Bereiche für Investitionen aufzeigt.

Dem Bericht zufolge benötigt die Ukraine in den nächsten zehn Jahren 486 Milliarden US-Dollar für den Wiederaufbau. Dieser Betrag entspricht dem 2,8-fachen des nominalen BIP des Landes im Jahr 2023 und liegt 18% über der vorherigen Schätzung. Vorrangig sind nach wie vor der Wiederaufbau des Wohnungsbestands, der Energie- und Verkehrsinfrastruktur sowie der sozialen Infrastruktur.

Eines der wichtigsten Instrumente zur Koordinierung der Projekte ist das Digital Recovery Ecosystem DREAM, das eine effiziente Priorisierung und Finanzierung der wichtigsten Projekte ermöglicht. Die **DREAM**-Plattform deckt alle Phasen von Investitionsprojekten ab, einschließlich der Auftragsvergabe, und ist ein praktisches Instrument für internationale Unternehmen, um nach Möglichkeiten zu suchen.

Zusätzlich zu **DREAM** haben Investoren Zugang zu aktuellen Möglichkeiten über:

■ **Investitionspässe der Regionen**, die auf den offiziellen Websites der Verwaltungen zu finden sind und oft in englischer Sprache präsentiert werden;

■ **Regionale Entwicklungsgesellschaften**, die enge Kontakte zu lokalen Behörden und Unternehmen haben und die aktuellsten Informationen liefern können;

■ **Industrie- und Handelskammern**, die Unternehmen bei der Suche nach Partnern und bei der Orientierung im Wiederaufbauprozess unterstützen;

■ **Kommunale Investitionsplattformen**, über die man schnell spezifische Informationen über Investitionsmöglichkeiten auf der Ebene der einzelnen Kommunen erhalten kann.

Wir möchten die Aufmerksamkeit auf die wichtigsten Bereiche lenken, die aktive Investitionen erfordern und für eine schnellere Erholung der Ukraine von wirtschaftlicher Bedeutung sind.

■ **Energie**. Die Frage der Nachhaltigkeit der Energieversorgung ist von zentraler Bedeutung für die nationale Sicherheit der Ukraine, insbesondere vor dem Hintergrund der Energiekrise. Energiespeichersysteme, die überschüssigen Strom speichern, werden für die Netzstabilität und die Vermeidung von Versorgungsunterbrechungen immer wichtiger. Staatliche Konzerne und Unternehmen können sie nutzen, um Stromimporte und -exporte zu optimieren.

Eine ebenso wichtige Rolle spielen alternative und erneuerbare Energiequellen. Die Ukraine hat ein großes Potenzial für Solar- und Windkraftanlagen und in Zukunft auch für Geothermie.



**Minenräumung.** Rund 30 Prozent des ukrainischen Territoriums sind noch vermint. Jüngste Daten zeigen, dass die Minenräumung in der Ukraine aufgrund der Größe und Komplexität der verminten Gebiete Jahrzehnte dauern könnte. Die Räumung dieser Gebiete erfordert moderne Minenräumtechnologien, was Investoren in diesem Segment erhebliche Geschäftsmöglichkeiten eröffnet. Landwirte kaufen aktiv Minenräumgeräte, um ihre Ernten wiederherzustellen, was ihnen neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnet. Dieses Segment hat ein großes kommerzielles Potenzial.

**Verteidigungstechnologien.** Der Krieg hat die rasche Entwicklung von Verteidigungstechnologien gefördert. Zu den wichtigsten Bereichen gehören unbemannte Flugzeuge, Cybersicherheit und Navigationssysteme. Das Verteidigungsministerium unterstützt die Entwicklung von Innovationen im Rahmen des Clusters Brave1, das die Entwicklung von Technologien in 12 strategischen Bereichen zum Ziel hat.

**Agrarsektor.** Der ukrainische Agrarsektor hat ein enormes Potenzial, benötigt aber Investitionen zur Modernisierung. Das Land verfügt über große und fruchtbare Agrarflächen. Die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur, der Bau von Logistikzentren und die Einführung moderner Bewässerungs- und Automatisierungssysteme könnten die Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit erheblich steigern.

Erwähnenswert ist, dass die Ukraine mit der Landbank 2024 einen transparenten Markt für die Verpachtung staatlicher Agrarflächen geschaffen hat.

**Textilindustrie und Lebensmittelverarbeitung.** Die Ukraine verfügt über ein erhebliches Potenzial für die

Entwicklung von Lebensmittelverarbeitungsbetrieben und die Verarbeitung von Agrarprodukten, insbesondere von Sonnenblumen und Mais.

Die Weltgeschichte zeigt, dass Kriege oft ein starker Motor für die Entwicklung neuer Technologien sind. Die Ukraine ist offen für Innovationen und bemüht sich um internationale Investitionen in Schlüsselsektoren. Investitionen in den Wiederaufbau helfen der Ukraine nicht nur, sich vom Krieg zu erholen, sondern sind auch ein weiterer Schritt zur Stärkung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen, insbesondere mit Deutschland. Die Zusammenarbeit mit dem ukrainischen Markt eröffnet neue Chancen für Unternehmen, die zur Erholung des Landes beitragen und das Leben von Millionen Menschen beeinflussen können.

---

**Dr. Natalia Hryshchenko**  
Stellvertretende  
Geschäftsführerin,  
Rebuild Ukraine Teamleiterin,  
AHK Ukraine





## Titan Machinery – Der weltweit größte Händler der Marke **CASE IH**

**Titan Machinery Inc.** ist ein US-amerikanisches Unternehmen und weltweit führend im Vertrieb und Service von Land- und Baumaschinen. Seit seiner Gründung im Jahr 1980 in den Vereinigten Staaten hat sich Titan Machinery dank seiner Innovationskraft, kundenorientierten Strategie und engen Partnerschaften mit führenden Maschinenherstellern rasant entwickelt. Der wichtigste Partner des Unternehmens ist CNH Industrial, insbesondere die renommierte Marke CASE IH, die international für ihre Traktoren, Mähdrescher und andere Maschinen bekannt ist. Heute betreibt Titan Machinery Inc. mehr als 100 Vertriebs- und Servicezentren weltweit und ist somit der größte Händler von CASE IH-Maschinen.

In Europa ist Titan Machinery in Ländern wie Deutschland, Rumänien, Bulgarien und der Ukraine vertreten. Jede Niederlassung in Amerika, Europa und Australien fungiert als wichtiger Knotenpunkt für die Agrarindustrie.

### Titan Machinery in der Ukraine

Die **Titan Machinery Ukraine LLC** ist stolz darauf, als Tochtergesellschaft eines weltweit führenden Agrarunternehmens in Europa zu agieren. Seit der Gründung im Jahr 2012 hat das Unternehmen das Vertrauen ukrainischer Landwirte gewonnen, indem es zuverlässige Maschinen, erstklassigen Service, Originalersatzteile sowie innovative Lösungen für die Präzisionslandwirtschaft anbietet. Titan Machinery Ukraine ist offizieller Händler von **CASE IH** und weiteren führenden Marken wie **KUHN, BEDNAR, MacDon** und anderen.



**Heiko A. Kreisel,**  
Geschäftsführer von Titan  
Machinery Ukraine, Präsident  
der AHK Ukraine – Deutsch-  
Ukrainische Industrie- und  
Handelskammer von 2020  
bis 2022.



## Vorteile der Zusammenarbeit mit Titan Machinery Ukraine

- 1 Umfangreiches Maschinensortiment:** Wir bieten ein breites Sortiment an CASE IH-Maschinen an – von leistungsstarken Traktoren über Hochleistungsmähdrescher bis hin zu selbstfahrenden Spritzen. Darüber hinaus umfasst unser Angebot Bodenbearbeitungsgeräte, Sämaschinen und Futtererntemaschinen von BEDNAR und KUHN.
- 2 Erstklassiger Kundendienst:** Titan Machinery Ukraine bietet umfassende technische Unterstützung – von Reparaturen und Wartungen bis hin zur Lieferung von Originalersatzteilen. Zehn modern ausgestattete Servicewerkstätten und 50 mobile Teams stehen bereit, schnell auf Kundenanforderungen zu reagieren und eine schnelle Diagnose sowie Reperatur der Maschinen zu gewährleisten.
- 3 Umfassendes Netzwerk für Originalersatzteile:** Im Jahr 2024 eröffneten wir vier neue Standorte mit einem umfangreichen Ersatzteillager, um näher am Kunden zu sein und Lieferzeiten zu verkürzen. Heute betreiben wir 19 Ersatzteilverkaufsstellen in der gesamten Ukraine.
- 4 Schulungen und Beratungen:** Wir investieren erheblich in die Ausbildung unserer Mitarbeiter und Kunden. Wir bieten Schulungen, Seminare und Beratungen an, um sicherzustellen, dass unsere Geräte effizient genutzt werden können.
- 5 Finanzierungsprogramme:** Dank unserer engen Zusammenarbeit mit führenden Herstellern bieten wir vorteilhafte Finanzierungslösungen an – darunter Leasing, Kredite und spezielle Programme zum Kauf von Maschinen.



Titan Machinery Ukraine hat nicht nur den Anspruch hochwertige Maschinen zu liefern, sondern auch langfristige Partnerschaften mit seinen Kunden aufzubauen und ihnen dabei zu helfen, ihr Geschäft möglichst effizient weiterzuentwickeln.

Seit über 40 Jahren festigt Titan Machinery Inc. seine Position auf dem Weltmarkt und bleibt der größte Händler von CASE IH-Maschinen. Dank des erfolgreichen Wachstums in Europa, insbesondere in der Ukraine, ist Titan Machinery Ukraine seit 12 Jahren ein verlässlicher Partner der ukrainischen Landwirte. Das Unternehmen bietet moderne Maschinen und erstklassigen Service, der dazu beiträgt, die Effizienz der Agrarwirtschaft zu steigern und die Ernährungssicherheit im Land und weltweit zu gewährleisten.

**Top-5**-Importeur

**12** Jahre auf dem ukrainischen Markt

**200** Mitarbeiter

**19** Niederlassungen

**50** Servicefahrzeuge

[office@titanmachinery.ua](mailto:office@titanmachinery.ua)

0800-50-8080

►►► [titanmachinery.ua](http://titanmachinery.ua)





# Geschäftschancen durch Ausschreibungen in der Ukraine

---

Die Unterstützung durch internationale Finanzinstitutionen (IFIs), Nichtregierungsorganisationen und zwischenstaatliche Organisationen hat jedoch eine wichtige Rolle bei der Stabilisierung der ukrainischen Wirtschaft gespielt. Sie haben finanzielle Unterstützung, technische Hilfe und Beratung bei Wirtschaftsreformen geleistet und so dazu beigetragen, dass die ukrainische Wirtschaft auch in den schwierigsten Zeiten lebensfähig blieb.

Zu den führenden Organisationen, die der Ukraine helfen, gehören die folgenden:

- **Internationaler Währungsfonds (IWF)** – bietet Finanzhilfe im Gegenzug für Strukturreformen und makroökonomische Stabilität.
- **Die Weltbank** ist der zweitgrößte Geber und unterstützt den Haushalt, institutionelle Reformen und Investitionsprojekte.
- **International Finance Corporation (IFC)** – fördert die Entwicklung des Privatsektors in der Ukraine.
- **Die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD)** – finanziert den privaten Sektor und große Infrastrukturprojekte.
- **Europäische Investitionsbank (EIB)** – konzentriert sich auf die Bereiche Verkehr, Energieeffizienz und Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen.
- **Die United States Agency for International Development (USAID)** – finanziert Projekte zur Förderung von Demokratie, Reformen und wirtschaftlicher Entwicklung.

■ **KfW Entwicklungsbank** – fördert Projekte in den Bereichen Energie, Umweltschutz, wirtschaftliche Erholung sowie kleine und mittlere Unternehmen.

■ **GIZ** – bietet im Auftrag der deutschen Regierung Unterstützung in zahlreichen Bereichen.

Darüber hinaus erhält die Ukraine Unterstützung von UN-Agenturen (UNDP, IOM, UNICEF), NEFCO, JICA, Enabel und anderen internationalen Organisationen. Sie bieten nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern eröffnen auch neue Geschäftsmöglichkeiten, insbesondere durch die Teilnahme an internationalen Ausschreibungen.

Internationale Projekte erfordern oft die Ausführung von Arbeiten, die Lieferung von Ausrüstung und die Erbringung von Beratungsleistungen. Es ist zu beachten, dass deutsche Unternehmen aufgrund ihrer mangelnden Kenntnisse der lokalen Gesetzgebung und der Besonderheiten des **Prozorro-Systems** bei der Teilnahme an Ausschreibungen in der Ukraine eher zurückhaltend sind.

**Die wichtigsten Ausschreibungsplattformen und Plattformen, über die die Beschaffung für internationale Projekte erfolgt und Ausschreibungsprojekte veröffentlicht werden:**

- EBRD Client e-Procurement Portal (ECEPP)
- Offizielle Website der EIB (vor kurzem wurde auf der Website ein eigener Abschnitt über die Auftragsvergabe der Bank eingerichtet)
- GIZ-Beschaffungsmarktplatz

- Der Global Marketplace der Vereinten Nationen (UNGM) ist eine gemeinsame Beschaffungsplattform für alle UN-Organisationen. Einige Organisationen (insbesondere das UNDP) betreiben jedoch ihre eigenen Systeme, über die Informationen auf der Website der jeweiligen Organisation verfügbar sind
- NEFCO (Abteilung Beschaffung)
- Tetra Tech (Beschaffung für USAID-Projekte)
- TED - Tender Electronic Daily
- Prozorro ist die wichtigste Plattform für das öffentliche Auftragswesen in der Ukraine
- GTAI – German Trade and Invest

**Prozorro ist die ukrainische Plattform für das öffentliche Beschaffungswesen, über die alle aus dem Staatshaushalt der Ukraine und von einigen Geberorganisationen finanzierten öffentlichen Aufträge abgewickelt werden.**

Täglich werden Tausende von Ausschreibungen über Prozorro abgewickelt, und das System funktioniert über spezielle akkreditierte elektronische Plattformen.

Für Ausschreibungen, die von internationalen Finanzinstitutionen und Geberorganisationen finanziert werden, können zusätzliche Verfahren in Übereinstimmung mit den Beschaffungsregeln der jeweiligen Organisationen angewandt werden.

Die Teilnahme an solchen Ausschreibungen ermöglicht es ausländischen Unternehmen, einschließlich deutscher Unternehmen, Aufträge für die Durchführung von Arbeiten und die Lieferung von Waren im Rahmen internationaler Projekte zu erhalten.

Ausschreibungen können auf viele Unternehmen abschreckend wirken, aber mit den richtigen Informationen und dem Verständnis der Verfahren können sie eine großartige Geschäftsmöglichkeit darstellen. **Wichtig:**

- Machen Sie sich mit den wichtigsten Projekten vertraut und ermitteln Sie interessante Bereiche.

■ Registrieren Sie sich auf den einschlägigen Ausschreibungsplattformen und studieren Sie deren Leitfäden für Vergabeverfahren.

■ Verfolgen Sie regelmäßig die Ausschreibungen (einige Organisationen bieten praktische Newsletter über neue Möglichkeiten an).

■ Nehmen Sie an den Vorgesprächen teil, analysieren Sie die Ausschreibungsunterlagen sorgfältig und bitten Sie die Organisatoren der Ausschreibung um Klarstellungen.

Um den Zugang deutscher Unternehmen zum ukrainischen Markt zu verbessern, haben die **Agentur für Wirtschaft und Entwicklung (AWE) und die AHK Ukraine das Beratungsprogramm STEP Ukraine gestartet.**

Das Programm bietet Informationen zu aktuellen Beschaffungsprojekten, Beratungen und Möglichkeiten zum Aufbau von Partnerschaften zwischen deutschen und ukrainischen Unternehmen.

**Das Programm umfasst regelmäßige monatliche Online-Seminare und Schulungen zu Ausschreibungen (Deep Dives) für Unternehmen**, bei denen sie die neuesten Informationen erhalten und mit Fachleuten und Personen aus den wichtigsten Finanzinstituten und Banken kommunizieren können.

Wir laden Vertreter verschiedener Institutionen und Organisationen sowie Durchführungsstellen und Unternehmen, die bereits aktiv im Beschaffungswesen tätig sind, zu Deep Dive Sessions ein, um ihre Erfahrungen und praktischen Ratschläge auszutauschen. Solche Veranstaltungen helfen Unternehmen, die Verfahren zu verstehen und ihre Aktivitäten in der Ukraine zu erweitern.

Die Projekte und Programme internationaler Organisationen und die Möglichkeiten, die sie für die Teilnahme an internationalen Ausschreibungen eröffnen, tragen also nicht nur zur wirtschaftlichen Entwicklung der Ukraine bei, sondern eröffnen auch ausländischen Unternehmen neue Horizonte für die Ausweitung ihrer Geschäftstätigkeit angesichts der modernen Herausforderungen.

**Dr. Nataliia Hryshchenko**  
Stellvertretende  
Geschäftsführerin,  
Rebuild Ukraine Teamleiterin,  
AHK Ukraine



**Kateryna Prokhorova**  
Referentin für Bauprojekte  
des Rebuild Ukraine Teams,  
AHK Ukraine







# Wirtschaftsstandort Ukraine: 43 Prozent der deutschen Unternehmen planen neue Investitionen trotz Fortdauer des Krieges

---

Umfrage: Wie Unternehmen Geschäftsklima sowie Chancen und Hürden in der Ukraine bewerten

## Kernaussagen

- **Wesentliche Bedingungen für einen Ausbau der Geschäftsaktivitäten:** sind politische und wirtschaftliche Stabilität (61 % bzw. 51 %) sowie die Verfügbarkeit öffentlicher Fördermittel und Garantien (28 %).
- **Geschäftserwartungen:** 42 % der Befragten erwarten in den kommenden zwölf Monaten eine Verbesserung der wirtschaftlichen Lage in der Ukraine; 48 % erwarten keine Veränderung; 10 % gehen von einer Verschlechterung aus.
- **Investitionsabsichten:** 43 % der Unternehmen planen neue Investitionen in der Ukraine; lediglich 8 % wollen de-investieren.
- **Chancen:** 48 % sehen Marktzugang als größte Chance, 39 % die Verfügbarkeit qualifizierter Arbeitskräfte und 36 % die Beteiligung an Programmen zum Wiederaufbau der Ukraine.
- **Markteintritt:** Mehr als die Hälfte der Befragten nennen Zugang zu lokalen Unternehmensnetzwerken (59 %) sowie Zugang zu Marktinformationen (54 %) als wesentliche Geschäftsvoraussetzungen.
- **Herausforderungen:** Für 53 % ist der fortdauernde Krieg die größte Hürde, für 38 % sind es Sicherheitsrisiken für die eigenen Mitarbeitenden und für 31 % die lokale Korruption. Das neu in Kraft getretene Mobilisierungsgesetz wird die Verfügbarkeit von Arbeitskräften weiter limitieren.
- **Fördermittel nutzen:** Deutschland und die EU haben milliardenschwere Förderprogramme aufgesetzt. Aber 35 %

der deutschen Unternehmen glauben, dass die Mittel für ihre Zwecke ungeeignet sind; 20 % haben von den Programmen noch nichts gehört.

Nach Angaben des Internationalen Währungsfonds wächst der **Wirtschaftsstandort Ukraine** trotz des russischen Angriffs kriegs. Während das Bruttoinlandsprodukt im ersten Kriegsjahr 2022 um 29 Prozent schrumpfte, erzielte die Ukraine im Jahr **2023 eine Wachstumsrate von 5,3 Prozent**. Für **2024** wird ein weiteres **Wachstum von 3,7 Prozent prognostiziert**. Wesentlichen Anteil hieran hat die Kriegswirtschaft, also die Produktion von Waffen und Munition, sowie die Aufrechterhaltung bzw. der Wiederaufbau der von Russland zerstörten Infrastruktur.

Welche wirtschaftlichen Auswirkungen dies auf deutsche Unternehmen hat, zeigt der erstmals erstellte „**German-Ukrainian Business Outlook**“, eine gemeinsame Geschäftsklima-Umfrage von **KPMG Deutschland** und der **Deutsch-Ukrainischen Industrie- und Handelskammer (AHK Ukraine)**. Für sie wurden 142 Unternehmen mit bereits bestehenden oder geplanten Geschäftsaktivitäten in der Ukraine befragt.

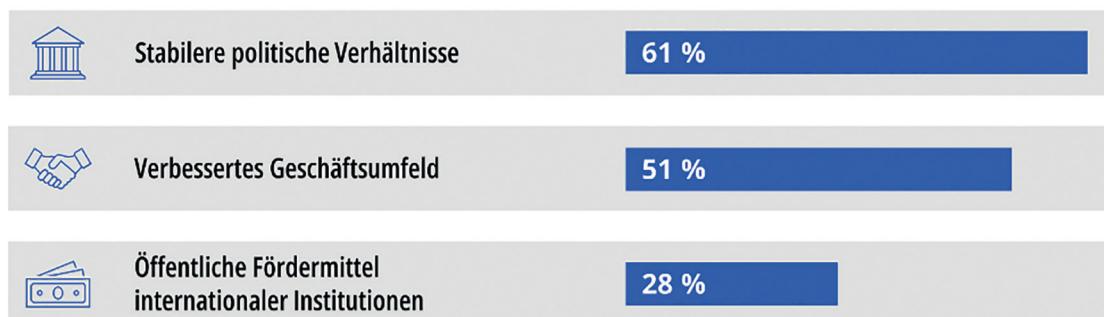
## Geschäftserwartungen sind vorsichtig optimistisch

Das aktuelle Geschäftsklima schätzen deutsche Unternehmen für die Ukraine gemischt ein. Danach bewerten 24 Prozent der Befragten die aktuelle Geschäftssituation als gut, aber ebenso viele als schlecht; 52 Prozent als weder gut noch schlecht. 42 Prozent glauben jedoch, dass sich die Geschäftslage in



Die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und die AHK Ukraine haben für die Geschäftsklimaumfrage „German-Ukrainian Business Outlook 2024“ 142 Unternehmen mit aktuellen oder künftigen Geschäftsaktivitäten in der Ukraine befragt. Der Durchführungszeitraum lag zwischen dem 23.4. und dem 12.5.2024. Die Fragen konzentrierten sich auf den wirtschaftlichen Ausblick der deutschen Unternehmen in der Ukraine sowie auf deren Herausforderungen und Geschäftschancen.

### Top 3 Faktoren für den Ausbau der Geschäftstätigkeit in der Ukraine



Quelle: German-Ukrainian Business Outlook 2024 – KPMG Deutschland

den nächsten zwölf Monaten verbessern wird. Nur eines von zehn Unternehmen (10 Prozent) rechnet mit einer Verschlechterung. 48 Prozent rechnen nicht mit wesentlichen Veränderungen.

„Deutsche Investitionen können einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der ukrainischen Wirtschaft leisten“, sagt **Nicolai Kiskalt**, Partner und Leiter der Country Practice Central Eastern Europe (CEE) bei KPMG in Deutschland. „Als große Industrienation bietet die Ukraine deutschen Unternehmen dafür enormes Potenzial, insbesondere in den Bereichen **Produktion, Energie, Pharma sowie IT und Outsourcing.**“

Dass mehr als vier von zehn befragten deutschen Unternehmen (43 Prozent) **neue Investitionen** in der Ukraine bereits in den kommenden zwölf Monaten planen, zeigt, dass sich auch deutsche Unternehmen hieran beteiligen wollen. Lediglich 8 Prozent wollen de-investieren.

Politische und wirtschaftliche Stabilität sind für mehr als die Hälfte der befragten deutschen Unternehmen (61 Prozent bzw. 51 Prozent) die wesentlichen Voraussetzungen für

einen Ausbau ihrer Aktivitäten in der Ukraine. 28 Prozent nennen die Verfügbarkeit öffentlicher Fördermittel und Garantien als weiteren wichtigen Aspekt.

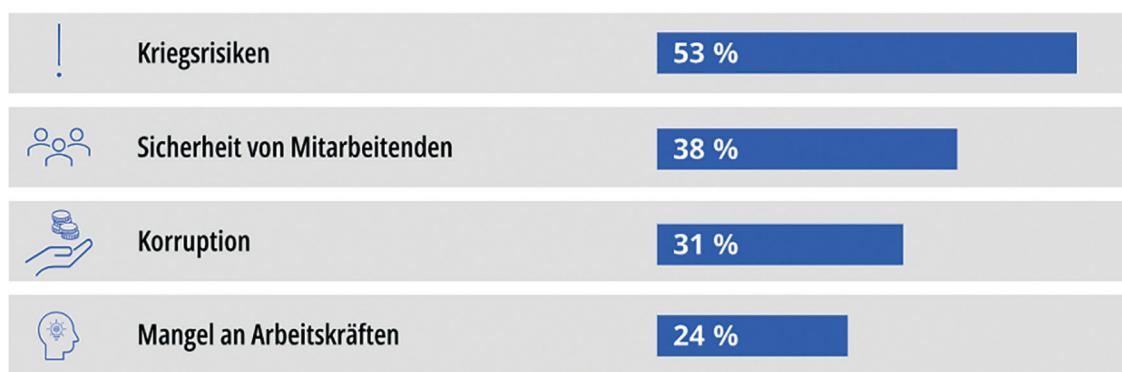
### Chancen in der Ukraine: Potenzial für Wachstum

Nahezu jedes zweite deutsche Unternehmen (48 Prozent) bewertet den Zugang zum ukrainischen Markt als Geschäftschance.

„Die Ukraine ist eines der großen Länder Europas, hat qualifizierte Arbeitskräfte, vor allem die technisch-naturwissenschaftliche Ausbildung war immer gut. Dazu kommen fruchtbare Böden und eine logistisch günstige Lage für Europa. Das Land ist ein attraktiver Standort für Nearshoring“, erklärt Reiner Perau, Geschäftsführer der AHK Ukraine.

39 Prozent der Unternehmen schätzen die qualifizierten Arbeitskräfte als Geschäftschance. Mehr als jedes vierte

## Die wichtigsten Hemmnisse für Investitionen in der Ukraine



Quelle: German-Ukrainian Business Outlook 2024 – KPMG Deutschland

Unternehmen (28 Prozent) benennt zudem den hohen Digitalisierungsgrad der Ukraine – inklusive einer exzellent ausgebauten digitalen Infrastruktur und der großen Anzahl von IT-Spezialisten im Land – als Geschäftschance.

## Förderprogramme: noch nicht im Fokus der Unternehmen

Nach den USA mit 98,4 Mrd. EUR bereitgestellter Mittel für humanitäre, finanzielle und militärische Hilfe ist Deutschland mit 23,1 Mrd. EUR das mit Abstand zweitgrößte Geberland der Ukraine, weit vor Großbritannien (16,9 Mrd. EUR), Niederlande (10,9 Mrd. EUR), Schweden (10,3 Mrd. EUR), Dänemark (9,4 Mrd. EUR) und Frankreich mit 7,0 Mrd. EUR.

„Die umfangreichen Förderprogramme und Garantien Deutschlands zum Wiederaufbau der Ukraine eröffnen gerade auch deutschen Unternehmen Geschäftschancen, die in den hierfür relevanten Branchen tätig sind. Schlüsselsektoren für private Investoren sind die Bereiche Energie und öffentliche Infrastruktur im weitesten Sinne. Bedarf besteht aber auch in diversen Industrien und im Agrarsektor“, sagt Andreas Glunz, Bereichsvorstand International Business bei KPMG in Deutschland.

Bisher hat jedoch nur ein kleiner Teil der befragten Unternehmen (10 Prozent) diese Programme genutzt. Ein Viertel (26 Prozent) plant, diese in Zukunft zu nutzen. Jedes fünfte Unternehmen (20 Prozent) hat allerdings noch nie von den Programmen gehört und 35 Prozent glauben, dass die Programme für ihre Zwecke ungeeignet sind.

„Die relativ geringe Nutzung bzw. Kenntnis über die bestehenden Förderprogramme unterstreicht die Notwendigkeit umfangreicherer Kommunikation über die bestehenden Fördermöglichkeiten sowie ggf. deren Adjustierung, damit diese von einer größeren Gruppe an Unternehmen genutzt werden“, so **Andreas Glunz**.

Kriegsrisiken, Sicherheitsgefahren, Korruption und Verfügbarkeit von Arbeitskräften als größte Herausforderungen in der Ukraine

Der anhaltende Krieg in der Ukraine bleibt für langfristige, nachhaltige Investitionen die größte Herausforderung für mehr als die Hälfte der Befragten (53 Prozent). Besonders im Fokus stehen die Gefahren für die Sicherheit der eigenen Mitarbeitenden (38 Prozent). Fast ein Drittel der Befragten (31 Prozent) bewertet Korruption als das drittgrößte Hindernis. Auch die Verfügbarkeit von Arbeitskräften bleibt während des Kriegs eine große Herausforderung (24 Prozent). Das nach dem Ende dieser Befragung beschlossene und bereits in Kraft getretene neue Mobilisierungsgesetz wird die Verfügbarkeit von Arbeitskräften noch einmal weiter limitieren. „Je mehr Leute mobilisiert werden, umso weniger werden für den Wiederaufbau zur Verfügung stehen“, so **Reiner Perau**.



Die Studie «German-Ukrainian Business Outlook 2024» ist online abrufbar unter German-Ukrainian Business Outlook 2024 ([kpmg.com](http://kpmg.com)).

**Nicolai Kiskalt**  
KPMG Deutschland





# Gründen in der Ukraine

In der Ukraine können verschiedene Arten von juristischen Personen registriert werden:

- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (TOV)
- Gesellschaft mit zusätzlicher Haftung (TDV)
- private oder öffentliche Aktiengesellschaft (AT)
- offene Handelsgesellschaft
- Kommanditgesellschaft

Daneben gibt auch andere Formen von juristischen Personen wie Produktionsgenossenschaften, Privatunternehmen, landwirtschaftliche Genossenschaften und landwirtschaftliche Betriebe.

Jede Rechtsform hat ihre eigenen Merkmale und Besonderheiten, so dass die Wahl individuell ist und von der Art des Geschäfts, dem geplanten Gewinn usw. abhängt.

## Die populärste Rechtsform ist die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (TOV)

Meist fällt die Wahl auf eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (ukrainisch: Tovarystvo z obmezhenoiu vidpovidalnistiu, kurz: TOV). Die ukrainische Gesetzgebung stellt keine Anforderungen an die Höhe des Stammkapitals. Eine Gesellschaft kann bereits mit einem Stammkapital von 1 Hrywnja (etwa 2 Eurocent) gegründet werden.

Die Dokumente zur Gründung können nur in ukrainischer Sprache eingereicht werden. Wenn ein ausländischer Staatsbürger oder eine juristische Person ein Unternehmen gründet, muss eine notariell beglaubigte Übersetzung der Dokumente ins Ukrainische beigelegt werden.

Im September 2024 wurden Beschränkungen für die Gültigkeit der für die staatliche Registrierung vorgelegten Dokumente eingeführt, wodurch diese nur noch einen Monat ab dem Datum ihrer Ausstellung gültig sind. Dies sollte berücksichtigt werden, da das Verfahren zur Apostillierung solcher Dokumente und deren Übersetzung in diesen Zeitraum fällt.

Zur Registrierung einer TOV muss diese mindestens über einen Geschäftsführer (Direktor) verfügen.

**Es gilt zu beachten: Ein Ausländer kann nicht der Geschäftsführer eines zu gründenden Unternehmens sein, da nur ein eingetragenes Unternehmen eine Arbeitserlaubnis für einen Ausländer beantragen kann.** Damit muss zumindest bis zur Eintragung der Gesellschaft ein ukrainischer Staatsbürger die Position des Geschäftsführers übernehmen.

Es gibt dagegen keine Anforderungen an die Staatsbürgerschaft oder den steuerlichen Wohnsitz der Gesellschafter. Daher können auch Ausländer in der Ukraine eine TOV gründen, um dort geschäftlich tätig zu werden.

Die Ukraine verfügt über ein öffentliches Handelsregister. Dies bedeutet, dass die Informationen über die Begünstigten öffentlich zugänglich sind und ohne Schwierigkeiten eingeholt werden können, vorbehaltlich der Einschränkungen, die während des Kriegsrechts gelten.

Der Name des Unternehmens muss in ukrainischer Sprache registriert werden. Die Satzung der Gesellschaft kann den Namen des Unternehmens in anderen Sprachen enthalten (z. B. Englisch oder Deutsch).

**DEinternational, die Servicegesellschaft der AHK Ukraine, ist Ihnen bei der Gründung eines Unternehmens in der Ukraine gerne behilflich.**



**Yuriy Gladun**  
Referent Recht,  
Steuern und Zoll,  
AHK Ukraine





# DEinternational: Ihr verlässlicher Partner auf dem ukrainischen Markt

Egal ob Sie bereits auf dem ukrainischen Markt vertreten sind oder über einen Markteinstieg nachdenken, als ausländisches Unternehmen werden Sie immer wieder mit Situationen konfrontiert, in denen eine unabhängige Beratung gefragt ist. In diesen Fällen ist es gut, wenn Sie einen verlässlichen Ansprechpartner vor Ort haben, mit dem Sie in deutscher Sprache kommunizieren und dem Sie vertrauen können.

DEinternational ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der AHK Ukraine und unterstützt seit vielen Jahren deutsche und ukrainische Unternehmen in allen Fragen rund um den Markteinstieg. Als globale Servicemarkt steht DEinternational als Garant für Qualität und eine professionelle Leistung im AHK-Verbund.

**Delegationsreisen.** Persönliche Treffen mit Geschäftspartnern, Betriebsbesichtigungen oder lokale Messen und Veranstaltungen, es gibt viele Gründe in die Ukraine zu reisen. Gemeinsam mit dem Kunden erstellen wir ein maßgeschneidertes Programm und übernehmen die gesamte Planung und Organisation der Reise. Selbstverständlich begleitet Sie einer unserer Mitarbeiter während Ihres gesamten Aufenthalts.

**Markteintrittsberatung.** Durch den notwendigen Wiederaufbau großer Teile der Infrastruktur und als Beitrittskandidat der Europäischen Union, bietet die Ukraine zahlreiche wirtschaftliche Chancen. Aufgrund ihres Status als Drittland sehen sich deutsche Investoren aber regelmäßig mit praktischen, rechtlichen und steuerlichen Fragestellungen konfrontiert. Der Markteinstieg bedarf daher der besonderen Planung, um mögliche Fallstricke zu vermeiden. DEinternational berät Sie in allen Fragen des Markteintritts, von der Wahl des optimalen Standorts, bis zur passenden Rechtsform. Auf Wunsch übernehmen wir

für Sie auch die Firmengründung und stellen Ihnen eine offizielle Adresse in unserem Büro in Kyjiw zur Verfügung.

**Geschäftspartnervermittlung.** Nicht zuletzt aufgrund der Sprachbarriere kann es schwierig sein, die richtigen Partner für Ihre Vorhaben zu finden. Im Rahmen unserer Geschäftspartnervermittlung definieren wir gemeinsam mit dem Kunden die relevante Zielgruppe. Auf dieser Grundlage erfolgt eine individuelle Recherche von Kontakten und Ansprechpartnern. Optional übernehmen wir auch die Vorstellung Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte oder organisieren Termine für Sie. Dadurch sparen Sie Zeit und erhöhen die Chancen, einen geeigneten Geschäftspartner zu finden.

**Sonstige Dienstleistungen.** Bei DEinternational steht der Kunde im Mittelpunkt. Daher verfolgen wir bei jedem Projekt einen individuellen Ansatz. Kontaktieren Sie uns gerne auch in Fragen außerhalb der genannten Leistungen und lassen Sie uns herausfinden, wie wir Sie am besten unterstützen können.

---

**Adrian Schairer**  
Geschäftsführer,  
DEinternational



## 2. Recht



# Vorwort

**Diese aktualisierte Ausgabe der Broschüre bietet einen prägnanten Überblick über die wichtigsten Rechtsgebiete in der Ukraine.**

Gerade jetzt sind die Arbeiten zur Angleichung der ukrainischen Rechtsvorschriften an die der Europäischen Union in vielen Bereichen, die nach der Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens begannen, in vollem Gange. Dadurch ist die Ukraine tatsächlich das erste Land, das mitten im Krieg die komplexen Reformen der Gesetzgebung durchführen muss, - die Herausforderung, die das Land doch gut meistert.

Während des Krieges wurden die Gesellschaftsrechtsreform fortgesetzt, die Vorschriften zum Schutz des wirtschaftlichen Wettbewerbs aktualisiert, Industrieparks geschaffen, die High-Tech-Industrie (Diia City) weiterentwickelt. Die Arbeitsgesetzgebung wurde in den ersten Kriegswochen an das Kriegsrecht angepasst, und zurzeit arbeitet das Wirtschaftsministerium an einem neuen Arbeitsgesetzbuch.

Dies ist ein Zeichen für die außerordentliche Widerstandsfähigkeit der Ukraine, deren Wirtschaft sich während des Krieges gehalten hat, - auch dank der Gesetzesänderungen.

Natürlich wäre es falsch zu behaupten, dass die Normalität in das Land zurückgekehrt ist. In der Ukraine herrscht Krieg, und das macht sich bemerkbar: Es gibt immer noch Beschränkungen für den Kauf von Fremdwährungen und Dividendenausschüttungen, und Transaktionen mit Unternehmen mit "russischen Spuren" sind blockiert. Die Unternehmen verzeichnen Verluste durch russische Angriffe und überlegen, wie sie diese wieder ausgleichen können. Gleichzeitig bereitet sich das Land auf den Wiederaufbau vor und hat sogar die Bedingungen für Investoren mit umfangreichen Investitionen gelockert.

Die aktiven Mitglieder unseres Ausschusses Recht bei AHK Ukraine, die über langjährige Erfahrung in der Betreuung ausländischer Investoren in der Ukraine verfügen, haben für Sie einen kurzen Überblick über 12 Rechts- und Wirtschaftsbereiche erstellt und in diesem Jahr aktualisiert.

**Ich hoffe, Sie finden viele praktische Hinweise in diesen Artikeln, die das komplexe rechtliche Umfeld in der Ukraine kurz und bündig umfassen.**

---

**Alesya Pavlynska**  
Vorsitzende Rechtsausschuss AHK Ukraine  
Business Lawyer  
Hogan Lovells





# Investitionen in der Ukraine: Internationale Streitbeilegung

---

Die Möglichkeiten einer effektiven Streitbeilegung gehören zu den wichtigsten Kriterien, die Investoren bei Investitionen berücksichtigen. Trotz des Krieges gibt es in der Ukraine nach wie vor eine Reihe von Möglichkeiten der Streitbeilegung, die von der Verhandlung einer Lösung bis zur Einreichung der Klage vor dem staatlichen Gericht oder dem Schiedsgericht reichen. Aus praktischer Sicht bleibt die Schiedsgerichtsbarkeit – sowohl im Handels- als auch im Investitionsbereich - aufgrund ihrer Flexibilität, Möglichkeit der Vereinbarung der Geheimhaltung und der Wahl der Schiedsrichter – die am häufigsten genutzte Streitbeilegungsoption.

Die Ukraine ist Vertragspartei von mehr als 60 bilateralen Investitionsschutzabkommen ("BITs"), die auch heute noch in Kraft sind, darunter mit Ländern wie Deutschland, Österreich, Frankreich, den Vereinigten Staaten von Amerika, Schweden, der Schweiz und vielen anderen. Die Ukraine ist (noch) Vertragspartei des insbesondere für den Energiesektor relevanten multilateralen Energiecharta-Vertrags. Die Ukraine ist auch Mitglied zweier wichtiger multilateraler Verträge über die Vollstreckung internationaler Schiedssprüche – des Übereinkommens über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche und des Übereinkommens über die Beilegung von Investitionsstreitigkeiten zwischen Staaten und Staatsangehörigen anderer Staaten.

## Beilegung von Streitigkeiten mit ukrainischen Vertragspartnern: internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit

Die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit als Alternative zu staatlichen Gerichtsverfahren wird in grenzüberschreitenden Beziehungen zwischen 1) ausländischen Investoren und privaten lokalen

Unternehmen und 2) zwischen ausländischen Investoren und staatlichen Stellen immer beliebter.

Der ukrainische Gesetzgeber wird in seinem Bestreben, in der Ukraine eine investorenfreundliche Schiedsgerichtsbarkeit zu etablieren, immer aktiver und hat den Investoren durch Gesetze und die Gerichtspraxis zu verstehen gegeben, dass die Schiedsvereinbarungen (Klausel) in der und von der Ukraine eingehalten werden müssen.





In der Ukraine ist die Anrufung internationaler Handelsschiedsgerichte im Gesetz über internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit und in der Handelsprozessordnung (Artikel 22) geregelt, wonach alle Handelsstreitigkeiten mit dem "Auslandsbezug" einem Schiedsverfahren unterworfen werden können, mit Ausnahme einer umfassenden Liste von Fällen.

Eine Schiedsvereinbarung (Klausel) ist erforderlich, um die Zuständigkeit eines internationalen Schiedsgericht zu begründen. Das Verfahren wird nach den von den Parteien vereinbarten Regeln durchgeführt. Dies können DIS, ICC, VIAC, ICAC bei der UCCI, SCC Regeln usw. sein. Alle international anerkannten Schiedsinstitutionen bieten Musterklauseln in verschiedenen Sprachen an, die man mit einigen Ergänzungen übernehmen kann.

Die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit ist bei privaten Parteien, die internationale Geschäfte machen, recht bekannt. Gleichzeitig sind staatliche Stellen und Unternehmen im Staatsbesitz eher mit inländischen Gerichtsverfahren vertraut und stimmen internationalen Handelsschiedsverfahren manchmal zurückhaltend zu. Um die internationale Handelsschiedsgerichtsbarkeit zwischen staatlichen Vertragspartnern zu fördern, hat das ukrainische Parlament zusätzlich direkte Bestimmungen in einige Gesetze aufgenommen, die die Schiedsgerichtsbarkeit als Mittel der Streitbeilegung unter staatlichen Organen begrüßen, insbesondere bei Privatisierungs-, erneuerbaren Energie- und Konzessionsprojekten.

## **Streitbeilegung nach Investitionsschutzabkommen**

Um die Investitionsrisiken in der Ukraine zu mindern, sollten sich Investoren über den Schutz durch Investitionsverträge und die damit verbundenen Streitbeilegungsverfahren informieren lassen.

### **a. Investoren**

In der Regel werden die Investitionen von Einzelpersonen und/oder Unternehmen getätigt. Was natürliche Personen angeht, definieren die ukrainischen Investitionsabkommen den Begriff "Investor" in der Regel als Bürger oder Staatsangehöriger einer Vertragspartei. In Bezug auf Unternehmen sehen die meisten ukrainischen BITs vor, dass eine juristische Person, die nach dem Recht einer Vertragspartei gegründet oder ordnungsgemäß organisiert ist, ein "Investor" im Sinne des BITs ist.

### **b. Investition**

Im Allgemeinen können Auslandsinvestitionen in verschiedenen Formen getätigt werden, u.a. in Form von Beteiligungen an Unternehmen, die gemeinsam mit ukrainischen staatlichen oder privaten juristischen und natürlichen Personen gegründet werden, oder durch den Erwerb von Anteilen an bestehenden Unternehmen, die Gründung von Unternehmen, die sich vollständig im Besitz ausländischer Investoren befinden, die Errichtung von Zweigniederlassungen und Repräsentanzen, den Erwerb

von unbeweglichem oder beweglichem Vermögen durch den direkten Erwerb von Immobilien oder durch den Erwerb von Gesellschaftsrechten, Aktien, Anleihen und anderen Wertpapieren.

Ukrainische BITs umfassen in der Regel "alle Arten von Vermögenswerten" und enthalten offene Kataloge von Vermögenswerten (Assets), die abgedeckt sind, darunter, unter anderem, Aktien, Immobilieneigentum, Konzessionen, Ansprüche auf Geld und Urheberrechte. Die meisten ukrainischen BITs enthalten keinen Ausschluss bestimmter Vermögenswerte von der Definition des Begriffs "Investition".

### c. Garantien

Im Rahmen ihrer BITs geht die Ukraine eine Reihe von Verpflichtungen gegenüber ausländischen Investoren und deren Investitionen ein. Dazu gehören in der Regel folgende Schutzstandards:

- Schutz gegen Enteignung ohne Entschädigung
- Gerechte und billige Behandlung = fair and equitable treatment (FET)
- Voller Schutz und Sicherheit = full protection and security
- Meistbegünstigung = most favoured nation treatment (MFN)
- Inländerbehandlung = Schutz vor Diskriminierung
- Schutz gegen den Bruch staatlicher Zusagen, sog. "Umbrella"- clause
- Uneingeschränkter Transfer von Kapital und Erträgen

Die Gesetze der Ukraine können zusätzliche staatliche Garantien für den Schutz ausländischer Investitionen vorsehen.

### d. Rechtsbehelfe und Vollstreckung

Der primäre Rechtsbehelf bei einem Verstoß eines Staates gegen seine internationalen Verpflichtungen ist die Rückerstattung. In der Regel fordern Investoren jedoch Schadensersatz.

Verstößt die Ukraine gegen ihre vertraglichen Verpflichtungen, kann der qualifizierte Investor direkt gegen die Ukraine vor einem im jeweiligen Vertrag vorgesehenen Gericht Klage erheben.

Ein geschädigter Investor ist in der Regel berechtigt, ein Schiedsverfahren einzuleiten. Das Schiedsforum und die Regeln hängen vom jeweiligen Vertrag ab, wobei ukrainische BITs häufig auf das Internationale Zentrum für die Beilegung von Investitionsstreitigkeiten (ICSID) verweisen, das unter der Schirmherrschaft der Weltbank steht, oder auf das Ad-hoc-Schiedsverfahren der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht (UNCITRAL). In bestimmten Fällen können jedoch auch andere Foren (wie z. B. die Internationale Schiedsinstanz der Wirtschaftskammer Österreich, das Schiedsinstitut der Stockholmer Handelskammer) ausgehandelt und vereinbart werden.

Gegen die Ukraine sind in der Vergangenheit internationale Investitionsschiedssprüche schon ergangen. Die Mittel, die für die Vollstreckung der gegen die Ukraine ergangenen Schiedssprüche erforderlich sein könnten, werden im Staatshaushalt der Ukraine verbucht und zugewiesen.

**Oksana Karel**  
Hogan Lovells



**Daryna Hrebeniuk**  
Hogan Lovells





# Für wen sind die Investitionsgarantien des Bundes?

Die Investitionsgarantie des Bundes ist eine politische Risikoversicherung. Sie soll Auslandsengagements der deutschen Wirtschaft gegen unkalkulierbare Risiken im Anlageland sichern. Der Schutz erfolgt zum einen durch Kompensationszahlungen im Schadensfall, zum anderen aber auch durch sog. „politischen Geleitschutz“. Projekte unter dem Schutz einer Bundesgarantie genießen im Ausland besondere Aufmerksamkeit. Darüber hinaus kann der Bund bei einem drohenden Schaden sich auf politischem / diplomatischem Wege einbringen, um einen Schaden zu vermeiden.

Investitionsgarantien können vom Bund zugunsten von Unternehmen mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland gewährt werden. Aus den Kriterien zur Förderungswürdigkeit ergibt sich allerdings auch, dass das Investment sowohl dem Gastland als auch der Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland dienen soll. Damit sind Projekte von reinen Domizilgesellschaften mit Sitz in Deutschland grundsätzlich nicht deckungsfähig.

## Welche Arten von Investitionen können mit einer Investitionsgarantie abgesichert werden?

Gegenstand der Garantien sind Kapitalanlagen, die bei einem Projekt im Ausland langfristig, mit dem Ziel der unternehmerischen Tätigkeit und gegen Erbringung von Geld oder anderen geldwerten Leistungen vorgenommen werden. Dies können Gesellschaftsanteile bzw. Aktien an einem Unternehmen sein, sowohl im Rahmen einer Unternehmensgründung

als auch im Rahmen eines Unternehmenskaufs. Deckungsfähig ist auch das Dotationskapital, das einer Betriebsstätte (Filiale) gewährt wird. Des Weiteren können „beteiligungsähnliche Darlehen“ gesichert werden. Beteiligungsähnliche Darlehen sind Darlehen der Muttergesellschaft oder ggf. anderer verbundener Gesellschaften, die Beteiligungscharakter haben. Der Beteiligungscharakter macht sich vor allem in der langen Laufzeit, einer moderaten Verzinsung und freundlichen Default-Regelungen bemerkbar. Und schließlich sind sonstige vermögenswerte Rechte deckungsfähig.

## Was bedeutet das Kriterium der Förderungswürdigkeit im Einzelnen?

Es gibt im Wesentlichen drei Kriterien für die Förderungswürdigkeit: Das Projekt muss der Wirtschaft im Gastland dienen, es muss den ESG-Kriterien entsprechen und es muss positive Rückwirkungen auf die deutsche Wirtschaft, vor allem die Beschäftigungssituation haben.

## Gegen welche Risiken können Investitionen abgesichert werden?

Die Garantie des Bundes deckt Verluste an der Kapitalanlage oder an ihren Erträgen ab, soweit diese durch folgende politische Ereignisse im Anlageland verursacht wurden:

- Verstaatlichung, Enteignung oder enteignungsgleiche Eingriffe,

- Bruch von rechtsbeständigen Zusagen staatlicher oder staatlich gelenkter Stellen, wobei diese Zusagen ausdrücklich in der Garantieerklärung aufzuführen sind,
- Krieg oder sonstige bewaffnete Auseinandersetzungen, Revolution, Aufruhr oder im Zusammenhang damit stehende terroristische Akte,
- Zahlungsverbote oder Moratorien,
- Unmöglichkeit der Konvertierung oder des Transfers von Beträgen nach Deutschland.

In der Ukraine besonders relevant sind derzeit potenzielle Kriegsschäden, vor allem das Risiko, dass Vermögensgegenstände physisch zerstört werden. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei der Investitionsgarantie nicht um eine typische Sachversicherung handelt, die den jeweils entstandenen Schaden ersetzt. Der Garantiefall tritt ein, wenn die gesamten Vermögenswerte der Projektgesellschaft zerstört werden oder wenn ein so wesentlicher Teil der Vermögenswerte zerstört wird, dass die Projektgesellschaft auf Dauer ohne Verluste nicht mehr fortgeführt werden kann, und deshalb die Beteiligung an der Gesellschaft als verloren anzusehen ist, oder – beispielsweise – die Forderung aus dem beteiligungsähnlichen Darlehen nicht mehr beigetrieben werden kann.

Aber auch Zahlungsverbote und Moratorien sind in der Ukraine derzeit relevant: Nach ursprünglich sehr viel strikteren devisenrechtlichen Beschränkungen sind mittlerweile wieder Dividendenzahlungen, Darlehensrückzahlungen und Darlehenszinszahlungen innerhalb gewisser Grenzen auch an ausländische Gläubiger möglich. Dividenden dürfen wieder für Gewinne gezahlt werden, die nach dem 1. Januar 2024 angefallen sind, wobei die Dividendenzahlung EUR 1 Mio. pro Monat nicht übersteigen darf. Bei Darlehen ist danach zu unterscheiden, wann sie ausgereicht werden. Neue Darlehen dürfen, vereinfacht gesagt, im ersten Jahr nach ihrer Auszahlung nur durch eigene Währungseinnahmen des Kreditnehmers zurückgezahlt werden, nach Ablauf des ersten Jahres darf für diesen Zweck auch Fremdwährung erworben werden. Zinsen dürfen stets gezahlt werden, aus Fremdwährungseinnahmen oder mit erworbener Fremdwährung. Diese Erleichterungen haben die Bundesregierung dazu veranlasst, auch Erträge wieder in den Deckungsumfang von Garantien aufzunehmen. Denn: Auch wenn es devisenrechtliche Lockerungen gegeben hat, bedeutet dies nicht, dass die Regulierung sich nicht auch wieder verschärfen kann.

## Bis zu welchem Betrag können Investitionen abgesichert werden?

Es gibt keinen Höchstbetrag für die Absicherung über eine Investitionsgarantie, es gibt auch keinen länderspezifischen Plafond. Es gibt indes eine

Bagatellgrenze von EUR 2.000, unter der der Bund nicht entschädigungspflichtig ist. Außerdem wird für jede gedeckte Investition ein Höchstbetrag festgesetzt, bis zu dem der Bund haftet. Dieser Höchstbetrag kann im Übrigen in den Folgejahren beispielsweise durch Tilgungen herabgesetzt werden.

## Gibt es eine Selbstbeteiligung?

Die Selbstbeteiligung liegt bei 5% und sie darf nicht anderweitig gedeckt werden; bei „grünen“ Projekten gemäß der Sektorleitlinien beträgt der Selbstbehalt 2,5%.

## Welche Kosten fallen für die Investitionsgarantie an?

Für die Investitionsgarantie wird ein jährliches Entgelt festgesetzt, das bei 0,5% des Höchstbetrags liegt; bei „grünen“ Projekten gemäß der Sektorleitlinien beträgt das Entgelt 0,4%. Außerdem ist für Anträge, deren Höchstbetrag EUR 5 Mio. übersteigt, eine einmalige Bearbeitungsgebühr von 0,5% zu zahlen. Diese einmalige Bearbeitungsgebühr ist derzeit für die Ukraine betreffende Anträge allerdings ausgesetzt.

## Wo wird der Antrag gestellt, wie lange dauert das Verfahren?

Mit der Verwaltung der Investitionsgarantien hat der Bund PwC Hamburg mandatiert. Das Antragsformular, Merkblätter und Rechtsgrundlagen stehen auf der Webseite [www.investitionsgarantien.de](http://www.investitionsgarantien.de) zur Verfügung. Sobald das Antragsformular nebst Projektbeschreibung und weiteren Unterlagen vorliegt, wird das Projekt von PwC dem sog. „Interministeriellen Ausschuss“, kurz IMA, vorgestellt. In diesem Ausschuss entscheiden Vertreter des BMWK, BMZ, BMF und des AA über die Anträge. Der IMA kommt in einem zweimonatigen Turnus zusammen. Je nach Komplexität des Projektes dauert der Antrags- und Entscheidungsprozess etwa 3-5 Monate.

---

**Dr. Julian Ries**  
INTEGRITES





# Förderung von Industrieparks und Großinvestitionen in der Ukraine

---

Nach dem Kriegsende wird die Ukraine nicht nur die größte Baustelle Europas sein. Sondern ganze Branchen wie die Bauwirtschaft, der Energiesektor, die Agrarwirtschaft, die Verarbeitungsindustrie und die Abfallverarbeitung werden einen neuen Aufschwung erfahren.

Der bevorstehende Wiederaufbau des Landes wird viele Chancen für ausländische Unternehmen, auch aus dem deutschsprachigen Raum, bieten, die ihr Geschäft in der Ukraine ausbauen oder den Markteintritt wagen wollen. Dafür wird die Ukraine ihre Gesetzgebung aber auch zum Teil noch ändern müssen, um das Land für ausländisches Kapital attraktiver zu machen.

Die im Gesetz über die Förderung von Großinvestitionen aufgeführten Investoren können schon jetzt von besseren Steuervergünstigungen profitieren. Auch Teilnehmer von Industrieparks in der Ukraine machen bereits Gebrauch von der Vorzugsbesteuerung.

## Anreize für Mitglieder von Industrieparks

Ausländische Investoren können in der Ukraine Unternehmen in Industrieparks betreiben oder sich an deren Gründung beteiligen. Dabei können sie davon profitieren, dass die ukrainische Gesetzgebung eine Reihe von Steuervergünstigungen für die Tätigkeit in Industrieparks vorsieht.

### Körperschaftssteuerbefreiung

Mitglieder von Industrieparks haben Anspruch auf Befreiung von der Körperschaftssteuer für einen Zeitraum von 10 Jahren. Das betrifft insbesondere Aktivitäten in den

Bereichen der Verarbeitungsindustrie; der Abfallwirtschaft (Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen); der Recyclingwirtschaft (Rückgewinnung von Stoffen) sowie Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

### Körperschaftssteuerbefreiung ist unter den folgenden Bedingungen möglich:

- Aufrechterhaltung der Mitgliedschaft in einem Industriepark über mindestens 10 Jahre;
- exklusive Geschäftstätigkeit innerhalb des Industrieparks über mindestens 10 Jahre;
- keine Dividenden oder ähnliche Auszahlungen an Gesellschafter während dieser Zeit;
- der Industriepark muss im Register der Industrieparks der Ukraine eingetragen sein.

### Es gibt jedoch Ausnahmen von der Körperschaftssteuerbefreiung; d.h. die Befreiung gilt nicht für:

- Unternehmen mit einer Beteiligung von Gesellschaften im Stammkapital, die im Glücksspielbereich tätig sind;
- Gesellschaften mit einer Beteiligung von Gesellschaften im Stammkapital, die ihren Sitz in Offshore- oder FATF-nichtkooperierenden Ländern haben.

Es ist zu betonen, dass die Beträge der nicht gezahlten Körperschaftsteuer für die Entwicklung der Aktivitäten des Mitgliedes eines Industrieparks innerhalb des Industrieparks





spätestens bis zum 31. Dezember des folgenden Kalenderjahres verwendet werden müssen.

#### **Vergünstigungen bei der Einfuhr der Ausrüstungen**

Ausrüstungen, die von den Mitgliedern der Industrieparks in die Ukraine eingeführt werden, sind von der Einfuhrumsatzsteuer und von dem Einfuhrzoll befreit, wenn diese nicht länger als 3 Jahre vor ihrer Einfuhr hergestellt und nicht vorher benutzt worden sind.

Außerdem dürfen sie ausschließlich auf dem Gebiet des Industrieparks verwendet werden und dürfen während eines Zeitraums von 5 Jahren ab ihrer Einfuhr nicht vermietet, verpachtet, von Dritten zu anderen Bedingungen genutzt oder veräußert werden.

#### **Vorteile bei der Nutzung der Grundstücke**

Die lokalen ukrainischen Behörden haben das Recht, die Bodensteuersätze und Pachtzinsen zu senken oder von der Zahlung der Bodensteuer für die Grundstücke abzusehen, die zum Territorium eines Industrieparks gehören.

#### **Vergünstigungen für Großinvestoren**

Zu den Schwerpunkten der staatlichen Förderung gehören auch Investitionsprojekte von über 12 Mio. Euro, die auf die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen, die Stimulierung der wirtschaftlichen Entwicklung von Regionen und das Wachstum der Konkurrenzfähigkeit der ukrainischen Wirtschaft gerichtet sind und dafür eine Reihe von Präferenzen bekommen.

#### **Anforderungen an ein Investitionsprojekt**

Ein Investitionsprojekt muss allen folgenden Anforderungen entsprechen:

- 1 ein solches Projekt muss in der Verarbeitungsindustrie (mit gewissen Ausnahmen); bei der Erzeugung von Biogas und Biomethan, der Gewinnung von Mineralien zur Weiterverarbeitung und/oder Anreicherung (außer Stein- und Braunkohle, Erdöl und Erdgas); der Behandlung von Abfällen; dem Transport; der Lagerwirtschaft; bei Post- und Kurierdienstleistungen; bei Logistik; Bildung;

Wissenschaft und wissenschaftlich-technischer Tätigkeit; Gesundheitsschutz; Kunst; Kultur; Sport; Tourismus; Kurorte. Rekreation oder im Bereich der elektronischen Kommunikation umgesetzt werden;

**2** ein solches Projekt muss einen Bau, eine Modernisierung, eine technische und/oder technologische Neuaustrüstung der Investitionsobjekte, einen Erwerb von notwendigen Ausstattungen (Ausrüstungen) und Zubehörteilen vorsehen. Es kann auch einen auf Kosten des Investors durchzuführenden Bau von für die Umsetzung des Investitionsprojekts nötigen Ingenieur- und Transportinfrastrukturobjekten vorsehen;

**3** während des Investitionsprojekts muss eine bestimmte Mindestanzahl von neuen Arbeitsplätzen mit einem höheren Gehalt als der Durchschnitt in der Region im vorangegangenen Kalenderjahr geschaffen werden. Dabei hängt der Prozentsatz von der Anzahl der geschaffenen Arbeitsplätze ab:

- 10 neue Arbeitsplätze – Erhöhung mindestens um 50%;
- 30 neue Arbeitsplätze - Erhöhung um 30%;
- 50 neue Arbeitsplätze - Erhöhung um 15%.

**4** der Investitionsumfang während der Dauer der Umsetzung eines Investitionsprojekts muss einen Betrag von 12 Mio. Euro überschreiten. Dabei dürfen höchstens 30% der Investitionen frühestens 18 Monate vor dem Zeitpunkt der Antragstellung getätigten werden;

**5** die Dauer der Umsetzung eines Investitionsprojekts darf höchstens 5 Jahre betragen.

#### **Formen der Förderung**

Investoren können im Rahmen der Realisierung solcher Projekte in folgenden Formen staatlich gefördert werden:

■ Befreiung von der Körperschaftssteuer für 5 Jahre sowie von der Entrichtung der Einfuhrumsatzsteuer und der Zollgebühr bei der Einfuhr von neuen Ausrüstungen;

■ Vorzugsrecht bei der Nutzung von Böden in staatlichem bzw. kommunalem Eigentum und Vorzugsrecht beim späteren Erwerb der jeweiligen Böden;

■ Bau von für das Investitionsprojekt notwendigen Ingenieur- und Transportinfrastrukturobjekten (Autostraßen, Fernmeldeleitungen, Wärme-, Gas-, Wasser- und Energieversorgungsanlagen usw.) bzw. Entschädigung entsprechender Kosten;

■ Entschädigung der für den Anschluss und die Verbindung mit den Ingenieur- und Verkehrsnetzen erforderlichen Kosten;

■ Befreiung von der Entschädigung der Verluste der forstwirtschaftlichen Produktion eines Investors.

Die staatliche Förderung darf gemäß dem speziellen Investitionsvertrag 30% der geplanten Menge der Investitionen nicht überschreiten.

#### **Wer darf nicht gefördert werden**

Eine staatliche finanzielle Förderung darf insbesondere nicht beantragt werden durch:

■ Non-Profit-Organisationen;

■ Unternehmen ohne Offenlegung von Informationen über ihre wirtschaftlichen Endbegünstigten;

■ Offshore-Unternehmen oder solche mit über 50% Beteiligung von Offshore-Unternehmen;

■ Unternehmen aus der russischen föderation oder mit Endbegünstigten mit dem Sitz oder Wohnort in der russischen föderation.

**Olga Ianushevych**  
DLF Rechtsanwälte



**Igor Dykunskyy**  
DLF Rechtsanwälte





# Vertragsrecht in der Ukraine – was ist zu beachten bei der Zusammenarbeit mit ukrainischen Geschäftspartnern

---

Handelsverträge sind das Lebenselixier jeder Geschäftstätigkeit und dienen als verbindliche Vereinbarungen, die Rechte, Pflichten und Haftung der an Transaktionen beteiligten Parteien festlegen. Die rechtlichen Rahmenbedingungen für Handelsverträge in der Ukraine entwickeln sich ständig weiter und bieten Unternehmen sowohl Chancen als auch Herausforderungen. Dieser Artikel befasst sich mit den wichtigsten Aspekten des ukrainischen Vertragsrechts und den rechtlichen Fallstricken, die beim Abschluss von Verträgen mit ukrainischen Vertragspartnern zu beachten sind.

## Formerfordernisse

Es gibt eine Reihe von Vorschriften, die für den Abschluss von Verträgen gelten, unter anderem auch für deren Form. Einzelne Gesetze und/oder Verordnungen können festlegen, dass ein Vertrag je nach Art, Wert oder anderen Faktoren in schriftlicher Form geschlossen werden muss. Generell gilt, dass alle Verträge zwischen einer ukrainischen und einer ausländischen Vertragspartei in schriftlicher Form geschlossen werden müssen.

Andere Anforderungen können beispielsweise die Pflicht zur notariellen Beurkundung eines Vertrags vorsehen:

- Verträge über die Veräußerung (z. B. Verkauf) von Grundstücken

- Hypothekenverträge
- Mietverträge für Gebäude oder andere Kapitalstrukturen für mehr als 3 Jahre
- Immobilienverwaltungsverträge und andere.

Darüber hinaus ist die Notwendigkeit einer staatlichen Registrierung eine Voraussetzung für das Eingehen bestimmter Verträge. Immobilienkaufverträge oder Mietverträge für Gebäude und andere Kapitalstrukturen mit einer Laufzeit von mindestens 3 Jahren unterliegen der staatlichen Registrierungspflicht.

Hinsichtlich der Sprachwahl und der obligatorischen Verwendung der ukrainischen Sprache in vertraglichen Beziehungen gilt die allgemeine Regel, dass ein Vertrag zwischen einer ukrainischen und einer ausländischen Vertragspartei in zwei Sprachen verfasst wird: in der Staatssprache der Ukraine und in der Sprache der anderen Vertragspartei.

## Wesentliche Vertragsbestimmungen

Gemäß ukrainischem Recht gilt ein Vertrag nur dann als tatsächlich geschlossen, wenn er alle gesetzlich vorgeschriebenen wesentlichen Bestimmungen enthält. Welche Bestimmungen dies im Einzelnen sind, hängt von der

Art des Vertrags ab und muss daher von Fall zu Fall festgelegt werden, wobei nicht nur die allgemeinen handelsrechtlichen (zivilrechtlichen) Bestimmungen, sondern auch besondere branchenbezogene Vorschriften zu berücksichtigen sind. Die häufigsten wesentlichen Bestimmungen sind Gegenstand, Preis und Laufzeit eines Vertrags.

Verlangt eine Partei, dass eine andere Bestimmung wesentlich sein soll, auch wenn sie nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, so gilt diese Bestimmung als wesentlich für den betreffenden Vertrag und ist von den Parteien zu vereinbaren.

Ist eine der wesentlichen Bestimmungen nicht im Vertrag enthalten, so gilt dieser als nicht geschlossen. Erfüllen die Parteien jedoch ihre Verpflichtungen aus dem Vertrag, so kann dieser je nach den besonderen Umständen als abgeschlossen gelten.

## Nachweis der Befugnisse zum Abschluss eines Vertrags

Ein weiterer wichtiger Punkt, der beim Abschluss eines Vertrages mit einem ukrainischen Geschäftspartner beachtet werden muss, ist der Umfang der Befugnisse der Person, die den Vertrag unterzeichnet.

Die Bestätigung der Rechtsfähigkeit der Vertragspartei beruht in der Regel auf Dokumenten, die ihre ordnungsgemäße Registrierung und das Fehlen von Beschränkungen, die den Abschluss und die Erfüllung des Vertrags beeinträchtigen könnten, bestätigen.



Die grundlegenden Dokumente, auf deren Grundlage die Überprüfung der Befugnisse durchgeführt wird, sind die Registrierungsunterlagen der Vertragspartei (Auszug aus dem staatlichen Unternehmensregister) und ihre Gründungsunterlagen (Satzung, Gesellschaftsvertrag usw.).

Ferner werden in den Gründungsunterlagen der Umfang der dem Vertreter der Vertragspartei erteilten Befugnisse, das Verfahren für ihre Erteilung sowie die Beschränkungen und Bedingungen für ihre Ausübung festgelegt (so könnte ein Geschäftsführer beispielsweise nur befugt sein, ohne Zustimmung der Gesellschafter/Aktionäre Verträge bis zu einem bestimmten Betrag abzuschließen).

Handelt ein Vertreter auf der Grundlage eines anderen Dokuments (z. B. einer Vollmacht), so ist zu prüfen, ob die Person, die ihm diese Befugnisse erteilt, dazu befugt ist.

## Rechtswahl und Gerichtsbarkeit

Beim Abschluss eines Vertrags zwischen einer ukrainischen und einer ausländischen Vertragspartei können die Parteien wählen:

- Das auf den Vertrag anwendbare Recht
- Die Zuständigkeit eines Gerichts für Streitigkeiten aus/im Zusammenhang mit dem Vertrag
- Ob derartige Streitigkeiten von einem Schiedsgericht behandelt werden sollen.

Wenn die Parteien die Anwendbarkeit eines anderen Rechts als des ukrainischen vereinbaren, müssen sie die Fälle berücksichtigen, in denen ukrainisches Recht zwingend vorgeschrieben ist, z. B. bei Verträgen über in der Ukraine registrierte Immobilien.

Seit Oktober 2022 ist es außerdem zulässig, bei Verträgen mit einer ausländischen Vertragspartei nicht nur das anwendbare Recht zu wählen, sondern auch die Zuständigkeit der Gerichte eines bestimmten Staates oder eines oder mehrerer bestimmter Gerichte eines bestimmten Staates für Streitigkeiten, die aus solchen Verträgen entstanden sind oder entstehen können.

Ähnlich wie bei der Rechtswahl ist jedoch in bestimmten Fällen die Zuständigkeit ukrainischer Gerichte zwingend vorgeschrieben und kann von den Parteien nicht geändert werden, z. B. wenn sich die streitige Immobilie in der Ukraine befindet.

Das Gleiche gilt für die Schiedsklausel: In der Regel sind die Parteien der genannten Verträge berechtigt, Streitigkeiten aus diesen Verträgen einem Schiedsgericht vorzulegen, jedoch gibt es Ausnahmen, die nur von den Gerichten behandelt werden können, wie z. B. Streitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche gegen einen Schuldner, der sich im Konkursverfahren befindet.



## Absicherung vertraglicher Verpflichtungen

Nach ukrainischem Recht stehen die folgenden Rechtsmittel zur Sicherung vertraglicher Verpflichtungen zur Verfügung:

- Vertragsstrafe, Verzugszinsen
- Verpfändung, Hypothek
- Bürgschaft
- Kautions
- Garantie
- Eigentumsvorbehalt
- Treuhand

Bei der Treuhand handelt es sich um ein kürzlich eingeführtes Verfahren, bei dem eine Partei der anderen Partei treuhänderisch Eigentum überträgt, um die Verpflichtungen des Schuldners aus einem Darlehensvertrag zu sichern.

Bei anderen Mitteln, die sich seit langem in der Praxis bewährt haben, sind je nach den Besonderheiten der bestehenden Vertragsbeziehungen verschiedene Einzelheiten zu beachten. Wird beispielsweise der ursprüngliche, durch eine Bürgschaft gesicherte Vertrag an einen Dritten abgetreten, so ist es üblich, die vorherige Zustimmung des Bürgen zu verlangen, was bei Nichtbeachtung dazu führen kann, dass die Abtretungsvereinbarung und/oder die anschließende Bürgschaft als ungültig angesehen werden.

## Exportkreditversicherung

Seit Beginn des russischen Angriffskriegs wurde die Frage der Regulierung der Kriegsrisikoversicherung breit diskutiert. Es gibt bereits Fälle, in denen sowohl in der Ukraine als auch von ausländischen Subjekten im Zusammenhang mit Investitionen in der Ukraine eine Exportkreditversicherung, die auch Kriegsrisiken abdeckt, abgeschlossen wurde.

So versicherte die Exportkreditagentur (ECA) während des Kriegsrechts im Juni 2022 das erste Exportvertragsdarlehen, das unter vereinfachten Sicherheitenanforderungen vergeben wurde und unter anderem militärische Risiken abdeckt.

**Maria Orlyk**

CMS Reich-Rohrwig Hainz



**Diana Valyeyeva**

CMS Reich-Rohrwig Hainz





# Anerkennung und Vollstreckung von deutschen Urteilen in der Ukraine

---

Bis vor kurzem wurden deutsche Gerichtsurteile in Zivil- und Handelssachen in der Ukraine<sup>1</sup> aufgrund der Gegenseitigkeit anerkannt und vollstreckt. Am 1. September 2023 trat jedoch das Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen vom 2. Juli 2019 ("Übereinkommen") für die Ukraine und die Mitgliedsstaaten der EU, einschließlich Deutschlands, in Kraft. Das Übereinkommen findet Anwendung nur in Bezug auf die Entscheidungen, wenn entsprechendes Verfahren nach 1. September 2023 in Deutschland / der Ukraine eingeleitet wurde.

## Vollstreckung von Urteilen: Rechtlicher Rahmen

Ausländische Urteile, einschließlich deutsche, können in der Ukraine vollstreckt werden, sobald sie von einem zuständigen ukrainischen Gericht anerkannt wurden. Das Verfahren zur Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Urteile ist in Kapitel IX.1-2 der Zivilprozessordnung festgelegt, und die Gerichte vollstrecken weiterhin ausländische Urteile in angemessener Frist, selbst während des Kriegsrechts.

Ein Urteil eines ausländischen Gerichts wird in der Ukraine anerkannt und vollstreckt, wenn dies durch ein gültiges internationales Abkommen von der Ukraine vorgesehen ist, oder nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit (Gegenseitigkeit wird vermutet, bis das Gegenteil bewiesen ist).



<sup>1</sup> In dem vorgelegenen Artikel verwenden wir die Wörter "das Urteil" und "die Entscheidung" als untereinander auswechselbare Begriffe.

Nach ukrainischem Recht haben völkerrechtliche Verträge Vorrang vor innerstaatlichen Gesetzen und Vorschriften. Daher wird das Übereinkommen in der Praxis die Hauptinstanz für die Anerkennung und Vollstreckung von Urteilen sein, die von Gerichten der Vertragsstaaten des Übereinkommens erlassen wurden. Die mit dem Übereinkommen eingeführten Änderungen werden die bestehenden Anerkennungs- und Vollstreckungsvorschriften bis zu einem gewissen Grad vereinfachen und insgesamt für mehr Vorhersagbarkeit sorgen, ohne das Verfahren grundlegend zu ändern.

## Anwendungsbereich des Übereinkommens

Gemäß Artikel 3.1.b) des Übereinkommens bezeichnet "Entscheidung" jede gerichtliche Entscheidung in der Sache, unabhängig von der Bezeichnung der Entscheidung, wie ein Urteil oder einen Beschluss, sowie den gerichtlichen Kostenfestsetzungsbeschluss (auch eines Gerichtsbediensteten), sofern er sich auf eine Entscheidung in der Sache bezieht, die nach diesem Übereinkommen anerkannt oder vollstreckt werden kann. Einstweilige Verfügung gilt aber nicht als Entscheidung.

Das Übereinkommen gilt nur für Urteile in Zivil- und Handelssachen. Es erfasst nicht Steuer- und Zollsachen oder Verwaltungsangelegenheiten. Darüber hinaus sieht Artikel 2 eine Liste von Ausnahmen vom Anwendungsbereich des Übereinkommens vor, insbesondere Familienrechtssachen, geistiges Eigentum und die Beförderung von Reisenden und Gütern.

## Allgemeiner Überblick über das Vollstreckungsverfahren

Gemäß Artikel 13 des Übereinkommens regelt das Recht der Ukraine das Verfahren für die Anerkennung, die Vollstreckbarerklärung oder die Registrierung zur Vollstreckung und die Vollstreckung der deutschen Entscheidung in der Ukraine. Um das Verfahren einzuleiten, muss eine interessierte Partei beim zuständigen ukrainischen Inlandsgericht, in dessen Gerichtsbezirk der / die Schuldner (-in) oder das Vermögen des / der Schuldners (-in) sich befindet, einen Antrag auf Anerkennung und Vollstreckung des deutschen Urteils stellen. Der Antrag wird begleitet von:

- einer vollständigen und beglaubigten Abschrift der Entscheidung;
- bei einer im Versäumnisverfahren ergangenen Entscheidung - der Urschrift oder einer beglaubigten Abschrift der Urkunde, aus der sich ergibt, dass das den Rechtsstreit einleitende Schriftstück der säumigen Partei übermittelt worden ist;
- allen erforderlichen Schriftstücken, um nachzuweisen, dass die Entscheidung im Ursprungsstaat wirksam oder gegebenenfalls vollstreckbar ist.

Kann das ersuchte Gericht anhand des Inhalts der Entscheidung nicht feststellen, ob die Voraussetzungen des Übereinkommens erfüllt sind, so kann es die Vorlage weiterer erforderlicher Beweise verlangen.

Ein deutsches Urteil muss innerhalb von drei Jahren nach Rechtskraft des deutschen Urteils den ukrainischen Gerichten zur Anerkennung und Vollstreckung vorgelegt werden.

Gegen die Entscheidung des Gerichts erster Instanz über die Anerkennung und Vollstreckung können Berufung und Kassationsbeschwerde eingelegt werden.

Nachdem das Gericht das ausländische Urteil anerkannt hat, wird das deutsche Urteil zum üblichen Vollstreckungstitel: Der Gläubiger wendet sich an die Vollstreckungsabteilung des Justizministeriums oder einen privaten Vollstrecker. Mögliche Vollstreckungsmaßnahmen umfassen:

- 1 Rückgewinnung der finanziellen Mittel des / der Schuldners (-in) von Bankkonten, Aktien oder Rechten an geistigem Eigentum.
- 2 Beschlagnahme von beweglichem und unbeweglichem Vermögen.
- 3 Pfändung von Gehalt/Rente/sonstigem Einkommen.
- 4 Verbot der Nutzung oder Verfügung über Vermögen oder Verpflichtung zur Nutzung von Vermögen in einer vom Gläubiger festgelegten Weise.
- 5 Ausreiseverbot für einen einzelnen Manager oder Direktor des Schuldners (im Falle einer juristischen Person).

## Keine Überprüfung in der Sache

Das Übereinkommen besagt ausdrücklich in Artikel 4.2, dass die Entscheidung in der Sache selbst nicht nachgeprüft werden darf. Eine Prüfung darf nur insoweit stattfinden, als sie für die Anwendung des Übereinkommens notwendig ist. Obwohl dies keine Prüfung der Begründetheit darstellt, kann das ukrainische Gericht die Vollstreckung aus Gründen der Unvereinbarkeit mit der öffentlichen Ordnung, den Grundsätzen des fairen Verfahrens in der Ukraine oder der Sicherheit oder Souveränität der Ukraine ablehnen. Letzteres wird in der Regel geltend gemacht, wenn eine Frage im Zusammenhang mit Sanktionen oder anderen Verbindungen zum Aggressorstaat auftritt. Es gibt jedoch keine spezifischen Kriterien zur Definition der öffentlichen Ordnung. Das Gericht kann diese Fragen von Amts wegen behandeln. Die ukrainischen Gerichte sind noch dabei, einen einheitlichen konsistenten Ansatz zur Auslegung der öffentlichen Ordnung auszuarbeiten.

## **Gründe für die Ablehnung der Vollstreckung**

Das Übereinkommen sieht gemäß Artikel 7 vor, dass die Vollstreckung abgelehnt werden kann, wenn das verfahrenseinleitende Schriftstück (eine Klageschrift) dem Beklagten nicht fristgemäß und nicht in einer Weise übermittelt worden ist, dass er sich verteidigen konnte, es sei denn, der Beklagte hat sich trotz der fehlenden Zustellung auf das Verfahren eingelassen, ohne die Zustellung zu rügen. Ein weiterer möglicher Ablehnungsgrund ist die Zustellung an den Beklagten in der Ukraine in einer Weise, die mit wesentlichen Grundsätzen der Ukraine für die Zustellung von Schriftstücken unvereinbar ist.

Ein deutsches Urteil wird in der Ukraine nur anerkannt, wenn es in Deutschland wirksam ist, und wird nur vollstreckt, wenn es in Deutschland vollstreckbar ist. Die Anerkennung oder Vollstreckung eines deutschen Urteils kann aufgeschoben oder abgelehnt werden, wenn das Urteil in Deutschland überprüft wird oder wenn die Frist für die ordentliche Überprüfung noch nicht abgelaufen ist.

Nach Bestimmungen des Übereinkommens können die Gerichte die Anerkennung und Vollstreckung eines ausländischen Urteils auch ablehnen, wenn das Urteil

durch Betrug erlangt wurde; wenn das Verfahren vor deutschen Gerichten einem Gerichtsstandsabkommen widersprochen hat; wenn das Urteil im Widerspruch zu einem Urteil steht, das von einem ukrainischen Gericht in einem Streitfall zwischen denselben Parteien ergangen ist; wenn die Entscheidung mit einer früheren Entscheidung unvereinbar ist, die von einem Gericht eines anderen Staates zwischen denselben Parteien über denselben Gegenstand erlassen wurde, sofern die frühere Entscheidung die Anerkennungsvoraussetzungen in der Ukraine erfüllt.

Die Anerkennung oder Vollstreckung kann nach Artikel 10 auch dann abgelehnt werden, wenn das Urteil Schadenersatz, einschließlich exemplarischer oder strafender Schadenersatzforderungen, gewährt, die einer Partei keinen tatsächlich erlittenen Schaden oder Nachteil entschädigt.

Gemäß Artikel 13.2 des Übereinkommens darf das Gericht die Anerkennung oder Vollstreckung eines Urteils nach dem Übereinkommen nicht mit der Begründung ablehnen, dass die Anerkennung oder Vollstreckung in einem anderen Staat geltend gemacht werden sollte. Es wird auch ausdrücklich festgelegt, dass die Anerkennung oder Vollstreckung nur aus den im Übereinkommen genannten Gründen abgelehnt werden kann.

---

**Timur Bondaryev**  
ARZINGER



**Sergii Shkliar**  
ARZINGER



**Volodymyr Nakonechnyi**  
ARZINGER



**Anastasiia Kotliarchuk**  
ARZINGER





# Gesellschaftsrecht in der Ukraine: die geeigneten Rechtsformen für deutsche Investoren

Die Ukraine war vor Kriegsbeginn mitten in einem Reformprozess, auch im Bereich des Gesellschaftsrechts. Vor dem Krieg waren neue Gesetze verabschiedet worden, um das ukrainische Gesellschaftsrecht im Hinblick auf den Investorenschutz mit den Rechtsvorschriften der Europäischen Union in Einklang zu bringen. Dies gilt u.a. für das Squeeze-Out-Gesetz (2017) und das GmbH-Gesetz (2018), die das Investitionsklima im Lande grundlegend verbessert haben. Darüber hinaus ist es dem ukrainischen Parlament sogar während des Krieges gelungen, das GmbH- und das AG-Gesetz erneut anzupassen, um die Reform fortzusetzen.

Die Wahl der Rechtsform und die entsprechende Strukturierung sind die entscheidenden Überlegungen zu Beginn eines jeden Investitionsvorhabens. Spezifische Aspekte des ukrainischen Gesellschaftsrechts spielen dabei eine wichtige Rolle, auch im Hinblick auf die Absicherung der Investition.

## Repräsentanz oder Filiale

Einige ausländische Unternehmen planen ihren vorsichtigen Markteintritt durch die Gründung einer Repräsentanz. In der Ukraine war dies jedoch vor September 2024 nicht die beste Entscheidung, da diese Form aus mehreren Gründen mehr Nachteile als Vorteile hatte.

Mittlerweile wurde die Form der Repräsentanz (Filiale) gesetzlich detailliert geregelt. Im Allgemeinen erfolgt die Registrierung und Änderung von Informationen über Repräsentanzen und Filialen ausländischer Unternehmen nun ähnlich wie bei juristischen Personen. Dies betrifft teilweise die Liste der erforderlichen Dokumente sowie die Fristen für die Eintragung, die jetzt wesentlich verkürzt wurden.

Die wichtigsten Merkmale dieser Formen sind wie folgt:

- Ausländische juristische Personen können nun in der Ukraine sowohl Filialen (die alle oder einen Teil ihrer Aufgaben erfüllen) als auch Repräsentanzen (die die Interessen einer juristischen Person vertreten und schützen) gründen;
- Eine Repräsentanz (Filiale) ist keine juristische Person, so dass die Muttergesellschaft sie finanziert und für ihre Verpflichtungen haftet;
- Die Leiter von Repräsentanzen und Filialen können auf der Grundlage einer Vollmacht handeln, sowie auch aus anderen Gründen, die in den Rechtsvorschriften des Landes, in dem die Mutterfirma gegründet wurde, vorgesehen sind;
- Die Gründung von Repräsentanzen und Filialen einer juristischen Person, die nach den Gesetzen der russischen Föderation gegründet wurde, ist verboten;
- Es gibt zwei Arten von Repräsentanzen (Filialen):
  - ✓ reine Vertretung der Muttergesellschaft ohne das Recht, eine wirtschaftliche Tätigkeit auszuüben (keine Gewinnerzielung);
  - ✓ "ständige" Repräsentanz (Filiale), die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübt und Gewinne erzielt (Betriebsstätte).

Dazu lässt sich sagen, dass Repräsentanzen aus steuerlicher und zollrechtlicher Sicht keine nennenswerten Vorteile gegenüber juristischen Personen haben.

## Juristische Person

Die Gründung einer juristischen Person ist allein schon aus Risikogesichtspunkten für einen ausländischen Investor in der

Regel die bessere Wahl, zumindest dann, wenn er operativ in der Ukraine tätig werden will. Personengesellschaften, die den deutschen Rechtsformen GbR, OHG und KG ähneln, sind zwar gesetzlich vorgeschrieben, genießen aber im Gegensatz zu anderen Jurisdiktionen keine bevorzugte rechtliche Regelung und sind aufgrund der persönlichen Haftung kaum verbreitet. Die häufigsten Gesellschaftsformen sind daher die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (derzeit kein Mindeststammkapital vorgesehen) und die Aktiengesellschaft (Mindeststammkapital: 200-faches des Mindestlohns, entspricht im Jahr 2024 etwa 36.000,00 EUR). Es wird zwischen Privat- und Publikums-AG unterschieden.

Da der Kapitalmarkt in der Ukraine unterentwickelt ist und die rechtlichen Bestimmungen für Aktiengesellschaften recht kompliziert sind, werden Aktiengesellschaften in der Regel nicht empfohlen und sind bei ausländischen Investoren nicht beliebt. Es gibt jedoch einen historischen Grund, warum einige deutsche Investoren doch Aktien der ukrainischen Unternehmen im Besitz haben. In der Vergangenheit haben einige ausländische Investoren Aktiengesellschaften erworben, die im Zuge der Privatisierung in den 1990er Jahren unter Beteiligung der Arbeitnehmer gegründet worden waren. Somit kauften sie Unternehmen mit Tausenden von Aktionären - Mitarbeitern der Unternehmen, von denen die meisten sogar die Existenz ihrer kleinen Aktienpakete vergessen hatten oder bereits verstorben waren. Die jüngste Reform des Gesellschaftsrechts ermöglichte die Durchführung von Squeeze-outs und die Umstrukturierung solcher Unternehmen in Gesellschaften mit beschränkter Haftung, was ihrer eigentlichen Natur entsprach. Es gibt jedoch bestimmte gesetzliche Beschränkungen, z.B. für Banken und Versicherungsgesellschaften, die keine GmbHs sein dürfen, sondern in der Regel in Form einer Aktiengesellschaft bestehen.

## Joint Venture

Bei der Gründung eines Joint-Venture-Unternehmens mit einem (ukrainischen) Partner sind neben der sorgfältigen Auswahl des Partners die folgenden Aspekte zu berücksichtigen:

**Sorgfältige Strukturierung der Gesellschaftsdokumente.** In der Ukraine sind Gesellschaftervereinbarungen mit den üblichen Bedingungen wie Call/Put-Option, Drag/Tag-Along, unwiderrufliche Vollmacht, Wandeldarlehen usw. und deren Unterordnung unter ausländisches Recht erst seit kurzem ausdrücklich erlaubt und geregelt. Folglich sind die Gerichte erst dabei, ihre Ansätze für den Umgang mit strittigen Fällen zu entwickeln. Obwohl das neue GmbH-Gesetz den Parteien viel mehr Flexibilität bei der Gestaltung der Beziehungen zwischen den Gesellschaftern auf der Ebene der Satzung sowie im Gesellschaftervertrag einräumt, müssen dennoch einige zwingende gesetzliche Bestimmungen berücksichtigt werden (z.B. Fristen für die Dividendenausschüttung, die Zahlung von Stammkapitaleinlagen, die Übertragung von Anteilen auf Erben oder die Rechtsnachfolge, Austritt, erforderliche Stimmen für bestimmte Entscheidungen usw.). Die Aktionäre einer Aktiengesellschaft haben sogar noch

weniger Freiheiten, weshalb die Form der GmbH für Joint Ventures viel beliebter ist und sein wird.

**Finanzierungsbesonderheiten.** Treuhandkonten (Escrow), die für die Strukturierung von Zahlungen bei fast allen bedeutenden internationalen Transaktionen verwendet werden, sind in der Ukraine erst seit kurzem im Detail gesetzlich geregelt - dementsprechend haben bisher nur wenige Banken Erfahrung damit. Diese Tatsache sowie die strengen Devisenbeschränkungen (einschließlich der obligatorischen Meldung von Auslandskrediten an die ukrainische Nationalbank) führen zu der Notwendigkeit, die finanzielle Seite im Voraus mit den ukrainischen Banken zu koordinieren. Darüber hinaus sind auch die immer noch geltenden Kriegsrestriktionen (z.B. das vorübergehende Verbot von Dividendenzahlungen) zu berücksichtigen.

**Niedrige Schwellenwerte für die Genehmigung von Fusionen.** Unabhängig davon, ob das Unternehmen in der Ukraine oder im Ausland (mit dem Ziel einer wirtschaftlichen Tätigkeit in der Ukraine) gegründet wird, unterliegt aufgrund der niedrigen Schwellenwerte fast jede bedeutende Joint-Venture-Gründung der Fusionskontrolle in der Ukraine. Dies ist natürlich auch für M&A-Transaktionen von besonderer Relevanz.

**Die Wahl der optimalen Struktur.** Je nach Tätigkeit des Unternehmens in der Ukraine lohnt es sich manchmal, für einen besseren Investitionsschutz kompliziertere Unternehmensstrukturen in Betracht zu ziehen. Produzierenden Unternehmen wird oft geraten, die wertvollsten Investitionen in einer Holdinggesellschaft zu platzieren, die nur mit ihrer operativen Schwestergesellschaft interagiert. Die operativen Risiken hingegen werden in der Betriebsgesellschaft gebündelt, und nur diese Gesellschaft tritt auf dem Markt auf. Eine zweistufige Struktur kann auch von besonderer Bedeutung sein, wenn der Investor beabsichtigt, nichtlandwirtschaftliche Grundstücke in der Ukraine zu erwerben.

Die Wahl der Rechtsform und der Unternehmensstruktur hängt also von einer Reihe von Faktoren ab, ist aber nicht immer offensichtlich.

---

Alesya Pavlynska  
Hogan Lovells





# Fusionskontrolle in der Ukraine: aktueller Stand und Perspektiven

---

Wettbewerb ist essenziell in jeder Marktwirtschaft. Deshalb ist es für die Entwicklung des Wirtschaftsklimas in der Ukraine wichtig, den Wettbewerb zu schützen und zu fördern. Dieser Artikel stellt eine der wichtigsten Grundlagen des Kartellrechts (die Fusionskontrolle) kurz vor und legt die Schritte dar, die bereits für eine Angleichung der

ukrainischen Gesetzgebung in diesem Bereich an die EU-Rechtsvorschriften vorgenommen wurden.

Ein Unternehmenszusammenschluss bedarf in folgenden Fällen einer vorherigen Freigabe durch die Kartellbehörde der Ukraine (AMKU):

## ▼ falls

- der (kumulierte) Wert der weltweiten Assets oder die (kumulierten) weltweiten Gesamtumsatzerlöse der beteiligten Unternehmen im Geschäftsjahr, vor dem Zusammenschluss mindestens 30 Millionen Euro betragen
- mindestens zwei der am Zusammenschluss beteiligten Unternehmen in diesem Zeitraum jeweils entweder über Assets im Wert von mindestens 4 Millionen Euro in der Ukraine verfügten oder in der Ukraine einen Umsatz von jeweils mindestens 4 Millionen Euro erwirtschaftet haben

## ▼ falls

- der Wert der Assets oder die Gesamtumsatzerlöse in der Ukraine des am Zusammenschluss beteiligten Unternehmens im Geschäftsjahr vor dem Zusammenschluss mindestens 8 Millionen Euro betrug(en)
- die Umsatzerlöse mindestens einer der beteiligten Unternehmen in dem Geschäftsjahr vor dem Zusammenschluss weltweit mindestens 150 Millionen Euro betragen

ODER



In beiden Fällen ist mit „Unternehmen“ immer die gesamte Unternehmensgruppe gemeint.

Seit Mai 2016 gibt es ferner das vereinfachte Fusionskontrollverfahren, bei dem die Antragssteller weniger Unterlagen und Informationen vorlegen müssen und die Anmeldung innerhalb von 25 Kalendertagen ab formaler Einreichung bearbeitet wird. Das vereinfachte Fusionskontrollverfahren kommt zur Anwendung, wenn, z.B. nur eines der beteiligten Unternehmen in der Ukraine tätig ist, oder der Gesamtmarktanteil der beteiligten Unternehmen auf allen betroffenen Märkten unter 15% liegt. Das Verfahren hat sich schnell etabliert und – weil es gerade bei Transaktionen zwischen ausländischen

Unternehmen (sog foreign-to-foreign transactions) häufig Anwendung findet – die Bürden der ukrainischen Fusionskontrolle signifikant vereinfacht. Insgesamt sind die Erfahrungen gerade ausländischer Unternehmen mit diesem Verfahren gut.

Mit dem Inkrafttreten des neuen Gesetzes am 1. Januar 2024 kommt es nun erneut insbesondere bei Transaktionen ausländischer Unternehmen zu erheblichen Änderungen des ukrainischen Fusionskontrollverfahrens. Dieses Gesetz ist die erste Stufe der geplanten Reform der Wettbewerbsgesetzgebung in der Ukraine. Ziel ist es, das ukrainische Recht mit der EU-Gesetzgebung in Einklang zu bringen.

<sup>1</sup> Normalverfahren – 45 Kalendertage, soweit die tiefe Untersuchung nicht initiiert wurde

Welche Änderungen wurden für die Fusionskontrolle implementiert?

**1** Es wurden Änderungen des Begriffs "Zusammenschluss" vorgenommen. Hierunter ist nunmehr der Erwerb von Eigentum oder Verwaltung von Anteilen (Aktien oder Beteiligungen) zu sehen, soweit sich hierdurch für den Erwerber die Möglichkeit bietet, einen entscheidenden Einfluss auf das Zielunternehmen auszuüben, einschließlich wenn hierdurch 25 Prozent oder 50 Prozent der Stimmen im höchsten Leitungsorgan des Zielunternehmens erreicht oder überschritten werden. Dies bedeutet, dass ein Erwerb von 25 Prozent oder 50 Prozent ohne die Möglichkeit, einen entscheidenden Einfluss auszuüben, nicht mehr der Genehmigung durch die AMKU bedarf.

**2** Es wird explizit klargestellt, dass nur die Gründung von voll funktionsfähigen Gemeinschaftsunternehmen nach den fusionskontrollrechtlichen Regeln anmeldpflichtig ist. Die Gründung von nicht voll funktionsfähigen Gemeinschaftsunternehmen wird als abgestimmte Verhaltensweise betrachtet und bedarf gegebenenfalls einer Genehmigung für abgestimmte Verhaltensweisen;

**3** Fragen im Zusammenhang mit dem Kontrollerwerb durch Banken infolge einer Zwangsvollstreckung wurden geklärt. Von nun an ist für diese Verfahren nur noch eine Mitteilung an die AMKU erforderlich, während bislang eine fusionskontrollrechtliche Freigabe erforderlich war;

**4** Die Art und Weise zur Berechnung von Schwellenwerten wurde geändert. Unter bestimmten Bedingungen werden die finanziellen Indikatoren (Umsatz, Assets) des Verkäufers zukünftig nicht mehr mit einbezogen. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Zielunternehmen im Falle eines Kontrollerwerbs (unter Berücksichtigung der von ihm kontrollierten juristischen Personen) weder

a. direkt oder indirekt über Vermögenswerte in der Ukraine verfügt, noch

b. in den letzten beiden Geschäftsjahren und im laufenden Jahr auf dem Gebiet der Ukraine wirtschaftlich tätig war.

Dies setzt aber natürlich voraus, dass nach Vollzug des Zusammenschlusses keine Kontrollbeziehung zwischen Verkäufer und Zielunternehmen mehr besteht;

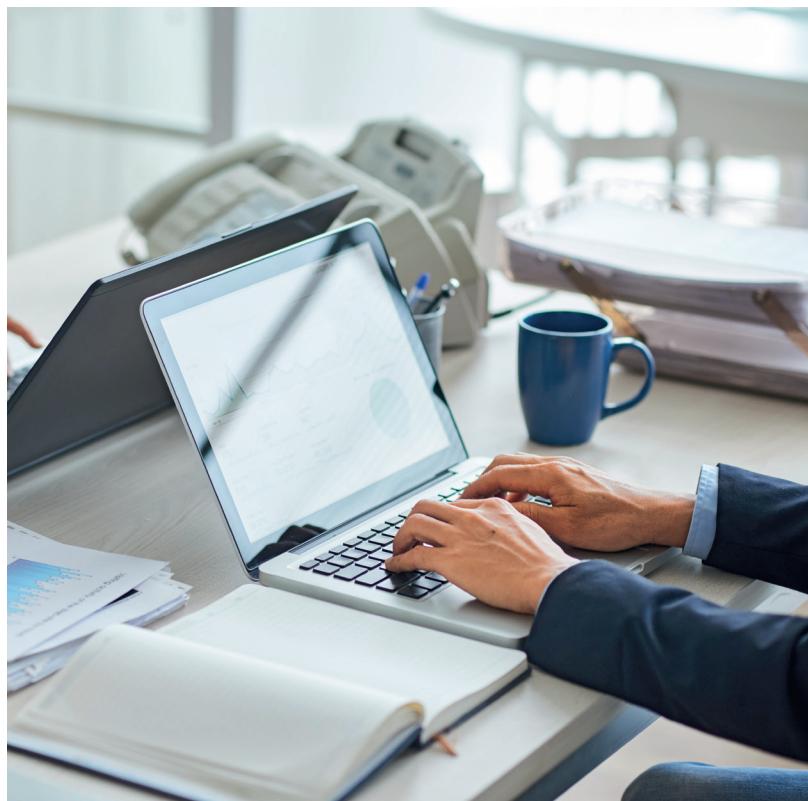
**5** Die Gebühren der AMKU für Fusionskontrollanmeldungen sowie für die Genehmigung abgestimmter Verhaltensweisen wurden wesentlich erhöht (fast verdoppelt).

Das verabschiedete Gesetz, das am 1. Januar 2024 im Kraft getreten ist, enthält darüber hinaus wichtige Änderungen hinsichtlich des Rechtsstatus der AMKU, ihrer Finanzierung, des Rechts zur Durchführung von

Durchsuchungen (dawn raids) und zur Beschlagnahme von Beweismaterial, und es erweitert die Möglichkeiten der AMKU, bereits verhängte Geldbußen einzutreiben. Darüber hinaus wurden das Vergleichsverfahren und die Kronzeugenregelung ("leniency procedure") detaillierter geregelt.

Wir sehen derzeit der weiteren Entwicklung des ukrainischen Kartell- und Wettbewerbsrechts und der Implementierung der bestehenden EU-Rechtsvorschriften mit Interesse entgegen.

Wir hoffen darauf, dass diese Schritte die Transparenz für Unternehmen erhöhen und somit das gesamte wirtschaftliche Klima verbessern werden.



---

**Evgenia Prudko**  
DENTONS



# Arbeitsrecht in der Ukraine: zwischen sowjetischer

## Vergangenheit und Digitalisierung

Das ukrainische Arbeitsrecht ist weitgehend obligatorisch. Verträge zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern dürfen keine Bestimmungen enthalten, die die in der Arbeitsgesetzgebung definierte Rechtsstellung des Arbeitnehmers verschlechtern, andernfalls sind sie unwirksam. Im Folgenden sollen die wichtigsten Bestimmungen von Arbeitsverträgen kurz erläutert werden.

### Arbeitsvertrag

Ein Arbeitsvertrag kann sowohl in schriftlicher als auch in mündlicher Form geschlossen werden.

Befristete Vereinbarungen können nur ausnahmsweise abgeschlossen werden, wenn die Art der Arbeit eine unbefristete Vereinbarung nicht zulässt (z.B. um einen vorübergehend abwesenden Arbeitnehmer zu ersetzen) oder wenn das Gesetz diese Möglichkeit ausdrücklich vorsieht.

Der so genannte Arbeitskontrakt (im ukrainischen Arbeitsrecht und in der ukrainischen Sprache wird zwischen "Vertrag" und "Kontrakt" unterschieden) ist eine besondere Form des Arbeitsvertrags, der nur mit bestimmten Angestellten, wie z.B. Geschäftsführern, abgeschlossen werden kann. Arbeitskontrakte sind etwas flexibler als Arbeitsverträge, insbesondere in Bezug auf die Dauer des Vertrags, Haftung und Kündigung.

Beim Abschluss von Arbeitsverträgen kann eine Probezeit von 1 Monat (einfache Mitarbeiter) bzw. 3 Monaten (qualifizierte Mitarbeiter) vereinbart werden.





Während der Probezeit kann ein Arbeitnehmer wegen mangelnder Qualifikation entlassen werden. Arbeitet der Arbeitnehmer nach Ablauf der Probezeit weiter, so gilt die Probezeit als bestanden. Danach ist die Beendigung des Arbeitsverhältnisses nur in Übereinstimmung mit den allgemeinen Regeln zulässig.

Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf mindestens 24 Kalendertage bezahlten Urlaub pro Kalenderjahr (Feiertage nicht eingeschlossen).

Während der Kriegszeit hat das Parlament eine besondere Form des Arbeitsvertrags eingeführt - den Arbeitsvertrag mit nicht festgelegter Arbeitszeit. Nach dem Vertrag kann der Arbeitgeber den Arbeitnehmer nach Bedarf beschäftigen. Jedenfalls muss der Arbeitgeber mindestens 32 Arbeitsstunden zum vereinbarten Stundensatz bezahlen. Der Vertrag kann zusätzliche Gründe für die Kündigung vorsehen. Der Arbeitgeber darf nicht mehr als 10% der Gesamtanzahl der Arbeitnehmer nach einem solchen Vertrag beschäftigen.

Für die Dauer der Kriegszeit hat das Parlament außerdem Regelungen über sog. „vereinfachte Arbeitsverhältnisse“ eingeführt. Diese Arbeitsverträge dürfen von Arbeitgebern mit durchschnittlich nicht mehr als 250 Personen oder mit Arbeitnehmern mit einem Monatsgehalt von über 8 Mindestlöhnen (ca. 1300 Euro) abgeschlossen werden. Dabei dürfen die Arbeitsverträge von gesetzlichen Regelungen in einigen gesetzlich bestimmten Aspekten abweichen. Insbesondere können befristete Verträge ohne besonderen Grund

abgeschlossen werden. Die Regelungen gelten bis zum Ende der Kriegszeit.

## Beendigung des Arbeitsvertrags

Arbeitsverträge können aufgrund einer Auflösungsvereinbarung der Parteien oder aus anderen gesetzlich festgelegten Gründen beendet werden.

Außerdem kann ein Arbeitnehmer einen unbefristeten Arbeitsvertrag jederzeit und ohne Vorliegen eines besonderen Grundes mit einer Frist von zwei Wochen kündigen. Ein befristeter Arbeitsvertrag kann vom Arbeitnehmer nur in Ausnahmefällen vorzeitig gekündigt werden, z.B. wenn der Arbeitnehmer dauerhaft krank ist und dadurch seine Arbeitsaufgaben nicht erfüllen kann, oder wenn der Arbeitgeber gegen die Bedingungen des Arbeits- oder Tarifvertrags verstößt u.a.

## Entlassung durch den Arbeitgeber

Der Arbeitgeber kann einen Arbeitsvertrag nicht ohne triftigen Grund kündigen. Eine außerordentliche Kündigung ist beispielsweise in folgenden Fällen möglich:

- Änderungen in der Unternehmensstruktur (Auflösung, Umwandlung, Reorganisation usw.);
- Änderung (Reduzierung) des Stellenplans (sog. betriebsbedingte Kündigungen);
- systematische Nichterfüllung von Arbeitsaufgaben,

wenn bereits ein Disziplinarverfahren gegen den Mitarbeiter eingeleitet wurde und der Mitarbeiter innerhalb eines Jahres nach Verhängung der Disziplinarstrafe erneut seinen Pflichten nicht nachgekommen ist;

- Abwesenheit vom Arbeitsplatz ohne triftigen Grund (insbesondere Abwesenheit vom Arbeitsplatz von mehr als drei Stunden);
- dauerhafte Arbeitsunfähigkeit von mehr als vier Monaten, außer in den gesetzlich vorgesehenen Fällen, z.B. Schwangerschaft, Arbeitsunfall (in diesem Fall bleibt der Arbeitsplatz bis zur Genesung des Arbeitnehmers erhalten).

Im Falle einer außerordentlichen Kündigung sind Fristen und Formalia zu beachten und je nach Kündigungsgrund ist eine Entschädigung an den Arbeitnehmer zu zahlen.

Ausschließlich für Organträger (z.B. Direktoren, Geschäftsführer) in Unternehmen gibt es Kündigungsregelungen, nach denen sie jederzeit entlassen werden können, auch wenn mit ihnen kein Arbeitsvertrag mit besonderen Kündigungsgründen abgeschlossen wurde. Der Arbeitgeber muss jedoch eine Abfindung von mindestens 6 Monatsgehältern zahlen.

Für die Dauer der Kriegszeit ist außerdem die Möglichkeit vorgesehen, Arbeitsverträge vorübergehend einzustellen. Die Einstellung (Suspendierung) erfolgt auf Antrag einer Vertragspartei, wenn die Ausführung der Arbeit aufgrund höherer Gewalt unmöglich ist.

## Ausländische Arbeitskräfte

beschäftigt werden, die vom Arbeitsamt (einer der lokalen Behörden des ukrainischen Ministeriums für Sozialpolitik) ausgestellt wird. Ausnahmen gelten in besonderen Fällen. Im Bereich der Wirtschaft gibt es keine Ausnahmen.

Arbeitsverhältnisse von Ausländern, die in der Ukraine arbeiten, unterliegen dem ukrainischen Arbeitsrecht. Ausnahmen sind Ausländer, die in diplomatischen Missionen ausländischer Staaten oder in Vertretungen internationaler Organisationen in der Ukraine arbeiten, sowie ausländische Mitarbeiter von Vertretungen ausländischer juristischer Personen.

Ausländer, die legal in der Ukraine arbeiten, genießen die gleichen Arbeitsrechte und den gleichen Rechtsschutz wie ukrainische Staatsbürger (mit wenigen Ausnahmen im sozialen Bereich).

Das Verfahren zur Erteilung, Verlängerung und Entziehung von Arbeitsgenehmigungen für Ausländer ist im Beschäftigungsgesetz geregelt. Für die Beantragung einer Arbeitserlaubnis ist nicht der ausländische Arbeitnehmer

selbst verantwortlich, sondern der ukrainische Arbeitgeber. In der Regel wird die Arbeitserlaubnis für die Dauer von bis zu 2 Jahren erteilt.

Das Verfahren, einschließlich der Zusammenstellung der Unterlagen, dauert erfahrungsgemäß 2 bis 3 Wochen.

## Scheinselbstständigkeit

Es gibt eine recht weit verbreitete Praxis in der Ukraine, Arbeitskräfte nicht als Arbeitnehmer einzustellen, sondern im Rahmen von Dienstleistungsverträgen zu beschäftigen. Hintergrund ist, dass Einzelunternehmer sehr viel geringer besteuert werden, als Arbeitnehmer. Während für die IT-Branche eine ähnliche Form der Beschäftigung unter bestimmten Voraussetzungen ausdrücklich erlaubt ist (sog. GIG-Vertrag für Diia City Residenten), werden in anderen Branchen zunehmend die auch aus Deutschland bekannten Maßstäbe im Hinblick auf Scheinselbstständigkeit angelegt und solche „Beschäftigungsverhältnisse“ unterbunden bzw. umqualifiziert. Aus Sicht der Chancengleichheit ein für westliche Unternehmen sehr zu begrüßender Prozess.

## Pflichtige Benachrichtigung über einen Eigentümerwechsel des Unternehmens

Im Mai 2024 führte der Gesetzgeber neue Pflichten für den Arbeitgeber und den neuen Eigentümer ein, Arbeitnehmer über Änderungen im Eigentum (Wechsel des Eigentümers des Unternehmens, Eigentümer/Nutzer der Immobilie, Umstrukturierung des Unternehmens usw.) zu informieren.

Nach dem Gesetz sind der Veräußerer und der Erwerber verpflichtet, das gewählte Gremium der Gewerkschaft oder, in dessen Abwesenheit, den bevollmächtigten Arbeitnehmervertreter oder, in dessen Abwesenheit, die Arbeitnehmer direkt, schriftlich oder elektronisch, spätestens 10 Werktagen vor der Übertragung der Geschäftseinheit zu benachrichtigen.

---

Vasyl Yurmanovych  
INTEGRITES



# IP-Recht in der Ukraine

---

Das geistige Eigentumsrecht in der Ukraine wird durch verschiedene nationale Gesetze und internationale Abkommen geregelt.

## Markenrecht

Im Jahr 2020 wurde das ukrainische Markenrecht grundlegend überarbeitet, um die Markenregistrierung und den Markenschutz im Land zu modernisieren und den internationalen Standards besser zu entsprechen. Diese Gesetzesänderungen traten am 16. August 2020 in Kraft und brachten zahlreiche wichtige Neuerungen mit sich. Hier sind einige der Schlüsselemente der neuen Markenrechtsänderungen in der Ukraine:

■ **Definition von Marken:** Das Gesetz definiert jetzt Marken breiter und erkennt nicht nur traditionelle Wort- und Bildmarken an, sondern auch multimediale Marken, Hologramme, Tonmarken und andere Zeichen, die als Marken registriert werden können.

■ **Erweiterter Schutz:** Das Gesetz bietet einen erweiterten Schutz für Markeninhaber, der den Schutz vor Verwechslungsgefahr verbessert und die Möglichkeit zur Löschung von Marken aufgrund von Nichtbenutzung oder Bösgläubigkeit einführt.

■ **Elektronische Verfahren** Das ukrainische Markenamt hat seine Prozesse digitalisiert, um die Online-Anmeldung und -Verwaltung von Marken für Antragsteller zu erleichtern.

Die Schutzhauer einer Marke beträgt 10 Jahre und kann beliebig oft erneuert werden.

## Urheberrecht

■ Die Ukraine erkennt Urheberrechte automatisch an, sobald ein Werk in einer festen Form vorliegt, sodass keine Registrierung erforderlich ist.

■ Die Schutzhauer für Urheberrechte erstreckt sich über das Leben des Autors hinaus und dauert 70 Jahre nach seinem Tod.

■ Software wird in der Ukraine als geistiges Eigentum geschützt und unterliegt dem Urheberrechtsgesetz.

Schließlich wurde das ukrainische Urheberrechtsgesetz durch das Gesetz Nr. 2811-IX vom 1. Dezember 2022 aktualisiert, um den Schutz digitaler Werke zu verbessern und sich stärker an die europäische Gesetzgebung zu orientieren. Die Originalität eines Werkes wird nun als Kriterium festgelegt, das die persönliche schöpferische Leistung des Urhebers widerspiegelt.

Der Schutz von Werken, die mithilfe von Computerprogrammen erstellt wurden, wird ebenfalls klar geregelt, und es wird erwartet, dass sich die Praxis der ukrainischen Gerichte in dieser Angelegenheit in Richtung europäischer Standards entwickelt.

## Die Evolution des ukrainischen Patentgesetzes

Das ukrainische Gesetz über den Schutz von Erfindungen und Gebrauchsmustern hat im Jahr 2020 eine faszinierende Transformation durchlaufen:



■ **Klare Definitionen und Begriffe:** Das Gesetz wurde aktualisiert, um Definitionen und Begriffe gemäß internationalen Standards zu überarbeiten, wodurch die Anwendung des Gesetzes klarer und einheitlicher wird.

■ **Kampf gegen Bösgläubigkeit:** Das Gesetz setzt einen verstärkten Schutz vor bösgläubigen Antragstellern durch und beinhaltet Bestimmungen zur Prüfung von Erfindungen und Gebrauchsmustern auf mögliche Verletzungen von Rechten Dritter.

## Der Weg zur Patentierung

Die Anmeldung eines Patents in der Ukraine ist ein spannender Prozess:

■ **Einzigartiges Privileg:** Ein Patent gewährt dem Inhaber das exklusive Recht, seine Erfindung kommerziell zu nutzen und anderen die Nutzung für einen bestimmten Zeitraum (normalerweise 20 Jahre) zu verbieten.

■ **Arbeitnehmerrechte:** Arbeitnehmer haben das Recht, Erfindungen, die sie während ihrer beruflichen Tätigkeit gemacht haben, innerhalb von vier Monaten nach Meldung der Erfindung an ihren Arbeitgeber anzumelden. Es sei denn, der Arbeitgeber meldet ein Patent an oder erkennt die Erfindung als Geschäftsgeheimnis an, sofern die Erfindung im Rahmen ihrer beruflichen Aufgaben erstellt wurde. Dies gewährt Arbeitnehmern die Möglichkeit, ihre eigenen Erfindungen zu schützen.

## Die Macht der Berufungskammer

Die Einführung der Berufungskammer für Patente ist ein bedeutender Schritt:

■ **Beschleunigte Verfahren:** Die Möglichkeit, gegen ungültige Patente vor der Berufungskammer vorzugehen, beschleunigt den Prozess erheblich. Früher mussten solche Fälle vor Gericht verhandelt werden, was zeitaufwendig und kostspielig war.

■ **Klare Fristen:** Klare Fristen für die Einreichung eines Antrags auf Nichtigerklärung und die Prüfung des Antrags (4 bis 8 Monate) sorgen für Effizienz.

■ **Rechtliche Sicherheit:** Die Möglichkeit, gegen Entscheidungen der Berufungskammer innerhalb von 2 Monaten vor Gericht Berufung einzulegen, gewährleistet Rechtssicherheit und Transparenz.

Die Einführung der Berufungskammer verkürzt die Dauer von geistigen Eigentumsstreitigkeiten und stärkt die Rechte von Unternehmen und Erfindern. Ein aufregender Weg, um die Welt der Innovation in der Ukraine zu erleben!

## Schutz von Geschäftsgeheimnissen

Geschäftsgeheimnisse werden gelegentlich mit vertraulichen Informationen verwechselt. Das ukrainische

Recht gewährt nur Geschäftsgeheimnissen Schutz als Rechte des geistigen Eigentums.

Im Gegensatz dazu bieten vertrauliche Informationen ihren Eigentümern mehr Flexibilität. Das Gesetz über Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Gesellschaften mit zusätzlicher Haftung verpflichtet Vorstandsmitglieder beispielsweise zur Einhaltung von Regeln bezüglich teilweiser Wettbewerbsbeschränkung und zur Nichtweitergabe von Unternehmensinformationen.

Es ist ratsam, Arbeitsverträge oder Verträge mit Mitgliedern des Leitungsorgans einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung Bestimmungen zur Vertraulichkeit von Geschäftsgeheimnissen und zur Haftung hinzuzufügen. Darüber hinaus können Teilnehmer des Rechtssystems von Dnia City einige Grundsätze des Gewohnheitsrechts in Bezug auf Vertraulichkeit durchsetzen.

Auf der anderen Seite erfordern Geschäftsgeheimnisse, die unter das Recht des geistigen Eigentums fallen, komplexere Regelungen für ihre Entstehung und Übertragung von einer Person auf eine juristische Person oder einen Kunden.

## **Schutz von geistigem Eigentum in Zeiten des Kriegszustandes in der Ukraine**

Mit der Verhängung des Kriegsrechts in der Ukraine aufgrund des bewaffneten Angriffs der russischen Föderation werden einige Bestimmungen zum Schutz des geistigen Eigentums ausgesetzt. Das Gesetz "Über den Schutz der Interessen von Personen auf dem Gebiet des geistigen Eigentums während des Kriegszustands", das am 13. April 2022 in Kraft trat, verfolgt das Ziel, die Rechte des geistigen Eigentums von Personen zu sichern, die von militärischen Operationen betroffen oder derzeit nicht in der Lage sind, diese Rechte auszuüben.

Dies betrifft sowohl Fristen für Handlungen und Verfahren, einschließlich der Einlegung von Widersprüchen und Rechtsbehelfen.

Falls die Frist für die Verlängerung eines Markenzertifikats oder für die Aufrechterhaltung von geistigen Eigentumsrechten während des Kriegszustands beginnt, wird

die Handlung als rechtzeitig angesehen, wenn sie spätestens neunzig Tage nach Beendigung des Kriegszustands erfolgt.

Rechte des geistigen Eigentums, die während des Kriegsrechts erloschen sind, bleiben bis zur Beendigung des Kriegsrechts gültig und können danach gemäß den gesetzlichen Bestimmungen erneuert werden.

Während des Kriegsrechts haben die Inhaber von geistigem Eigentum uneingeschränktes Recht zur Ausübung ihrer Rechte.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass dieses Gesetz die Rechteinhaber nicht von ihrer Pflicht entbindet, Schritte zum Schutz ihrer geistigen Eigentumsrechte zu unternehmen.

Ein bemerkenswerter Aspekt ist, dass gemäß Artikel 30 des Patentgesetzes in der Ukraine das Ministerkabinett die Nutzung patentierter Erfindungen ohne die Zustimmung der Patentinhaber erlauben kann, wenn öffentliche Interessen wie Gesundheit, nationale Verteidigung und Umweltsicherheit betroffen sind.

Es ist wichtig zu beachten, dass das Kriegsrecht im Allgemeinen nicht automatisch das Recht auf höhere Gewalt begründet. Daher ist es selbst unter diesen außergewöhnlichen Umständen ratsam, Vereinbarungen bezüglich des geistigen Eigentums nach Möglichkeit aufrechtzuerhalten und die Vertragsbedingungen zu erfüllen.

Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die Aufrechterhaltung von Rechten, insbesondere im Zusammenhang mit Marken. Aus praktischer Sicht und auf der Grundlage der Kommunikation mit den Behörden ist es von entscheidender Bedeutung, den Antrag auf Verlängerung des Zertifikats sowie die entsprechende Gebühr rechtzeitig bei der NIPA (Nationale Industrielle Schutzbehörde) einzureichen, insbesondere innerhalb der letzten 6 Monate der Gültigkeitsdauer des Zertifikats.

In solchen herausfordernden Zeiten bleibt der Schutz geistigen Eigentums von großer Bedeutung, und die Ukraine hat Maßnahmen ergriffen, um diesen Schutz zu gewährleisten.

**Vasyl Pop-Stasiv**

Taylor Wessing



# Immobilienrecht in der Ukraine

---

## Der Begriff

Das Zivilgesetzbuch der Ukraine definiert den Begriff "Immobilien" als Grundstücke sowie die auf einem Grundstück befindlichen Immobilien, die nicht ohne Wertminderung oder Änderung ihres Zwecks bewegt werden können.

In der Ukraine erhalten die Grundstücke und die darauf befindlichen Immobilien separate rechtliche Behandlung. Daher wird in der ukrainischen Gesetzgebung der Begriff "Immobilien" oft verwendet, um auf "Gebäude und Strukturen" im Gegensatz zu "Grundstücken" hinzuweisen. Diese zwei Kategorien werden auch normalerweise durch verschiedene Gesetze geregelt, und zwar: das Zivilgesetzbuch und das Wirtschaftsgesetzbuch regeln häufiger die Rechte an Immobilien, während sich das Landgesetzbuch mit bodenbezogenen Fragen befasst. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Gesetze und Verordnungen, die die Eintragung, den Bau, die Miete/Pacht und andere Aspekte der Rechte und Verwaltung von Immobilien und Grundstücken regeln.

In den letzten Jahren wurde aber auch allmählich das Prinzip "das Grundstück folgt der Immobilie" umgesetzt. Das bedeutet, dass der Eigentümer von Immobilien automatisch auch Anrecht auf das darunterliegende Grundstück hat. Obwohl die Übertragung trotzdem

nicht immer so "automatisch" funktioniert, wurde das Verfahren in den letzten Jahren viel besser geregelt und konkretisiert.

Was "Anlagen im Bau" betrifft, gelten diese nach ukrainischem Recht normalerweise nicht als eigenständige Immobilie. Deren Eigentümer werden als Eigentümer von Baumaterialien betrachtet, bis Bau vollständig abgeschlossen ist und das Eigentumsrecht auf das Gebäude eingetragen ist. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, Eigentumsrecht auf Anlagen im Bau separat zu registrieren, beispielsweise im Falle des Verkaufs oder für andere Zwecke.

## Rechte an Immobilien

Ukrainische Gesetzgebung unterscheidet mehrere Arten von Rechten an Immobilien, und zwar:

**1 Eigentum (privat, staatlich und gemeindlich)** gewährt die vollständige Kontrolle über das Grundstück/Immobilie, d.h. Besitz, Nutzung und Verfügung über das Grundstück/Immobilie.

**2 Vorübergehende Nutzung (Pacht/Miete)** ermöglicht Besitz und Nutzung eines Grundstücks/der Immobilie für die Ausübung gewerblicher und sonstiger Tätigkeiten für einen bestimmten Zeitraum und gegen ein vereinbartes Entgelt.

**3 Dienstbarkeiten** sind spezielle Nutzungsrechte für ein Grundstück/die Immobilie, die an Dritte vergeben werden können, ohne die Nutzung des Grundstücks/der Immobilie einzuschränken. Beispiele hierfür sind das Recht auf Durchfahrt oder das Recht auf Zugang zu Versorgungsleitungen.

Es gibt auch spezielle Rechte an Grundstücken, darunter **Emphytheusis** (Nutzungsrecht für landwirtschaftliche Zwecke), **Erbaurecht** (Nutzungsrecht für Bauzwecke) und **Dauerhafte Nutzung** (unbegrenztes Recht zur Nutzung von staatlichen oder kommunalen Grundstücken, das nur für bestimmte Subjekte (vor allem staatliche, kommunale Unternehmen, usw.) vorgesehen ist, obwohl auch die privaten Personen und Unternehmen, die dieses Recht vor Inkrafttreten des neuen Landesgesetzbuches im Jahre 2002 erworben haben, dieses Recht auch unbeschränkt weiter genießen dürfen). Für sonstige Immobilien gibt es **das Recht auf operative Verwaltung und das Recht auf vollständige wirtschaftliche Nutzung**, die nur staatlichen und kommunalen Unternehmen gewährt werden dürfen.

## Registrierung der Immobilien

Nach der ukrainischen Gesetzgebung entstehen Immobilienrechte seit dem Moment ihrer Registrierung, d.h. dass Eigentums- und andere Immobilienrechte sowie Belastungen bei staatlichen Behörden in einem Staatsregister von Eigentumsrechten an Immobilien eingetragen werden sollen.

Neben dem Staatsregister gibt es auch das Staatliche Landkataster, das geodätische und kartografische Dokumente sowie weitere Informationen von Grundstücken enthält. Die Registrierung eines Grundstücks beim staatlichen Katasteramt ist Voraussetzung für die staatliche Registrierung jeweiliger Rechte an diesem Grundstück.

## Verwendungszweck der Grundstücke

Jedem Grundstück wird auch ein bestimmter Verwendungszweck gegeben, in Übereinstimmung mit



dem das Grundstück auch genutzt werden muss. Um ein Grundstück für einen anderen als den ursprünglich vorgesehenen Zweck zu nutzen, muss dieses Grundstück gemäß dem im Landgesetzbuch festgelegten Verfahren neu qualifiziert werden.

Gemäß dem Landgesetzbuch der Ukraine wird das Land in der Ukraine aufgrund seiner Zweckbestimmung in den mehreren Kategorien eingeteilt, im generellen Sinne kann man das gesamte Land in der Ukraine aber in *landwirtschaftliches* und *nichtlandwirtschaftliches* teilen, da die Regelung sich besonders zwischen diesen zwei Kategorien unterscheidet.

## **Erwerb der nichtwirtschaftlichen Grundstücke**

Und zwar, was nichtlandwirtschaftliche Grundstücke betrifft, dürfen ausländische Unternehmen und Joint Ventures mit ausländischem Kapital nur folgende Grundstücke erwerben:

- 1** innerhalb von Wohngebieten, wenn sie draufstehende Immobilien erwerben und wenn die Grundstücke für den Bau im Zusammenhang mit gewerblichen Aktivitäten benötigt werden; oder
- 2** außerhalb von Wohngebieten, wenn sie draufstehende Immobilien erwerben.

Staatliche oder kommunale Grundstücke können an ein ausländisches Unternehmen verkauft werden, wenn dieses eine Handelsvertretung in der Ukraine gründet und registriert, und eine Genehmigung von dem Parlament oder Ministerkabinett entsprechend bekommt. In der Praxis ist die Einholung einer solchen Genehmigung ein zeitaufwändiger und komplizierter Prozess.

## **Landwirtschaftliche Grundstücke**

Ein schwerwiegender Faktor, der die Entwicklung des Grundstücksmarktes in der Ukraine seit Jahren verhinderte, war rdas vorübergehende Moratorium für

die Veräußerung landwirtschaftlicher Grundstücke. Seit 2021 hat jedoch eine schrittweise Aufhebung dieses Moratoriums begonnen, wobei ukrainische Bürger unter bestimmten Einschränkungen nun in der Lage sind, landwirtschaftliche Grundstücke zu erwerben. Im Jahr 2024 wurde der Grundstücksmarkt offiziell für ukrainische Unternehmen mit ukrainischen Gründern und Endbegünstigten geöffnet, was einen wichtigen Schritt in der Entwicklung dieses Sektors darstellte.

Der nächste Schritt ist für Anfang 2024 geplant, wenn ukrainische Unternehmen, die ukrainische Gründer und Endbegünstigten haben, Zugang zu diesem Markt erhalten sollen. Es wird jedoch derzeit darüber diskutiert, ob dieser Zeitpunkt bis zum Ende des Krieges verschoben werden muss.

Dennoch bleibt der Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken durch ausländische Einzelpersonen, ausländische Unternehmen und Joint Ventures mit ausländischem Kapital, sowie auch ukrainische Unternehmen, deren Gründer oder Endbegünstigte ausländische Einzelpersonen oder Unternehmen sind, weiterhin für unbestimmte Zeit untersagt. Eine solche Entscheidung kann nur durch ein allukrainisches Referendum getroffen werden.

## **Schlussfolgerungen**

Das Immobilienrecht in der Ukraine entwickelt sich dynamisch weiter, um die angemessene Regelung sicherzustellen und sich rasch auf die dringendsten Herausforderungen anzupassen. Es gibt zwar auch mehrere Aspekte, die bisher noch nicht ganz eindeutig reguliert sind, die Reformen der letzten Jahre deuten aber darauf hin, dass es nur eine Frage der Zeit ist, obwohl es aufgrund der aktuellen Realitäten möglicherweise länger dauern könnte. Die Entwicklung wird aber trotz der schwierigen Situation nicht vollständig gehemmt und spiegelt das Bestreben wider, eine klare und transparente Immobilienlandschaft in der Ukraine zu schaffen, die den Bedürfnissen der Bürger und Unternehmen, sowie ausländischer Investoren gerecht wird.

---

**Timur Bondaryev**  
ARZINGER



**Viktoriia Kravchenko**  
ARZINGER



# Devisenbeschränkungen unter Kriegsrecht

---

Im Zusammenhang mit der umfassenden Invasion der Russischen Föderation in der Ukraine und der Einführung des Kriegsrechts führte die Nationalbank der Ukraine (im Folgenden - NBU) ab dem 24. Februar 2022 erhebliche Beschränkungen für Währungstransaktionen ein. Die eingeführten Beschränkungen zielen darauf ab, die Wirtschaft der Ukraine unter Kriegsbedingungen zu stabilisieren, die internationalen Reserven zu erhalten und die Zahlungsfähigkeit der Ukraine sicherzustellen.

Im Folgenden bieten wir an, sich mit den wichtigsten Einschränkungen, Verboten und Besonderheiten vertraut zu machen, denen ein Unternehmen in der Ukraine bei der Zusammenarbeit mit Nichtansässigen ausgesetzt sein kann.

## Verbot gewisser grenzüberschreitenden Überweisungen

Ab dem 24. Februar 2022 verbot die NBU grenzüberschreitende Überweisungen der Währungswerten aus der Ukraine in Grivna oder Fremdwährung auf nicht ansässige Bankkonten. Dieses Verbot gilt jedoch nicht absolut und weist bestimmte Ausnahmen auf. Grenzüberschreitende Überweisungen sind beispielsweise zulässig, wenn:

- ein Käufer der Waren für deren Einfuhr aufgrund des Außenwirtschaftsvertrags zahlt;
- Währungstransaktionen von den Ansässigen und Nichtansässigen für Mobilisierungs- und andere Maßnahmen (Bedürfnisse), die durch die Gesetze der Ukraine über die nationale Sicherheit und Verteidigung festgelegt sind, durchgeführt werden;

- eine gesonderte Genehmigung (Entscheidung) der Nationalbank der Ukraine auf der Grundlage von der Anordnung des Ministerkabinetts der Ukraine (zur Wahrung der Interessen des Staates) erlassen wird;
- Operationen zur Überweisung von Geldern in Fremdwährung durch elektronische Einwohner (E-Residents) auf ihre eigenen außerhalb der Ukraine eröffneten Konten durchgeführt werden.

Die von der NBU eingeführten vorübergehenden Regelungen gestatten nicht den freien Transfer von der Fremdwährung ins Ausland für verschiedene Zwecke, wie Auszahlung von Dividenden sowie die Rückzahlung und Bedienung von Schulden gegenüber ausländischen Gläubigern durch ukrainische Kreditunternehmen. Allerdings ist die Zahlung von Zinszahlungen auf die entsprechenden Kredite unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen zulässig. Dies gilt, zum Beispiel, für die Darlehen, die entweder durch eine Garantie oder eine Bürgschaft von einer internationalen Finanzinstitution gesichert sind oder mit der Teilnahme ausländischer Exportkreditagentur sowie von dem Ausland bevollmächtigter Institution oder anderer dem Ausland oder der ausländischen Staatsbank vollständig oder teilweise angehörigen juristischen Person gewährt sind.

Gleichzeitig berichtete die NBU, dass die Bedingungen für Devisengeschäfte mit Nichtansässigen derzeit schrittweise gelockert werden und Maßnahmen ergriffen werden, um sicherzustellen, dass die als Darlehen bereitgestellten Mittel an Nichtansässige zurückgegeben werden können. Insbesondere bietet die NBU ab dem 21. Juni 2023 die Möglichkeit, von Nichtansässigen aus dem Ausland als Darlehen bereitgestellte Geldmittel nach dem 20. Juni 2023



(mit einigen Einschränkungen) unter der Einhaltung der folgenden Bedingungen zurückzugeben:

- Einhaltung des Höchstzinssatzes von 12% pro Jahr;
- Die Rückgabe erfolgt ausschließlich aus eigener Fremdwährung (einschließlich solcher, die von Nichtansässigen in Form von Krediten oder Darlehen aufgenommen werden);
- Liegen die Bedingungen für die Gewährung eines Kredits oder Darlehens über drei Jahren, so erfolgt die Rückzahlung der Geldmittel für die ersten drei Jahre ebenfalls nur aus eigener Fremdwährung (einschließlich solcher, die von Nichtansässigen in Form von Krediten oder Darlehen aufgenommen werden). Gleichzeitig kann der Kreditnehmer die Fremdwährung kaufen, um Zinsen, Provisionen, Gebühren und Bußgelder zu bezahlen und ab dem vierten Jahr – um den Kredit oder das Darlehen zurückzuzahlen;
- Geldüberweisungen zur vorzeitigen Rückzahlung von Krediten und Darlehen sind nicht zulässig.

## Abrechnungsfristen aus Außenwirtschaftsverträgen

Die Abrechnungsfristen für Export- und Importgeschäfte von Waren sind klar definiert, betragen 180 Kalendertage und gelten für die Geschäfte, die ab dem 5. April 2022 durchgeführt wurden.

Die Beschränkung der Abrechnungsfristen gilt nicht für Export- und Importgeschäfte von Waren (einschließlich nicht abgeschlossener Abrechnungen), deren Summe (in entsprechender Fremdwährung zum Zeitpunkt der Transaktion) weniger als 400.000 UAH beträgt, mit der Ausnahme von der Aufteilung der Exportgeschäfte von den Waren oder die Aufteilung von den Währungstransaktionen.

Außerdem gelten die Abrechnungsfristen für die Ausfuhr und Einfuhr der Waren nicht für:

- Waren, deren Einfuhr im Rahmen der Umsetzung staatlicher Verträge gemäß den genehmigten Hauptindikatoren der Verteidigungsordnung für 2020 und 2021 erfolgt;

- Dienstleistungen, Arbeiten (außer Transport und Versicherung), geistige Eigentumsrechte und/oder andere Nicht-Eigentumsrechte, die exportiert werden;
- medizinische Dienstleistungen, die zur Behandlung (einschließlich Untersuchung und Diagnose) von Bürgern der Ukraine im Ausland mit bestimmten Arten von Krankheiten importiert werden;
- andere Arten von Waren und Dienstleistungen.

Bei Nichteinhaltung der Abrechnungsfristen wird für jeden Tag der Verspätung eine Strafe in Höhe von 0,3% des nicht erhaltenen Betrags (Wert der nicht gelieferten Waren) berechnet. Der Gesamtbetrag der aufgelaufenen Strafe darf die im Rahmen des Vertrags nicht gezahlten Beträge (den Wert der nicht gelieferten Waren) nicht überschreiten.

## **Siedlungen mit den Ansässigen der Russischen Föderation und der Republik Belarus**

Ab dem 24. Februar 2022 ist es den Banken untersagt, Devisentransaktionen durchzuführen:

- mit der Verwendung russischer und weißrussischer Rubel;
- deren Teilnehmer eine juristische oder natürliche Person ist, die in der Russischen Föderation oder der Republik Belarus ansässig (eingetragen) ist;
- zur Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber juristischen oder natürlichen Personen die in der Russischen Föderation oder der Republik Belarus ansässig (eingetragen) sind.

Es ist erwähnenswert, dass die NBU nach der Einführung dieser teilweise strengen Beschränkungen heutzutage die

Strategie zur Lockerung der Währungsbeschränkungen, zum Übergang zu größerer Wechselkursflexibilität und zur Rückkehr zum Inflationsziel veröffentlicht hat.

Am 13. Mai 2024 traten in der Ukraine bedeutende Währungsleichterungen in Kraft, die von der Nationalbank zur Unterstützung von Unternehmen und zur Erleichterung der außenwirtschaftlichen Tätigkeiten eingeführt wurden. Die wichtigsten Änderungen umfassen:

- 1.** Repatriierung von Dividenden: Ab dem 13. Mai dürfen Unternehmen Dividenden repatriieren, die für den Zeitraum seit dem 1. Januar 2024 aufgelaufen sind. Es gibt eine monatliche Begrenzung für solche Transaktionen – 1 Million Euro.
- 2.** Aufhebung von Beschränkungen für die Bezahlung von Importdienstleistungen: Die Währungsbeschränkungen für die Bezahlung von Importleistungen, die nach dem 23. Februar 2021 erbracht wurden, wurden aufgehoben.
- 3.** Zahlung von Zinsen für „alte“ Kredite: Unternehmen können überfällige Zinszahlungen für Kredite begleichen, die sich seit dem 24. Februar 2022 angesammelt haben. Es gibt jedoch ein Limit für die Rückzahlung – bis zu 1 Million Euro pro Kreditvertrag pro Quartal.
- 4.** Erleichterungen für neue Kredite: Für „neue“ Auslandskredite, die nach dem 20. Juni 2023 aufgenommen wurden, ist es erlaubt, Währungen für die Zinszahlungen zu kaufen, unabhängig von der Laufzeit des Kredits. Für die Rückzahlung der Hauptschuld wurde die Mindestnutzungsdauer auf ein Jahr verkürzt.

Diese Maßnahmen zielen darauf ab, den Druck auf ukrainische Unternehmen und internationale Investoren zu verringern und ihnen eine effizientere Durchführung internationaler Geschäfte während des Kriegsrechts zu ermöglichen.

**Artem Barinov**  
SCHNEIDER GROUP



**Andrii Fedchun**  
SCHNEIDER GROUP



# Public-Private Partnerships in der Ukraine

In den letzten zehn Jahren wurden in der Ukraine trotz aller Herausforderungen zahlreiche gesetzliche und organisatorische Änderungen vorgenommen, um öffentlich-private Partnerschaften (PPP) zu einem attraktiven Instrument für Investitionen in der Ukraine zu machen. Das Gesetz über PPP ist seit 2010 in Kraft und seither mehrfach überarbeitet worden. Ein Gesetz über Konzessionen ist 2019 erlassen worden. Eine Agentur zur Unterstützung von PPP wurde 2018 vom Wirtschaftsministerium der Ukraine errichtet. Ungeachtet der aktuellen Situation sind in den vergangenen Jahren gesetzgeberische und organisatorische Änderungen erfolgt, um Public Private Partnerships (PPP) zu einem attraktiven Instrument für Investitionen in der Ukraine zu machen. Jedes Jahr wurde seither eine größere Zahl von PPP-Projekten umgesetzt, vornehmlich in den Bereichen Transportinfrastruktur, Gesundheitswesen, Wohnungswirtschaft und kommunale Dienste sowie Energie.

Die PPP-Gesetzgebung in der Ukraine orientiert sich an internationalen Standards. PPP-Projekte bieten privaten Investoren die Möglichkeit, in Sektoren zu investieren, wo sonst die öffentliche Hand dominiert. Durch PPP-Projekte werden die Qualität von Dienstleistungen verbessert und die Effizienz der Nutzung von öffentlichem Vermögen erhöht. Risiken können geteilt werden und die Zusammenarbeit zwischen privatem und öffentlichem Sektor kann verbessert werden.

## Was ist PPP?

PPP ist typischerweise eine langfristige vertragliche Beziehung von Staat und privaten Gesellschaften mit dem Ziel, öffentliches Vermögen zu schaffen, aufzuwerten und effektiv zu bewirtschaften oder Dienstleistungen anzubieten, die traditionell der Staat anbietet würde.

Das ukrainische PPP-Gesetz beschreibt PPP als Kooperation zwischen dem Staat bzw. Munizipalitäten und privatrechtlich

organisierten juristischen Personen aufgrund eines Vertrags, der gemäß dem PPP-Gesetz zustande gekommen ist und sich an den dort definierten Elementen orientiert. Diese sind:

- Erstellung (Neubau, Wiederaufbau, Modernisierung) eines PPP-Objekts und/oder Management (Nutzung, Betrieb, Instandhaltung) eines solchen Objekts;
- Langfristigkeit der Beziehung (von 5-50 Jahren)
- Übernahme eines Teils des Risikos durch den privaten Partner des PPP
- Investition des privaten Partners in das PPP-Objekt

Entsprechen vertragliche Beziehungen privater und öffentlicher Partner diesen Kriterien, findet das PPP-Gesetz Anwendung.



## RECHTLICHE FORMEN DER UMSETZUNG VON PPP-PROJEKTEN

Das PPP-Gesetz sieht folgende Vertragstypen vor:

1

Konzessionsverträge (auf diese Verträge finden gleichzeitig die Vorschriften des speziellen Konzessionsgesetzes Anwendung)

2

Betreiberverträge (verlangt Investitionen des privaten Partners in das zu betreibende Objekt)

3

Joint Venture Verträge

4

Sonstige Verträge

Der PPP-Vertrag kann Elemente verschiedener Vertragstypen enthalten (gemischter PPP-Vertrag).

### Einzelheiten zum privaten Partner eines PPP

Ein PPP-Projekt kann einen oder mehrere private Partner haben. Soweit es mehrere private Partner gibt, müssen diese einen Projektführer bestimmen, der das Konsortium gegenüber dem öffentlichen Partner vertritt. Die privaten Partner haften gesamtschuldnerisch für Pflichten aus dem PPP-Vertrag.

Der Gewinner einer Ausschreibung für ein PPP-Projekt kann sich auch über eine eigens gegründete Projektgesellschaft im PPP beteiligen.

### Was sind potentielle PPP-Projekte?

Gegenstand eines PPP-Projekts können sowohl existierende als auch neu zu errichtende Objekte in staatlichem oder munizipalem Eigentum sein. Weiter können Objekte im Eigentum staatlicher juristischer Personen Gegenstand eines PPP-Projekts sein.

Hinsichtlich des Eigentums an solchen Objekten gilt folgendes:

- Die Einbringung eines Objekts in ein PPP-Projekt bewirkt nicht den Eigentumsübergang an den privaten Partner. Nach Ablauf des PPP muss das Objekt seinem öffentlich-rechtlichen Eigentümer zurückgegeben werden.
- Werden Immobilien vom privaten Partner neu errichtet, werden diese Eigentum des Staates bzw. der Munizipalität.
- Der private Partner wird Eigentümer von beweglichem Vermögen, das er für die Zwecke des PPP erwirbt.
- Im PPP-Vertrag kann festgelegt werden, dass private und öffentliche Partner gemeinsam Eigentümer neu



errichteter Immobilien werden. In diesem Fall muss der PPP-Vertrag festlegen, in welchem Verhältnis Eigentum erworben wird sowie weiter das Vorgehen bei der Veräußerung der jeweiligen Eigentumsanteile.

Während der Laufzeit eines PPP-Vertrags können PPP-Objekte nicht privatisiert werden.

## In welchen Bereichen können PPPs geschlossen werden?

PPP können in folgenden Bereichen eingegangen werden:

- Produktion, Transport und Lieferung von Wärme; Verteilung und Lieferung von Erdgas



■ Bau und Betrieb von Schnellstraßen, Straßen, Eisenbahnstrecken, Start- und Landebahnen von Flughäfen, Brücken, Über- und Unterführungen, Fluss- und Seehäfen sowie deren Infrastruktur

- Maschinenbau
- Wasserspeicherung, -aufbereitung und -verteilung
- Gesundheitswesen
- Tourismus, Freizeit, Erholung, Kultur und Sport
- Be- und Entwässerungssysteme
- Abfallwirtschaft (ausgenommen Sammlung und Transport)
- Erzeugung, Verteilung und Lieferung von Elektrizität
- Sozialleistungen, Betrieb sozialer Einrichtungen
- Produktion und Einbau von energiesparenden Techniken, Bau und Renovierung von durch feindliche Handlungen zerstörte Wohngebäuden
- Aufbau von Containerwohnungen und vorübergehende Unterbringung von Binnenflüchtlingen
- Erziehungs- und Gesundheitsleistungen
- Bewirtschaftung von Architekturenkmälern und kulturellem Erbe
- Tätigkeiten im Zusammenhang mit Blut und Blutkomponenten (Blutspendeeinrichtungen, Beschaffung, Bearbeitung, Tests, Aufbewahrung, Distribution)
- Elektronische Kommunikation

Daneben können auch in weiteren Bereichen auf Beschluss des öffentlichen Partners PPP-Projekte eingegangen werden.

PPP-Vorschläge können entweder vom öffentlichen Partner oder interessierten privaten Partner eingereicht werden. Die Entscheidung über die Genehmigung eines PPP-Projekts und die Einleitung des Ausschreibungsverfahrens wird innerhalb von drei Monaten nach Einreichung des Vorschlags getroffen. Die Auswahl des privaten Partners für den Abschluss des PPP-Vertrages erfolgt auf Wettbewerbsbasis. Die Ankündigung der Ausschreibung zur Ermittlung des privaten Partners sowie die Ausschreibungsergebnisse werden vom öffentlichen Partner in staatlichen Medien sowie auf der offiziellen Website des öffentlichen Partners veröffentlicht. Der öffentliche Partner schließt mit dem Gewinner der Ausschreibung den PPP-Vertrag zu den in der Ausschreibung zur Bestimmung des privaten Partners festgelegten Bedingungen ab.

## Wie unterstützt der Staat die PPPs?

Die staatliche Beteiligung an PPP-Projekten erfolgt insbesondere durch

- Stellung staatlicher oder lokaler Garantien
- Finanzierung aus dem staatlichen oder lokalen Budget oder nationalen oder internationalen Programmen
- Leistung der im PPP-Vertrag vereinbarten Zahlungen (insbesondere Zahlungen für Bereitstellung)
- Erwerb der vereinbarten Güter (Dienste) durch den öffentlichen Partner
- Lieferung der erforderlichen Güter (Dienste) für die Umsetzung des PPP
- Erstellung der erforderlichen Infrastruktur (Straßen, Schiene, elektronische Netzwerke, Wärme, Gas, Wasser, Elektrizität etc.) und in sonstiger geeigneter Form

## Welche Garantien kann der private Partner erwarten?

Achtung der Rechte des privaten Partners. Der ukrainische Staat garantiert die Einhaltung der gesetzlichen Bedingungen in Bezug auf die Ausübung der Aktivitäten des privaten Partners im Rahmen des PPP-Vertrags. Staatliche und munizipale Körperschaften dürfen nicht in das PPP-Projekt eingreifen, sofern sie nicht gesetzlich dazu berechtigt sind.

Return on Investment. Sofern Preise (Tarife) für Waren (Dienste) staatlich reguliert sind, müssen diese Preise (Tarife) dem privaten Partner eine Kompensation seines Investments innerhalb der Laufzeit des PPP-Projekts erlauben. Ist dies nicht der Fall, kann der private Partner seine Leistungen im Rahmen des Projekts aussetzen, bis eine angemessene Vergütung gezahlt wird.

Keine Gesetzesänderungen. Der PPP-Vertrag unterliegt dem ukrainischen Recht zum Zeitpunkt seines Abschlusses. Gesetzesänderungen im zivil- und wirtschaftsrechtlichen Bereich werden nicht angewandt. Ausgenommen sind Gesetzesänderungen in den Bereichen der Landesverteidigung, Sicherheit, öffentliche Ordnung, Umweltschutz, Qualitätsstandards, Steuerrecht, Devisenrecht, Zollrecht und Lizenzen.

Verlustausgleich. Werden durch Entscheidungen staatlicher oder munizipaler Behörden Rechte des privaten Partners verletzt, so wird der daraus entstehende Schaden vollständig ersetzt. Der private Partner hat Anspruch auf Entschädigung von Verlusten, die infolge von Handlungen, Untätigkeit oder ungemäßer Erfüllung der Pflichten durch staatliche Behörden und lokale Selbstverwaltungsorgane sowie deren Beamte entstanden sind.

Wird der PPP-Vertrag wegen Vertragsbruchs des öffentlichen Partners beendet, hat der private Partner Anspruch auf Ausgleich seines Investments sowie der durch die vorzeitige Beendigung des Vertrags entstandene Verluste. Der Ausgleichsmechanismus wird im PPP-Vertrag festgelegt.

**Maria Orlyk**

CMS Reich-Rohrwig Hainz



**Oleksandra Prysiazchniuk**

CMS Reich-Rohrwig Hainz



# 3. Steuern



# Vorwort

**Liebe Leserinnen und Leser,**

Ich freue mich, Ihnen unseren Leitfaden zur Besteuerung und Rechnungslegung in der Ukraine vorstellen zu dürfen. Das ukrainische Steuermodell ist eng an die europäischen Standards angelehnt. Es umfasst die Körperschaftssteuer, die Mehrwertsteuer, die Einkommenssteuer und einen standardisierten Sozialversicherungsbeitrag. Darüber hinaus gibt es landesspezifische Besonderheiten, wie die Militärsteuer. All diese Themen werden in den folgenden Abschnitten von renommierten Steuerexperten ausführlich erläutert.

Besondere Aufmerksamkeit widmen wir dem Thema Steuerverwaltung, da die praktische Anwendung oft ebenso wichtig ist wie die Gesetzestexte selbst. Auch der Zoll spielt im internationalen Handel eine wichtige und oft entscheidende Rolle.

Für deutsche Unternehmen ist es sehr wichtig, die Steuergesetze einzuhalten und von Anfang an transparent zu sein. Die Interaktion mit den Steuerbehörden bereitet vielen ausländischen Unternehmen oft Probleme. Unsere Erfahrung zeigt, dass ein konstruktiver Dialog mit den Steuerbehörden und die Verteidigung unserer Positionen dazu beitragen, Missverständnisse zu vermeiden und Beziehungen zu den Behörden aufzubauen.

Trotz der vielen Herausforderungen, mit denen ausländische Unternehmen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine konfrontiert sind, beweisen sie weiterhin außergewöhnliche Widerstandsfähigkeit und Verantwortung, indem sie die wirtschaftliche Stabilität des Landes aufrechterhalten, ihre Mitarbeiter und die Gesellschaft unterstützen und den Grundstein für die zukünftige Erholung der Ukraine legen. Über unsere Arbeitsgruppe Steuern und Rechnungswesen bemühen wir uns, unsere Mitglieder zu unterstützen, die mit Schwierigkeiten im Zusammenhang mit der Steuer- und Zollgesetzgebung und den regulatorischen Interaktionen konfrontiert sind, und diskutieren regelmäßig sowohl allgemeine Änderungen im rechtlichen Umfeld und deren Auswirkungen auf Unternehmen als auch spezifische Probleme unserer Mitglieder. Wir organisieren auch Treffen mit den zuständigen Behörden und Informationsseminare. Dieser Meinungsaustausch ist äußerst wertvoll, da er oft zu Lösungen führt.

**Ich lade Sie herzlich ein, sich unserer Arbeitsgruppe anzuschließen.**

---

**Kateryna Kovalchuk**  
Vorsitzende Ausschuss für Steuer- und  
Rechnungswesen der AHK Ukraine  
CFO  
Porsche Ukraine LLC





# Einkommensteuer und einheitliche Sozialabgabe in der Ukraine

---

Jeder ausländische Investor, der die Ukraine für seine Investitionen wählt, kann früher oder später mit der Zahlung einer persönlichen Einkommensteuer (im Folgenden – Einkommensteuer) und im Falle der Eröffnung eines Unternehmens und der Einstellung von Personal – einer einheitlichen Sozialabgabe konfrontiert werden. In diesem Artikel werden die Besonderheiten der Zahlung der Einkommensteuer und der Sozialabgabe gemäß der geltenden Gesetzgebung der Ukraine behandelt, insbesondere: Berechnungsgrundlage, Sätze, Zahlungsregeln und Berichterstattung.

## **Einkommensteuer**

Die Einkommensteuer ist eine der Haupteinnahmequellen für den Haushalt der Ukraine. Sie wird aus dem Einkommen der Bürger eingezogen, die in der Ukraine leben, arbeiten oder Investitionen tätigen. Die Grundsätze, Regeln, Arten des steuerpflichtigen Einkommens sowie die Steuersätze werden durch das Steuergesetzbuch der Ukraine (im Folgenden – Steuergesetzbuch) geregelt.

Das Steuergesetzbuch unterscheidet mehrere Hauptkategorien von Einkommensteuerzahldern.

### **1 Natürliche Personen-Ansässigen, die Einkünfte sowohl aus der Ukraine als auch aus dem Ausland beziehen**

Zu diesen Zählern können die Ansässigen gehören, die aufgrund der Arbeitsverträge arbeiten und ein Gehalt oder ein anderes Arbeitseinkommen beziehen. Die Arbeitgeber ziehen die Einkommensteuer von den Löhnen der Arbeitnehmer ab und überweisen sie an den Haushalt. Darüber hinaus sind auch Bürger, die Einkünfte aus Kapitalanlagen, beispielsweise Dividenden aus Aktien oder Einkünfte aus der Vermietung von Immobilien erzielen, einkommensteuerpflichtig. Sie müssen die Steuer selbst berechnen und abführen. Ebenso sind auch Privatunternehmer oder Selbständige die Einkommensteuerzahler.

### **2 Natürliche Personen-Nichtansässigen, die Einkünfte aus der Ukraine beziehen.**

Zu den natürlichen Personen-Nichtansässigen, die Einkünfte aus der Ukraine beziehen, können die Ausländer gehören, die in der Ukraine arbeiten und Löhne beziehen. Sie unterliegen zu den gleichen Bedingungen der Einkommensteuer wie Ansässige. Zu dieser Kategorie können auch ausländische Investoren gehören, die Investitionen in der Ukraine tätigen und Einnahmen aus Dividenden, Zinsen, Aktienverkäufen oder anderen Finanztransaktionen erzielen. Nichtansässige, die Immobilien in der Ukraine besitzen und Einkünfte aus der Vermietung dieser Immobilien erzielen, unterliegen ebenfalls der Einkommensteuer.

Es ist zu beachten, dass im Allgemeinen für Nichtansässige im Vergleich zu Ansässigen in der Regel eigene Sonderregelungen und Steuersätze gelten. Diese Regeln können vom Wohnsitzland des Nichtansässigen und von den Doppelbesteuerungsabkommen zwischen der Ukraine und anderen Ländern abhängen.

### **3 Steueragenten**

Ein Steueragent ist eine juristische oder natürliche Person, die gemäß der Steuergesetzgebung verpflichtet ist, von den Einkünften einer natürlichen Person, die Einkommensteuer abzuziehen und im Namen der natürlichen Person an den Haushalt zu überweisen. Beispiele für Steueragenten können die Arbeitgeber sein, die die Einkommensteuer von den Löhnen ihrer Arbeitnehmer abziehen und an den Haushalt abführen, oder Finanzinstitutionen, die die Einkommensteuer von Zinsen auf Bankeinlagen einbehalten und ebenfalls an den Haushalt überweisen.

Die Erklärung von Einkünften, die nicht von Steueragenten gezahlt werden, erfolgt durch natürliche Personen auf der Grundlage der Ergebnisse des Berichtssteuerjahres durch Abgabe einer Steuererklärung an die Steuerbehörde.

Die Frist zur Abgabe der Erklärung läuft grundsätzlich bis zum 1. Mai des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres. Gleichzeitig müssen die deklarierten Steuerbeträge bis zum 1. August des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres an den Staatshaushalt der Ukraine gezahlt werden. Auch Privatunternehmer und Selbständige müssen die Steuererklärung selbstständig abgeben.

Die persönliche Einkommensteuer hat je nach Einkommensart unterschiedliche Sätze:

■ **18%.** Dies ist der allgemeine Satz, der auf die meisten Einkommensarten angewendet wird, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Löhnen, anderen Anreiz- und Ausgleichszahlungen oder anderen Zahlungen und Belohnungen, die dem Zahler im Zusammenhang mit den Arbeitsverhältnissen und zivilrechtlichen Verträgen gezahlt werden, sowie einige passive Einkommensarten.

■ **9%.** Wird für die Besteuerung der von den Nichtansässigen und Nichtzahlern der Körperschaftsteuer gezahlten Dividenden angewendet.

■ **5%.** Gilt für Erbschaften oder Geschenke, wessen Schenker nicht dem 1. oder 2. Verwandtschaftsgrad angehören, sowie für Einkünfte in Form von Dividenden auf Aktien und Gesellschaftsrechten, die von Ansässigen – Zählern der Körperschaftsteuer – berechnet werden (außer der gemeinsamen Investitionsinstituten).

■ **0%.** Es wird bei Erbschaften oder Geschenke von anderen natürlichen Personen des 1. oder 2. Verwandtschaftsgrades sowie beim ersten Verkauf eines Autos in einem Jahr oder beim einmaligen Verkauf einer Immobilie verwendet.

Es ist zu beachten, dass der Steuersatz von 0% nicht mit einer Situation verwechselt werden sollte, in der das Einkommen keiner Einkommensteuer unterliegt. Dabei handelt es sich um zwei unterschiedliche Konzepte, obwohl beide das Fehlen einer obligatorischen Einbehaltung der Einkommensteuer vom Einkommen bedeuten. Einkünfte, die mit einem Steuersatz von 0% besteuert werden, werden in der Steuererklärung ausgewiesen, die von Steuerzahlern beim Vorliegen steuerpflichtiger Einkünfte abgegeben wird.

Es ist auch nützlich zu erwähnen, dass in der Ukraine seit 2014 eine vorübergehende Militärsteuer eingeführt wurde, bei der es sich um eine nationale Steuer handelt, die von gebietsansässigen und gebietsfremden Personen aus denselben Einkommensarten gezahlt wird, die von dem Steuergesetzbuch als Grundlage der Einkommensteuer definiert sind. Die Regeln für die Zahlung dieser Steuer sind analog zu denen für die Einkommensteuer. Der Militärsteuersatz beträgt 1,5%.

Am 10. Oktober 2024 verabschiedete die Werchowna Rada der Ukraine das Gesetzesprojekt Nr. 11416-d, das eine Erhöhung der Militärsteuer für natürliche Personen

von 1,5 % auf 5 % vorsieht. Es wurde beschlossen, die Militärsteuer für Militärangehörige nicht zu erhöhen und auf dem Niveau von 1,5 % zu belassen.

## Einheitliche Sozialabgabe

Die einheitliche Sozialabgabe (im Folgenden – Sozialabgabe) ist eine obligatorische Zahlung an das obligatorische staatliche Sozialversicherungssystem, die in der Ukraine regelmäßig von gesetzlich bestimmten Zahlern gezahlt wird. Zu den Hauptkategorien der Sozialabgabe-Zahler gehören:

- Arbeitgeber
- Privatunternehmer
- Selbständige
- Personen, die freiwillig an der gesetzlichen Sozialversicherung teilnehmen

Die Grundlage für die Berechnung der Sozialabgabe für diese Zahler ist die Höhe der jedem Versicherten zustehenden Auszahlung. Es gibt verschiedene Zahlungsarten, zu denen Grund- und Zusatzlohn, sonstige Anreiz- und Ausgleichszahlungen, auch in Form von Sachleistungen, gehören, sowie die Höhe der Kompensation im Rahmen zivilrechtlicher Verträge. Für einen ausländischen Investor ist es wichtig, dass der Arbeitgeber die Sozialabgabe anhand der Höhe der Löhne und gleichwertigen Zahlungen zugunsten der Arbeitnehmer berechnen muss.

Der durch die Gesetzgebung der Ukraine festgelegte allgemeine Satz der Sozialabgabe beträgt 22%. Die Mindestbemessungsgrundlage für die Sozialabgabe für eine Person pro Monat ist ein Betrag des Mindestlohns (ab 1. Oktober 2022 – 6700 UAH), der Höchstbetrag sind fünfzehn Mindestlöhne (ab 1. Oktober 2022 – 100500 UAH). Bei der Berechnung der Sozialabgabe muss man die Höhe der Zahlung vor Steuern benutzen. Der Beitrag wird nicht auf die Höhe des tatsächlichen Überschusses der Zahlung über den Höchstbetrag berechnet.

---

**Artem Barinov**  
SCHNEIDER GROUP





# Die Mehrwertsteuer in der Ukraine: allgemeiner Überblick und problematische Fragen

---

**Folgende Geschäftsvorgänge sind mehrwertsteuerpflichtig:**

- die Lieferung von Gegenständen und die Erbringung von Dienstleistungen, bei denen der Leistungsort im Zollgebiet der Ukraine liegt;
- Einfuhr von Waren in das Zollgebiet der Ukraine;
- die Ausfuhr von Waren aus dem Zollgebiet der Ukraine;
- Erbringung von internationalen Passagier-, Gepäck- und Frachtbeförderungsdiensten.

**Das sind die wichtigsten Mehrwertsteuerzahler:**

- in der Ukraine ansässige Personen, die in der Ukraine eine Geschäftstätigkeit ausüben (einschließlich ständiger Niederlassungen von Nichtansässigen);
- Personen, die Waren in das Zollgebiet der Ukraine einführen;
- Gebietsfremde, die elektronische Dienstleistungen für in der Ukraine ansässige Personen erbringen.

Die Registrierung als Mehrwertsteuerzahler ist für in der Ukraine ansässige Personen obligatorisch, wenn das Gesamtvolumen der in den letzten 12 Kalendermonaten getätigten steuerpflichtigen Umsätze für die Lieferung von Waren/Dienstleistungen (ohne MwSt.) 1 Mio. UAH übersteigt. Andere Unternehmen können sich freiwillig registrieren lassen, unabhängig vom Umfang der steuerpflichtigen Umsätze.



**Die Waren gelten als im Zollgebiet der Ukraine geliefert, wenn:**

- sich die Waren zum Zeitpunkt der Lieferung tatsächlich im Zollgebiet der Ukraine befinden;
- sich die Waren zum Zeitpunkt des Beginns der Beförderung im Zollgebiet der Ukraine befinden;
- die Montage, der Einbau oder die Installation der gelieferten Waren vom Verkäufer oder in seinem Auftrag im Zollgebiet der Ukraine durchgeführt wird.

**Regeln für die Bestimmung des Ortes der Dienstleistung:**

- Als Ort der Dienstleistung gilt in der Regel der Ort, an dem der Dienstleistungserbringer registriert ist;
- Als Ort von Dienstleistungen im Zusammenhang mit beweglichen Gegenständen sowie von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Kultur, der Bildung, der Wissenschaft und ähnlichen Dienstleistungen gilt der Ort ihrer tatsächlichen Erbringung;
- als Ort einer Dienstleistung im Zusammenhang mit einem Grundstück der tatsächliche Standort des Grundstücks;
- als Ort bestimmter Dienstleistungen (z. B. Lieferung von Rechten des geistigen Eigentums, Schaffung und Nutzung von Gegenständen des geistigen Eigentums, Werbedienstleistungen, Beratungs-, Ingenieur-, Rechts-, Buchführungs- und Wirtschaftsprüfungsdienstleistungen usw.) der Ort der Registrierung des Dienstleistungsempfängers oder in Ermangelung eines solchen Ortes der Ort des ständigen oder überwiegenden Aufenthalts;
- der Ort der Erbringung elektronischer Dienstleistungen ist der Ort, an dem der Empfänger der Dienstleistungen ansässig ist.

**Als Bemessungsgrundlage für die Mehrwertsteuer gilt:**

- bei Lieferungen von Waren und Dienstleistungen - der Vertragswert, der jedoch nicht unter dem Einkaufspreis dieser Waren/Dienstleistungen liegen darf;
- bei der Lieferung selbständig hergestellter Waren/Dienstleistungen - der Vertragswert, jedoch nicht unter den üblichen Preisen;
- im Falle der Lieferung von langfristigen Vermögenswerten - der vertragliche Wert, der jedoch nicht niedriger sein darf als der Buchwert gemäß den Buchführungsdaten zu Beginn des Berichtszeitraums, in dem diese Geschäfte getätigten werden;
- bei der Einfuhr von Waren - der Vertragswert, der jedoch nicht niedriger sein darf als der gemäß dem Zollkodex der Ukraine ermittelte Zollwert dieser Waren, einschließlich Zollgebühren und Verbrauchssteuer;

- Im Falle der Erbringung von Dienstleistungen durch Gebietsfremde in der Ukraine der Vertragswert dieser Dienstleistungen einschließlich Steuern und Abgaben, mit Ausnahme der Mehrwertsteuer.

**Der Mehrwertsteuersatz beträgt:**

- 20%;
- 0% (Ausfuhr von Waren, internationale Beförderung von Passagieren, Gepäck und Fracht, Verarbeitung und Reparatur von eingeführten beweglichen Gütern, die anschließend aus der Ukraine ausgeführt werden);
- 7 % (Lieferung von Arzneimitteln und medizinischem Bedarf, Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Theatervorstellungen, Filmen, Hoteldienstleistungen usw.)
- 14 % (Lieferung in die Ukraine und Einfuhr bestimmter Arten von landwirtschaftlichen Erzeugnissen in die Ukraine).

Bestimmte Umsätze zur Lieferung von Waren/Dienstleistungen sind kein Gegenstand der MwSt. oder sind MwSt.-frei. Die Liste dieser Umsätze ist von der Steuergesetzgebung festgelegt

**Bestimmte Umsätze bei der Lieferung von Gegenständen/Dienstleistungen unterliegen nicht der Mehrwertsteuer oder sind von der Mehrwertsteuer befreit. Insbesondere sind die folgenden Umsätze von der Mehrwertsteuer befreit:**

- bis zum 1. Januar 2035 - Einfuhr von neuen Ausrüstungen und Komponenten in das Hoheitsgebiet der Ukraine zur Durchführung eines Investitionsprojekts gemäß dem Gesetz der Ukraine "Über die staatliche Unterstützung von Investitionsprojekten mit bedeutenden Investitionen in der Ukraine". Solche Projekte müssen in den gesetzlich festgelegten Wirtschaftszweigen durchgeführt werden, die Investitionssumme muss mindestens 12 Mio. EUR betragen, und die Projektdurchführung darf nicht länger als 5 Jahre dauern;
- bis zum 1. Januar 2031 - Einfuhr von Waren im Bereich der industriellen Produktion von Fahrzeugen, die ausschließlich mit Elektromotoren oder Verbrennungsmotoren mit Fremdzündung ausgestattet sind, die ausschließlich mit natürlichem Methangas oder Biogas betrieben werden;
- die Einfuhr von Waren in das Hoheitsgebiet der Ukraine als humanitäre Hilfe, die im Einklang mit den Rechtsvorschriften der Ukraine geleistet wird;
- Lieferung von Waren und Dienstleistungen im Hoheitsgebiet der Ukraine und Einfuhr von Waren, die durch internationale technische Hilfe finanziert werden, die in Übereinstimmung mit internationalen Verträgen der Ukraine geleistet wird (vorbehaltlich der Registrierung des Projekts der internationalen technischen Hilfe gemäß dem in der Gesetzgebung der Ukraine festgelegten Verfahren); usw.

Die vollständige Liste solcher Transaktionen ist in den Steuergesetzen festgelegt.

Umsätze im Zusammenhang mit der unentgeltlichen Lieferung von Gegenständen/Dienstleistungen an Einrichtungen und Organisationen, die auf Kosten des Staatshaushalts unterhalten werden, um die Verteidigung der Ukraine, den Schutz der öffentlichen Sicherheit und der Interessen des Staates zu gewährleisten, sowie an staatliche und kommunale Gesundheitseinrichtungen gelten nicht als Lieferung von Gegenständen/Dienstleistungen und unterliegen daher nicht der Mehrwertsteuer.

#### **Besonderheiten der Besteuerung elektronischer Dienstleistungen, die von Gebietsfremden für Privatpersonen in der Ukraine erbracht werden:**

- elektronische Dienstleistungen - Dienstleistungen, die über das Internet automatisiert und meist ohne menschliches Zutun erbracht werden, auch durch die Installation einer speziellen Anwendung auf Smartphones, Tablets oder anderen digitalen Geräten;
- ein Lieferant ist eine gebietsfremde Person, die keine Betriebsstätte in der Ukraine hat;
- der Dienstleistungsempfänger ist eine natürliche Person mit Sitz im Hoheitsgebiet der Ukraine;
- die Verpflichtung, sich als Mehrwertsteuerzahler zu registrieren, wenn der Gesamtbetrag der Transaktionen für die Erbringung elektronischer Dienstleistungen an Privatpersonen in der Ukraine auf der Grundlage der Ergebnisse des vorangegangenen Kalenderjahres den Gegenwert von 1 Million UAH übersteigt;
- Die Steuer beträgt 20 % der Bemessungsgrundlage (Kosten der Dienstleistungen) und wird in Euro oder US-Dollar (nach Wahl des Gebietsfremden) festgesetzt und gezahlt;

■ ein gebietsfremder elektronischer Dienstleistungserbringer keine Steuergutschrift (Vorsteuer) generiert und keine Steuerrechnungen ausstellt.

Erbringt ein Gebietsfremder oder seine Betriebsstätte, der nicht als Mehrwertsteuerzahler registriert ist, Dienstleistungen (außer elektronischen Dienstleistungen für Privatpersonen), deren Ort im Zollgebiet der Ukraine liegt, so ist der Empfänger der Dienstleistungen verpflichtet, die Mehrwertsteuer zu berechnen und abzuführen ("Reverse-Charge-Verfahren").

Die Mehrwertsteuerschuld entsteht zum Zeitpunkt des ersten der folgenden Ereignisse (Regel des "ersten Ereignisses"):

- das Datum, an dem der Betrag vom Käufer auf das Bankkonto des mehrwertsteuerpflichtigen Lieferers als Zahlung für die zu liefernden Gegenstände/Dienstleistungen überwiesen wird;
- das Datum des Warenversands und bei der Ausfuhr von Waren das Datum der Ausfertigung der Zollerklärung, die das Überschreiten der ukrainischen Zollgrenze bestätigt, und bei Dienstleistungen das Datum der Ausfertigung des Dokuments, das die Erbringung von Dienstleistungen durch den Steuerpflichtigen bestätigt.

Das Datum des Entstehens der Steuerschuld im Falle der Einfuhr von Waren in das Zollgebiet der Ukraine ist das Datum der Vorlage der Zollanmeldung zur Zollabfertigung.

Der mehrwertsteuerpflichtige Lieferer ist verpflichtet, eine Steuerrechnung mit Informationen über den Umsatz in elektronischer Form auszustellen und sie innerhalb der festgelegten Frist in das einheitliche Register für Steuerrechnungen einzutragen. Im Falle einer verspäteten Registrierung der Steuerrechnung muss der Mehrwertsteuerzahler mit einer Geldstrafe rechnen.



**Oleksandr Minin**  
KM Partners / WTS Consulting



**Inna Taptunova**  
KM Partners / WTS Consulting



**Andriy Denysenko**  
KM Partners / WTS Consulting



# Steuerverwaltung in der Ukraine – Form ist wichtiger als Inhalt

---

Trotz vieler Verbesserungen in den letzten Jahren agiert die Steuerverwaltung der Ukraine nach wie vor bürokratisch und belastend für die Steuerpflichtigen. Dabei stehen formelle Anforderungen den inhaltlichen gegenüber häufig im Vordergrund („Form over Substance“).

Als Beispiel sei hier genannt, dass Tankfüllungen von Firmenfahrzeugen zu aktivieren sind und erst auf Basis eines Fahrtenbuches nach Normverbrauch in den Aufwand verbucht werden.

Der Staatliche Steuerdienst der Ukraine fokussiert dementsprechend auf die formelle Richtigkeit der vorzulegenden Dokumente und weniger auf deren Inhalt. In der Konsequenz führen Unstimmigkeiten mit den ukrainischen Dokumentationsvorschriften auch dann zu Strafen, wenn der Inhalt selbst den Rechnungslegungsvorschriften grundsätzlich entspricht.

## Steuerprüfungen

Es gibt verschiedene Arten von Steuerprüfungen in der Ukraine: die „kamerale“ Prüfung, „dokumentarische“ Prüfungen (planmäßige und außerplanmäßige, Innen- und Außenprüfungen) und „faktische“ Prüfungen (z.B. Kassenprüfungen).

■ Eine geplante Steuerprüfung wird entsprechend einem terminlich und inhaltlich festgelegten Prüfungsplan durchgeführt. Geplante Steuerprüfungen waren während des Kriegsrechts weitgehend

ausgesetzt, seit November 2023 wurden diese wieder aufgenommen, wenn z.B. das Steueraufkommen oder die Gehälter vom Branchendurchschnitt signifikant abweichen oder die Verbindlichkeiten doppelt so hoch sind wie die Forderungen.

- Eine ungeplante Steuerprüfung kann nach zwischenzeitlicher Pause während des Kriegsrechts nunmehr wieder zu jeder Zeit stattfinden, wenn einer der in der Abgabenordnung beschriebenen Umstände vorliegt.
- In einer „kameralen“ Prüfung werden nur die in der Steuererklärung von dem Steuerpflichtigen gemachten Angaben geprüft.

## Verjährungsfristen

Die Verjährung von Steueransprüchen wurde von ursprünglich 3 auf 5 Jahre angehoben (Stichtag: Abgabefrist der jeweiligen Steuererklärung), weswegen nunmehr die letzten 5 Jahre geprüft werden können. Die Verjährung greift dann nicht, wenn der Steuerzahler absichtlich Steuern hinterzogen oder gar keine Steuererklärung abgegeben hat. Bei Steueransprüchen aus den Verrechnungspreisregulierungen beträgt die Verjährungsfrist 7 Jahre. Da während der Coronapandemie und des Kriegsrechts Steuerprüfungen ausgesetzt wurden, setzen dementsprechend auch die Verjährungsfristen aus.



## Steuerauskunft

Die Steuerbehörden können um Auskunft zu steuerlichen Angelegenheiten ersucht werden. Sie sind verpflichtet, entsprechende Auskünfte zu erteilen. Rechtlich bindend und gerichtsfest sind diese Auskünfte indes nicht. In der Praxis enthalten die Auskünfte oft keine soliden Aussagen, schützen aber vor späteren Strafzahlungen.

## Geldstrafen und Versäumnisgebühren (Auszug)

**Folgende Geldstrafen und Versäumnisgebühren werden im Fall von durch die Steuerbehörde entdeckten Verletzungen verhängt:**

- Die Unterbewertung von Steuerverbindlichkeiten oder die Überbewertung von Vorsteueransprüchen führt zu Strafen in Höhe von 10% des Wertes der Unterbewertung/Überbewertung, bei Vorsatz 25%; wiederkehrende Regelverletzungen in den anschließenden drei Jahren können Strafen in Höhe von 50% der Abweichung nach sich ziehen.
- Darüber hinaus haben überfällige Steuerzahlungen folgende Säumnisgebühren zur Folge:

- ✓ 5% für Verzögerungen bis zu 30 Tagen;
- ✓ 10% für Verzögerung von 30 oder mehr Tagen

- ✓ 25% bei vorsätzlichen Verzögerungen;
- ✓ Zusätzlich kann ein Verzugszins in Höhe von 120% des Refinanzierungssatzes der NBU (zurzeit 22 %) angewendet werden.
- Die Unterlassung der Einbehaltung und Abführung von Quellensteuern (z.B. Lohnsteuer) führt zu einer Strafe in Höhe von 25% der entsprechenden Steuer (bei einer ersten wiederkehrenden Verletzung innerhalb 3 Jahren 50% und weiteren Wiederholungen sogar 75%).
- Eine fehlende Umsatzsteuerregistrierung von aus dem Ausland erbrachten Onlineservices an Endverbraucher oder Privatunternehmer kann mit einer Strafe in Höhe von 30 Minimalgehälter (2024 = 240.000 UAH) geahndet werden.
- Eine wirtschaftliche Tätigkeit einer ausländischen Gesellschaft in Form einer Betriebsstätte ohne entsprechende Anmeldung kann zu einer Strafe in Höhe von 100.000 UAH führen. Die Kriterien ab wann eine Betriebsstätte vorliegt, entsprechen weitgehend den OECD-Standardrichtlinien in Doppelbesteuerungsabkommen.
- Die unterlassene oder verspätete Einreichung von Steuererklärungen selbst führt nur zu einer Verwaltungsstrafe in Höhe von 340 UAH, weswegen Jahressteuererklärungen mit negativem Ergebnis oft

verspätet abgegeben werden, was wiederum auf die recht knapp bemessene Abgabefrist bis Ende Februar des Folgejahres zurückzuführen ist. Hier kann angemerkt werden, dass Steuerzahler im Falle von negativen Jahresergebnissen mitunter von der Steuerverwaltung selbst dazu angehalten werden, die Erklärung verspätet abzugeben, um die Einnahmestatistik eines Steuerbezirkes zu schönen.

■ Berichtigt der Steuerpflichtige freiwillig Steuererklärungen aus vorangegangenen Zeiträumen, dann werden auf die Steuernachzahlungen 5% Verzugsgebühr fällig. Im Fall einer Selbstanzeige werden keine weiteren Strafen fällig. Seit dem 1.8.2023 bis Beendigung des derzeit verhängten Kriegsrechts entfällt bei Selbstanzeige sogar diese Verzugsgebühr.

■ Werden Umsatzsteuerberechnungen nicht fristgerecht im zentralen Register für die Umsatzsteuer registriert, gelten folgende Verzugsstrafen (bis Ende Kriegsrecht und 6 Monate danach reduziert auf Werte in Klammern):

- ✓ 10% (2%) der Höhe der Mehrwertsteuer – im Fall der verzögerten Registrierung für bis zu 15 Kalendertage;
- ✓ 20% (5%) der Höhe der Mehrwertsteuer – im Fall der verzögerten Registrierung von 16 bis zu 30 Kalendertagen;
- ✓ 30% (10%) der Höhe der Mehrwertsteuer – im Fall der verzögerten Registrierung von 31 bis zu 60 Kalendertagen;
- ✓ 40% (15%) der Höhe der Mehrwertsteuer – im Fall der verzögerten Registrierung von 61 bis zu 179 Kalendertagen;
- ✓ 50% (25%) der Höhe der Mehrwertsteuer – im Fall der verzögerten Registrierung ab 180 Kalendertagen.

## Arbeitsrechtliche Strafen

■ Spätestens mit Beschäftigungsbeginn sind die Steuerbehörden über eine Anstellung einer Arbeitskraft zu informieren. Wenn dies nicht erfolgt, droht eine Strafe in Höhe von 10 Minimalgehältern (derzeit 10\*8000 UAH). Dem Direktor einer juristischen Person droht darüber hinaus eine Strafe in Höhe von 8.500 bis 17.000 UAH (bei Wiederholung wird die Strafe verdoppelt).

■ Im Folgenden eine Übersicht von Strafen in Folge von Arbeitsrechtsverletzungen

- ✓ Arbeitsverträge fehlen: Strafe 10 Minimalgehälter (derzeit 10\*8000 UAH); bei Wiederholung innerhalb von 3 Jahren: 30 Minimalgehälter

✓ Die Arbeitsverträge werden über Teilzeitarbeit geschlossen, während de facto Vollzeitstellen vorliegen: Strafe 10 Minimalgehälter (derzeit 10\*8000 UAH); bei Wiederholung innerhalb von 3 Jahren: 30 Minimalgehälter

✓ Eine zu gezahlte Vergütung ist geringer als der von der entsprechenden Gesetzgebung vorgeschriebene Mindestlohn: Strafe 2 Minimalgehälter

✓ Verzögerungen bei der Lohnzahlung und Lohnsteuerzahlung: Strafe 3 Minimalgehälter.



---

**Thomas Otten**  
Otten Consulting



# Unternehmensbesteuerung in der Ukraine

**Der Körperschaftsteuersatz in der Ukraine beträgt 18 % des steuerpflichtigen Einkommens. Die Steuerbemessungsgrundlage richtet sich nach dem buchhalterischen Gewinn des Unternehmens:**

Umsatz	Steuerbemessungsgrundlage
Bis zu 40 Millionen Griwna	Der buchhalterische Gewinn wird jährlich nach lokalen Rechnungslegungsstandards oder IFRS ermittelt. Es ist eine jährliche Steuererklärung abzugeben.
Mehr als 40 Millionen Griwna	Der buchhalterische Gewinn wird vierteljährlich nach lokalen Rechnungslegungsstandards oder IFRS ermittelt und es sind steuerliche Hinzurechnungen oder Abschläge vorzunehmen. Steuererklärungen sind vierteljährlich einzureichen.

Die jährliche Steuererklärung ist spätestens 60 Tage nach dem Ende des Kalenderjahres einzureichen. Vierteljährige Steuererklärungen sind spätestens 40 Tage nach Quartalsende einzureichen. Die Steuer wird innerhalb von 10 Tagen nach Ablauf der Frist für die Abgabe der Erklärung an den Staatshaushalt abgeführt.

## Steuerliche Gewinnermittlung

Die Abgabenordnung der Ukraine sieht zahlreiche steuerliche Anpassungen vor, die Unternehmen mit einem jährlichen Umsatz von mehr als 40

Millionen Griwna vornehmen müssen, um ihre Steuerbemessungsgrundlage zu berechnen. Bei den meisten Anpassungen handelt es sich um vorübergehende Steuerdifferenzen, die sich auf die Steuerbemessungsgrundlage für bestimmte Zeiträume auswirken. In diesem Artikel werden die wichtigsten steuerlichen Anpassungen beschrieben.

## Abschreibung langfristiger Vermögenswerte

Steuerlich wird das Anlagevermögen über eine bestimmte Mindestnutzungsdauer abgeschrieben.

### Hier einige Beispiele:

Art des Anlagevermögens	Mindestnutzungsdauer in Jahren
Gebäude	20
Maschinen und Geräte	5
Elektronische Rechenmaschinen, Computerausrüstung	2
Fahrzeuge	5
Werkzeuge, Geräte, Inventar, Möbel	4

In der Praxis werden meistens buchhalterisch auch die steuerlichen Abschreibungssätze verwendet.

## Rückstellungen und Wertberichtigungen

Mit Ausnahme der Personalrückstellungen sind sämtliche Rückstellungen und Wertberichtigungen steuerlich nicht abzugsfähig. Der steuerliche Aufwand kann in den meisten Fällen erst dann berücksichtigt werden, wenn das konkrete Risiko eintritt und die entsprechenden zahlungswirksamen Aufwendungen verbucht werden. Begünstigende Ausnahmen gibt es beispielsweise für Financial Institutions.

## Mindestkapitalisierungsvorschriften

Für Unternehmen, die aus dem Ausland finanziert werden, gelten Mindestkapitalisierungsvorschriften. Wenn die Höhe der Darlehensverpflichtungen gegenüber Ausländern das 3,5-fache des Eigenkapitals übersteigt, können die für die Verwendung von Kreditmitteln aufgelaufenen Zinsen nur innerhalb der Grenze, die nach der folgenden Formel berechnet wird, steuerlich berücksichtigt werden:

$$30 \% * (OO + FV + A)$$

**Wobei:**

**OO** ist gemäß den Angaben in der Erklärung Besteuerungsgegenstand

**FV** - Finanzaufwendungen gemäß den Angaben des Jahresabschlusses

**A** - Abschreibung gemäß den Angaben der Steuererklärung.

Die Regeln der Unterkapitalisierung gelten nicht für Finanzinstitute und Unternehmen, die ausschließlich Leasingaktivitäten betreiben. Diese Regel gilt auch nicht, wenn der Kredit von einer internationalen Finanzorganisation oder einer ausländischen Bank bereitgestellt wird.



## Auslandsgeschäfte

Die Abgabenordnung enthält spezifische Regelungen für bestimmte Auslandsgeschäfte. Steuerlich nicht abzugsfähig ist:

- der gesamte Betrag der Transaktion mit einer ausländischen Person, wenn diese Transaktion keinem geschäftlichen Zweck dient
- 30 % des Wertes von Waren/Dienstleistungen, die von einem Nichtansässigen gekauft oder an einen Nichtansässigen verkauft werden, wenn die Transaktion mit einem Nichtansässigen durchgeführt wird, der in einem Niedrigsteuergebiet registriert ist, oder mit Nichtansässigen mit bestimmten Organisationsformen (zum Beispiel: KG und GmbH&CoKG). Die festgelegte Anpassung darf nicht vorgenommen werden, wenn nachgewiesen wird, dass die Preise im Geschäft nach der „Arm's-Length“-Regel ermittelt werden.

## Steuerliche Verluste

Grundsätzlich kann der Steuerzahler steuerliche Verluste uneingeschränkt nutzen bzw. vortragen. Besondere Regeln gibt es jedoch für große Steuerzahler.

Als große Steuerzahler gelten Unternehmen, deren Umsatz aus Tätigkeiten aller Art in den letzten 4 Quartalen 50 Mio. oder den gesamten Betrag an gezahlten Steuern 1,5 Mio. EUR übersteigt.

Diese Steuerzahler dürfen die Steuerbemessungsgrundlage der laufenden Periode um höchstens 50 % der steuerlichen Verluste der Vorjahre kürzen, bis die steuerlichen Verluste verbraucht sind. Sofern der Verlustvortrag 10 % des jährlichen steuerlichen Gewinns nicht übersteigt, darf der Verlustvortrag in voller Höhe berücksichtigt werden.

## Dividenden und Steuervorauszahlungen

Für Unternehmen, die Gewinne ausschütten, gelten bezüglich ihrer Steuervorauszahlungen folgende Regeln:

Übersteigt der Betrag der Dividende den steuerlichen Gewinn für das jeweilige Steuerjahr, muss der Steuerpflichtige eine Körperschaftsteuervorauszahlung in Höhe dieser Differenz leisten. Diese Vorauszahlung wird auf die jährliche Körperschaftsteuer angerechnet. Wenn das Unternehmen jedoch steuerliche Verluste hat, wird die Vorauszahlung nicht rückerstattet.

## Verrechnungspreise

Die Verrechnungspreisgrundsätze gelten in der Ukraine für bestimmte in der Abgabenordnung definierte geschäftliche Transaktionen:

■ Kontrollierte Transaktionen – das sind Transaktionen mit verbundenen ausländischen Personen, wenn das Einkommen des Steuerpflichtigen 150 Mio. UAH jährliche und der Betrag der Transaktion 10 Mio. UAH übersteigt.

■ Lizenzgebühren – wenn die Kosten für die Zahlung von Lizenzgebühren 4 % des Nettoumsatzerlöses des Steuerpflichtigen übersteigen

■ Transaktionen mit Niedrigsteuergebieten

■ Betriebe mit getrennten Organisations- und Rechtsformen von Ausländern (zum Beispiel: KG und GmbH&CoKG)

Rechtsformen von Ausländern (zum Beispiel: KG und GmbH&CoKG)

Kann der Steuerpflichtige nicht nachweisen, wobei dieser Nachweis im Regelfall durch eine Verrechnungspreisdokumentation erbracht wird, dass der für die geschäftliche Transaktion festgelegte Preis fremdüblich ist, werden entsprechende steuerliche Anpassungen vorgenommen, welche die Besteuerungsgrundlage erhöhen.

## Geplante gesetzliche Änderungen

Im Jahr 2024 beträgt der Körperschaftsteuersatz für Banken 25 %. Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Artikels berät das Parlament über einen Gesetzesentwurf, der eine Erhöhung des Steuersatzes für Banken auf 50 % rückwirkend für Besteuerungszeiträume ab 2024 vorsieht. Der Gesetzentwurf sieht auch eine Anhebung des Körperschaftsteuersatzes für andere Finanzinstitute (z.B. Leasinggesellschaften) von 18 % auf 25 % ab dem Jahr 2025 vor.

**Dr. Wilfried Serles**  
Grant Thornton





# Zoll – allgemeiner Überblick, Einfuhrumsatzsteuer, Verbrauchssteuer

---

Bei den Zöllen, die auf den Warenverkehr über die Zollgrenze der Ukraine erhoben werden, handelt es sich um Zölle, Verbrauchssteuern und die Mehrwertsteuer (MWSt).

## Auf Einfuhren in die Ukraine werden die folgenden Zölle erhoben:

- Zölle: Einfuhrzölle und für bestimmte Waren - saisonale Zölle, Sonderzölle, Antidumpingzölle, Ausgleichszölle und zusätzliche Einfuhrzölle;
- Verbrauchssteuer (für verbrauchssteuerpflichtige Waren); und
- Mehrwertsteuer (20 % für die meisten Waren; 7 % für Arzneimittel und medizinische Geräte; 14 % für landwirtschaftliche Erzeugnisse).

## Bei den Einfuhrabgaben gibt es drei Arten von Sätzen:

- Präferenziell – für Waren mit Ursprung in Ländern, die Mitglied einer Zollunion mit der Ukraine sind oder mit ihr Freihandelszonen (FTZ) bilden;
- Präferenziell – für Waren mit Ursprung in der Ukraine oder in Mitgliedstaaten der Welthandelsorganisation oder in Staaten, mit denen die Ukraine bilaterale oder regionale Meistbegünstigungsabkommen geschlossen hat;
- Vollständig – für Waren mit Ursprung in allen anderen Ländern oder für Waren, deren Ursprung nicht zuverlässig festgestellt werden kann.

Die MwSt.-Bemessungsgrundlage wird durch Addition der Zölle und Verbrauchsteuern zum Zollwert der Waren berechnet.

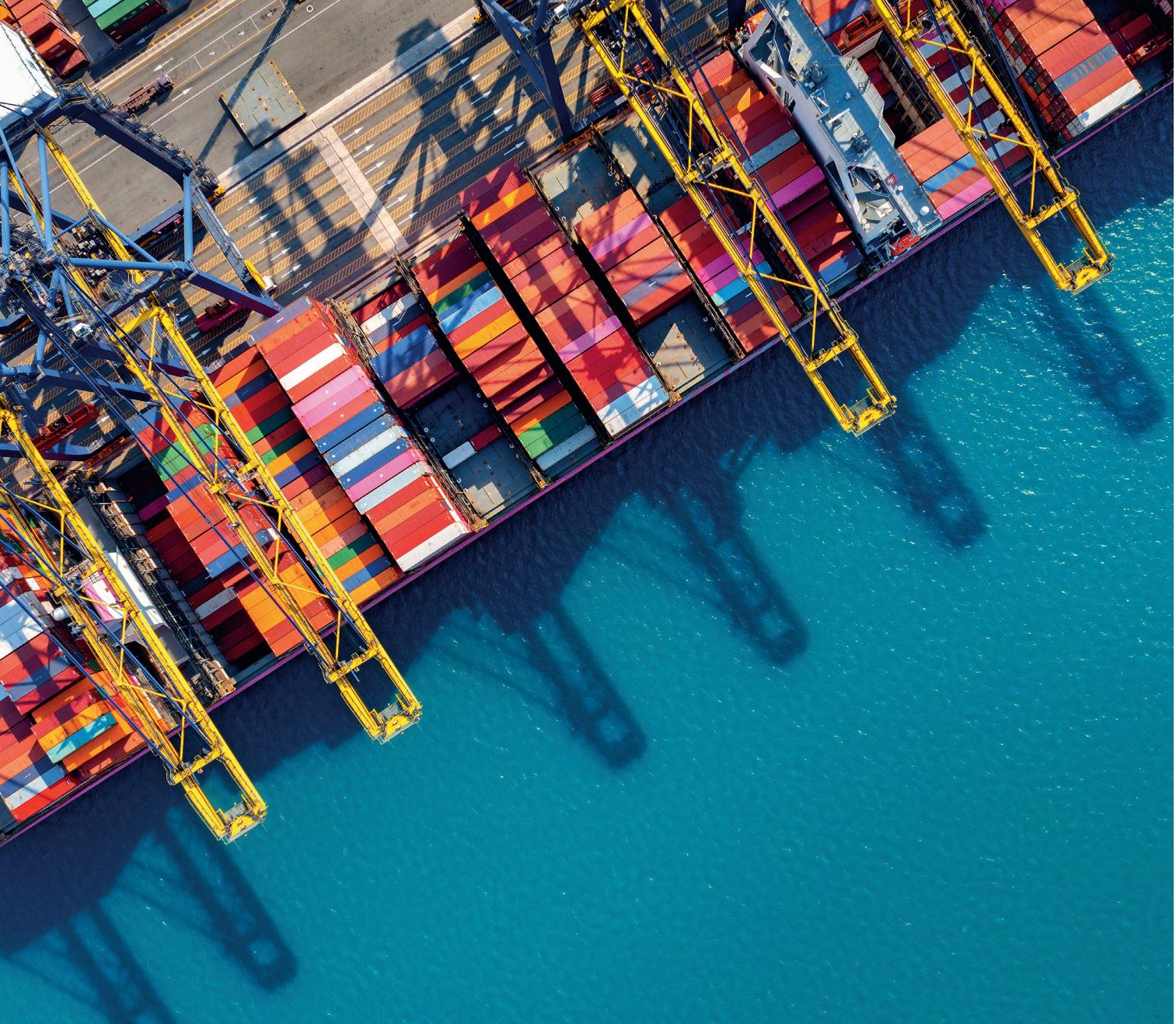
Auf Ausfuhren aus der Ukraine werden (für bestimmte Waren) Ausfuhrabgaben erhoben. Der Mehrwertsteuersatz für Ausfuhren aus der Ukraine beträgt 0 %.

## Freihandelsabkommen. Präferenzen für ausländische Waren und Waren aus der Ukraine (EU)

Die Ukraine hat Freihandelsabkommen mit der Europäischen Union, der Europäischen Freihandelsassoziation, Kanada, Georgien, Israel, Nordmazedonien, Montenegro, dem Vereinigten Königreich, Moldawien und der Türkei (in Ratifizierung) geschlossen. Im Rahmen dieser Abkommen gelten für Waren mit Ursprung in den Ländern, die Vertragsparteien dieser Abkommen sind, im Handel zwischen diesen Ländern die in diesen Abkommen vorgesehenen präferenziellen Einfuhrzollsätze.

Im Rahmen des Freihandelsabkommens zwischen der EU und der Ukraine senken bzw. beseitigen beide Parteien die Einfuhrzölle auf Waren mit Ursprung in der Ukraine und der EU während der im Abkommen vorgesehenen Übergangszeit. Unabhängig davon gilt für die Ukraine eine Übergangsfrist für die Beseitigung von Ausfuhrzöllen.

Aufgrund des Krieges in der Ukraine hat die EU vorübergehend (ab dem 04.06.2022, zweimal verlängert bis zum 05.06.2024 und 05.06.2025) die Einfuhrzölle für Waren mit Ursprung in der Ukraine, die gemäß dem Freihandelsabkommen solchen Zöllen unterliegen, aufgehoben. Für bestimmte Waren mit Ursprung in der



Ukraine werden für bestimmte Zeiträume in den Jahren 2024-2025 (bis zum 05.06.2025) von der EU festgelegte Zollkontingente angewendet.

## Klassifizierung

Bei der Anmeldung von Waren in der Ukraine erfolgt die Klassifizierung nach der ukrainischen Klassifikation der Waren für die Außenwirtschaft (UCGFEA), die auf dem Harmonisierten System zur Bezeichnung und Codierung der Waren basiert.

Ab dem 1. Januar 2023 wird die neue Fassung der UKTZED in Kraft treten, die auf der siebten Ausgabe des Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren, Version 2022, und der entsprechenden Version der Kombinierten Nomenklatur der EU basiert.

Die Zollbehörden haben das Recht, bei Verstößen gegen die Einreichungsvorschriften während oder nach der Zollabfertigung (innerhalb von drei Jahren) eine unabhängige Einreichung der Waren vorzunehmen.

## Zollwert

Der Zollwert der in die Ukraine eingeführten Waren wird nach den folgenden Methoden ermittelt:

- Die wichtigste ist der Preis der Vereinbarung (Vertrag) für Waren (Transaktionswert);
- Sekundärstufe:
  - a) zum Vertragspreis für identische Waren;
  - b) zum Vertragspreis für ähnliche (gleichartige) Waren;
  - c) auf der Grundlage der Subtraktion des Wertes;
  - d) auf der Grundlage der Wertschöpfung (berechneter Wert);
  - e) Sicherung.

Die Zollbehörden sind berechtigt, den Zollwert der in die Ukraine eingeführten Waren vor oder nach (innerhalb von drei Jahren) der Überlassung der Waren zu berichtigen, wenn unvollständige und/oder ungenaue Angaben über den Zollwert der Waren festgestellt werden,



einschließlich der unrichtigen Bestimmung des Zollwerts der Waren.

Der Zollwert von Waren, die aus der Ukraine ausgeführt oder durch die Ukraine durchgeführt werden, ist der in der Rechnung oder Proformarechnung angegebene Preis der Waren.

## Herkunft

Die Bestätigung des Präferenzursprungs von Waren für die Anwendung der Vorteile von Freihandelsabkommen erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen dieser Abkommen.

Seit Februar 2018. Die Ukraine ist Vertragspartei des Regionalen Übereinkommens über Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln (Pan-Euro-Med). Die im Pan-Europa-Mittelmeer-Übereinkommen festgelegten Regeln zur Bestimmung und Bestätigung des Präferenzursprungs werden für die Zwecke der zwischen der Ukraine und den Vertragsparteien des Pan-Europa-Mittelmeer-Übereinkommens geschlossenen Freihandelsabkommen angewendet.

In anderen Fällen sind die Dokumente, die das Ursprungsland der Waren bestätigen, ein Ursprungszeugnis oder eine beglaubigte Ursprungserklärung oder eine

Ursprungserklärung oder eine Bescheinigung über die regionale Bezeichnung der Waren. In Ermangelung eines Dokuments, das das Ursprungsland der Waren bestätigt, können die Zollbehörden davon ausgehen, dass die Waren aus der Russischen Föderation stammen (für solche Waren gilt ein Einfuhrverbot bis zum 31. Dezember 2024 mit möglichen Verlängerungen) und ihre Einfuhr in die Ukraine untersagen.

## Zollregelungen

Zusätzlich zu den üblichen Ausfuhr-, Einfuhr- und Transitverfahren gibt es Zollregelungen für die Wiedereinfuhr, die Wiederausfuhr, die vorübergehende Einfuhr (Ausfuhr), das Zolllager, die freie Zollzone, den zollfreien Handel, die Veredelung im Zollgebiet (außerhalb des Zollgebiets) der Ukraine, die Vernichtung oder Zerstörung und die Zurückweisung zugunsten des Staates.

## Zollrechtliche Vereinfachungen

Der Zollkodex der Ukraine (ZKU) sieht vereinfachte Zollformalitäten vor. Um diese zu nutzen, kann ein Unternehmen entweder den Status eines zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten (AEO-C oder AEO-B) oder eine Bewilligung für eine bestimmte Vereinfachung erhalten.

Um den AEO-Status oder bestimmte Vereinfachungen zu erhalten, muss ein Unternehmen die im Zollkodex der

Ukraine festgelegten Kriterien erfüllen. Die Entscheidung über die Gewährung solcher Vorteile wird vom Staatlichen Zolldienst der Ukraine getroffen.

## **Merkmale der Zollabfertigung**

Ab dem 07.11.2023 dürfen Waren nur dann ohne Gestellung aus der Ukraine ausgeführt und in die Ukraine eingeführt werden, wenn das Unternehmen entweder über eine AEO-C-Bewilligung oder ein vereinfachtes Verfahren der "Überlassung am Ort" verfügt.

Seit Oktober 2022 ist die Ukraine Vertragspartei des Übereinkommens über ein gemeinsames Versandverfahren ( NCTS ) und des Übereinkommens über die Vereinfachung der Förmlichkeiten im Warenverkehr.

Im Rahmen des gemeinsamen Versandverfahrens können ukrainische Exporteure und Importeure vom NCTS vorgesehene Versandvereinfachungen in Anspruch nehmen, insbesondere den Status des "zugelassenen Versenders" und des "zugelassenen Empfängers", die es ihnen ermöglichen, den gemeinsamen Versand von Waren zu beginnen und abzuschließen, ohne sie der Zollbehörde zu gestellen.

Ab Juli 2023 können die im Rahmen des NCTS gewährten Transitvereinfachungen auch für den internen Transit in der Ukraine genutzt werden.

Ab dem 01.07.2024 hat das Ministerkabinett der Ukraine das Recht, die Ausfuhrschutzregelung für bestimmte Güter (ESG) für die Dauer des Kriegsrechts in der Ukraine einzuführen und aufzuheben. Nur mehrwertsteuerpflichtige Unternehmen können im Rahmen des EMS exportieren. Bestimmte Exporteure im Rahmen des EWS müssen den Mehrwertsteuersatz von 20 % (oder 14 %) anwenden - nach Abschluss des Ausfuhrgeschäfts können diese Exporteure den Mehrwertsteuersatz auf 0 % anpassen. Die Ausfuhren im Rahmen der REZ erfolgen zum Rechnungswert der

Waren, der nicht unter dem Wert liegt, der anhand der vom Ministerium für Agrarpolitik und Ernährung der Ukraine für die jeweiligen Waren festgelegten Mindestexportpreise berechnet wird.

Am 22.08.2024 wurde das Gesetz verabschiedet (bis zur Unterzeichnung durch den Präsidenten der Ukraine), das die Zollvorschriften der Ukraine an den EU-Zollkodex anpasst, insbesondere im Hinblick auf die Einführung einer Zollvertretung in der Ukraine.

## **Haftung für Verstöße gegen das Zollrecht**

Die Haftung erfolgt sowohl auf der Ebene des Unternehmens als juristische Person (Festsetzung des Zollbetrags, Bußgelder und Strafen) als auch auf der Ebene der Unternehmensbeamten (entweder eine Geldstrafe von bis zu 100 % des Warenwerts und/oder die Beschlagnahme der Waren oder strafrechtliche Haftung).

Mit Wirkung vom 01.05.2024 wurde das im Zusammenhang mit der Verhängung des Kriegsrechts in der Ukraine verhängte Moratorium für die Dokumentenprüfung durch die Zollbehörden in Zollangelegenheiten für die meisten Unternehmen aufgehoben.

---

**Dr. Ivan Shynkarenko**  
KM Partners / WTS Consulting



**Stanislav Panchuk**  
KM Partners / WTS Consulting





# Leitfaden für Geschäftsreisen in die Ukraine

Obwohl **keine direkten Flugverbindungen in die Ukraine verfügbar sind**, gibt es mehrere bequeme und sichere Alternativen, um in die Ukraine zu gelangen. Sie können einen Flug zu einem der Flughäfen in der Nähe der ukrainischen Grenzen wählen. Nach der Ankunft finden Sie einige einfache Reisemöglichkeiten, einschließlich Zug- oder Busverbindungen, die Sie in die Ukraine bringen. Wenn es eine direkte Verbindung mit der Ukraine gibt, können Sie auch einen direkten Zug oder Bus von einem der europäischen Länder auswählen. Eine weitere Möglichkeit ist die Fahrt mit dem Auto in die Ukraine.

**Bei der Planung solcher Reisen ist es wichtig, sich über die aktuelle Situation im Klaren zu sein und sich über die neuesten Reisehinweise und Sicherheitsrichtlinien zu informieren.**

## Regeln für die Grenzüberquerung in die Ukraine

Um die Grenze zur Ukraine zu überqueren, benötigen Sie als Bürger eines anderen Landes die folgenden Dokumente:

- Einen gültigen Reisepass (Bürger der Türkei und Georgiens können die Ukraine auf Basis eines Personalausweises betreten)
- Ein Einreisevisum, falls erforderlich (Informationen über die Einreisebestimmungen für Ausländer in die Ukraine können auf der Website des Außenministeriums der Ukraine überprüft werden)
- Eine Aufenthaltserlaubnis, auch solche, die nach dem 24. Februar 2022 abgelaufen sind, gewähren das Recht, die Ukraine zu betreten
- Eine Krankenversicherung. Versicherung in der Ukraine ist obligatorisch

# 4. Leitfaden für Geschäftstreisen in die Ukraine



## REISEN MIT DEM ZUG

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Ukraine mit dem Zug zu besuchen. Sie können aus einem dieser Länder in die Ukraine reisen:

- Polen
- Ungarn
- Österreich
- Slowakei
- Moldawien
- Rumänien
- Tschechische Republik

Jedes dieser Länder verfügt über etablierte Zugverbindungen, die direkt mit den großen ukrainischen Städten verbunden sind und den Reisenden ein zuverlässiges und bequemes Transportmittel bieten. **Wir empfehlen, diese Option für Reisen in die Ukraine zu wählen, um eine besser vorhersehbare Reisezeit zu gewährleisten.**

**Polen** ⏰ ~ 10-17.5 Std. ⚡ € 45-80 🗺 booking.uz.gov.ua

Es gibt Zugverbindungen in die Ukraine aus drei polnischen Städten: Warschau, Chelm und Przemysl. Zugfahrplan:

- **Warschau** (Warsaw) - **Kyjiw** (Kyiv) №068Л [SLC](#)
- **Warschau** (Warsaw) - **Rawa-Ruska** (Rawa-Ruska) №768Л [STC](#) (Verbindung mit den Zügen nach Lwiw, Czernowitz)
- **Chelm** - **Kyjiw** (Kyiv) - **Dnipro** №120Д [SLC](#)
- **Chelm** - **Kyjiw** (Kyiv) - **Charkiw** (Kharkiv) №0940 [SLC](#)
- **Chelm** - **Kyjiw** (Kyiv) №024К, №0200 [SLC](#)
- **Przemysl** (Przemyśl) - **Kyjiw** (Kyiv) №090К, №52 [STC](#)
- **Przemysl** (Przemyśl) - **Kyjiw** (Kyiv) - **Charkiw** (Kharkiv) № 0740 [SLC](#)
- **Przemysl** (Przemyśl) - **Dnipro-Saporischschja** (Zaporizhia) № 032Д [SLC](#)
- **Przemysl** (Przemyśl) - **Kyjiw** (Kyiv) – **Odesa** №036Л [SLC](#)
- **Przemysl** (Przemyśl) - **Kyjiw** (Kyiv) №706/716 IS+ (stoppt in Lwiw, Ternopil, Chmelnyzkyj, Winnyzja) [STC](#)

Um eine nahtlose Reise zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, Ihre Route direkt vom Flughafen aus zu planen. Die beiden beliebtesten Routen sind zum Beispiel:

**1. Vom Flughafen Warschau Chopin zu den Bahnhöfen.** Der Warschauer Chopin-Flughafen verfügt über einen Bahnhof, Warszawa Lotnisko Chopina. Alternative Transportmittel vom Flughafen sind Taxis, Autos oder öffentliche Verkehrsmittel, wie der Bus №175 zum Warschauer Hauptbahnhof (vom Flughafen Chopin - Ankünfte bis Dworzec Centralny).

**2. Vom Flughafen Rzeszow zum Bahnhof Przemysl**

► **Rzeszow** (Rzeszów) - **Przemysl** (Przemyśl) № IC 83172, IC 73104, IC 57, IC 5314, IC 115

⌚ ~ 1.5 Std. ⚡ € 14 🗺 [intercity.pl](#) | [polishtrains.eu](#)

Es ist wichtig, dass Sie alle Informationen kurz vor Ihrem Abreisedatum überprüfen, um sicherzustellen, dass Sie auf dem neuesten Stand sind. Bitte beachten Sie mögliche Verspätungen auf allen Strecken und planen Sie zusätzliche Zeit für die Passkontrolle in Przemyśl vor der Abfahrt ein. Planen Sie Ihren Anschlusszug entsprechend.

\*STC – Sitzwagen mit 1. und 2. Klasse (Seating cars with 1st and 2nd classes)

\*SLC – Schlafwagen mit Abteilen von 2 oder 4 Betten (Sleeping cars with compartments of 2 or 4 beds)

## **Ungarn** € 45-65 [jegy.mav.hu](http://jegy.mav.hu)

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um aus Ungarn nach Chop, Mukatschewo oder direkt mit dem Zug nach Kyjiw zu kommen:

► **Budapest-Keleti-Kyjiw** (Kyiv) №149/750

► **Budapest-Keleti-Debrezin** (Debrecen) - **Mukatschewo** (Mukachevo) №034

► **Budapest-Keleti-Chop** №143

► **Debrezin** (Debrecen) - **Chop** - **Mukatschewo** (Mukachevo) №644

## **Österreich** ⌚ ~ 22 Std. € 65 [oebb.at](http://oebb.at)

In Österreich gibt es Zugverbindungen sowohl aus Wien als auch aus Graz nach Chop (Ukraine) oder Przemysl (Polen), sowie eine direkte Zugverbindung nach Kyjiw:

► **Wien (Vienna)-Budapest-Keleti- Kyjiw** (Kyiv) №149/750  
(Available only in Ukrzaliznytsia App)

► **Wien (Vienna)-Budapest-Keleti-Chop** №143

► **Graz-Wien (Vienna)-Przemysl** (Przemyśl) IS104

Es gibt auch Zugverbindungen mit direkten Verbindungen oder Umstiegen aus der Tschechischen Republik, der Slowakischen Republik, Moldawien und Rumänien.

! Am 8. November 2023 wurde eine neue Aktualisierung für die Ukrzaliznytsia -App veröffentlicht, die mit der Diia-App integriert wurde. Jetzt ist der Kauf von Fahrkarten für den beliebten internationalen Zug Nr. 67/68 Kyjiw - Warschau oder die Rückgabe von online gekauften Fahrkarten für internationale Strecken nur nach der Verifizierung Ihres Kontos über Diia möglich. Diese Änderung wurde eingeführt, um den Verkauf von Fahrkarten zu bekämpfen.

Wir erinnern Sie daran, dass der Verkauf von Fahrkarten für internationale Züge, die von Ukrzaliznytsia betrieben werden, auf folgender Weise beginnt:

► nach **Warschau, Chelm, Dorohusk** und **Przemysl**: **20 Tage** vor der Abfahrt um **9:00 Uhr (EET)**

► nach **Wien, Kaschau**: **20 Tage** vor der Abfahrt um **8:00 Uhr (EET)**

► nach **Kischinaw**: **30 Tage** vor der Abfahrt um **8:00 Uhr (EET)**

Fahrkarten für diese **Züge №149/750 "Wien- Budapest-Keleti-Kyjiw"; №67/68 Kyjiw- Warschau** werden **NUR online mit der Diia- Autorisierung gekauft**.



Allerdings können Ausländer oder Personen, die nicht über die Diia-App verfügen, diese neuen Funktionen nicht nutzen. Ausländern (oder ukrainischen Staatsbürgern) ohne Diia, die ein Ticket für diesen Zug kaufen müssen, wird empfohlen, sich an Bekannte zu wenden, die ukrainische Staatsbürger sind und die Diia-App installiert haben, oder alternative Verbindungen zu nutzen.

## **REISEN MIT DEM BUS**

Derzeit gibt es in der Ukraine 18 offene Autokontrollstellen, so dass Sie die für Sie bequemste Transportmöglichkeit wählen können, sei es mit dem Bus oder mit dem Auto. Dieses Netz von Grenzübergängen bietet Flexibilität und Komfort für Reisende.

Sie können die verfügbaren Routen von FlixBus, KLR Bus, EuroClub by und anderen überprüfen.

► **FlixBus** (Wi-Fi, Steckdosen, WC und regelmäßige Haltestellen)

**Warschau-Kyjiw** ⌚ ~ 16 Std. € 70

**Krakau-Lwiw** ⌚ ~ 8 Std. € 40

**Rzeszów-Kyjiw** ⌚ ~ 14 Std. € 45

► **KLR Bus** (Wi-Fi, Steckdosen, WC, Tee/Kaffee, regelmäßige Haltestellen)

**Warschau-Kyjiw** ⌚ ~ 16 Std. € 95-120

**Prag-Kyjiw** ⌚ ~ 17 Std. € 95-120

► **EuroClub** (Wi-Fi, Steckdosen, WC, Tee und Kaffee, regelmäßige Haltestellen)

**Berlin - Kyjiw** ⌚ ~ 23 Std. € 90-100

**Wien-Kyjiw** ⌚ ~ 22 Std. € 80-90

**Budapest-Kyjiw** ⌚ ~ 11 Std. € 45-50

Busfahrten in die Ukraine sind eine erschwingliche und anpassungsfähige Art zu reisen. Mit Routen, die sowohl in größere Städte als auch in kleinere Orte führen, können Sie mit dem Bus genau dorthin fahren, wohin Sie wollen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, ein Direktticket aus verschiedenen europäischen Ländern zu besorgen oder eine Reise mit günstigen Anschlussverbindungen zu wählen.

## VERBINDUNG ZU DEN NÄCHSTGELEGENEN FLUGHÄFEN

### Flugtransfer Odessa-Kischinau Flughafen

Am 1. März 2024 wurde eine spezielle Strecke zwischen Odessa und Kischinau (Moldawien) eingerichtet, die ca. 4 Stunden dauert (einschließlich aller Zollverfahren).

⌚ ~ 4 Std.    € 18

► **08:00 Odessa** (Starosinnia Busbahnhof, in der Nähe des Bahnhofs) - Kischinau Flughafen;

► **19:00 Kischinau Flughafen** (Chisinau) - Odessa (Starosinnia Busbahnhof, in der Nähe des Bahnhofs).

Um den Flugtransfer zu benutzen, müssen sich die Bürgerinnen und Bürger auf der Website der regionalen Militärverwaltung von Odessa vorab registrieren lassen und relevante Informationen über sich und den Flug angeben sowie ihr Flugticket beifügen.

### Verbindung von Kyjiw

⌚ ~ 11-18 Std.    € 25-47

- Kyjiw (Kyiv) - Kischinau (Chisinau)
- Kyjiw (Kyiv) - Kosice (Slowenien)
- Kyjiw (Kyiv) - Warschau (Warsaw Modlin)
- Kyjiw (Kyiv) - Warschau (Warsaw Chopin)

### Verbindung nach Sutschawa (Rumänien)

⌚ ~ 11 Std.    € 33

► **Czernowitz** (Chernivtsi) - **Sutschawa** (Suceava)  
Flughafen: InfoBus

### Verbindung nach Budapest (Ungarn)

⌚ ~ 21 Std.    € 37

► **Winnyzia** (Vinnytsia) - **Budapest**

Flughafen: FlixBus (2/pro Woche)



## Verbindung nach Kaschau (Slowakei)

⌚ ~ 8 Std.    € 45

► **Uschhorod** (Uzhhorod) - **Kaschau** (Kosice):  
InfoBus, FlixBus

⌚ ~ 28 Std.    € 55

► **Mukatschewo** (Mukachevo) - **Kaschau**  
(Kosice): InfoBus, FlixBus

► Von den örtlichen Bus- und Bahnhöfen fährt der Stadtbus №23 alle 30-60 Minuten zum Flughafen.

## Verbindung zu den Flughäfen in Polen

⌚ ~ 14 Std.    € 19

► **Truskawez** (Truskavets) - **Lwiw** (Lviv) -  
**Warschau** (Warsaw Modlin)

⌚ ~ 9-15 Std.    € 20

► **Lwiw** (Lviv) - **Warschau** (Warsaw Modlin)

⌚ ~ 9-10 Std.    € 25

► **Lwiw** (Lviv) - **Krakau** (Krakow-Balice)

⌚ ~ 15 Std.    € 30

► **Winnyzia** (Vinnytsia) - **Krakau** (Krakow-Balice)

⌚ ~ 5-7 Std.    € 15

► **Lwiw** (Lviv) - **Rzeszow Jasionka**

⌚ ~ 8-12 Std.    € 18

► **Lwiw** (Lviv) - **Warschau** (Warsaw Chopin)

⌚ ~ 9 Std.    € 20

► **Lutsk** - **Warschau** (Warsaw Chopin)

## GRENZÜBERSCHREITUNG IN DER UKRAINE MIT DEM AUTO

Die Einreise in die Ukraine mit einem Auto mit ausländischem Kennzeichen ist nicht verboten. Bürger anderer Länder dürfen Autos mit ausländischem Kennzeichen nur für den persönlichen Gebrauch in die Ukraine einführen. Für die Einfuhr solcher Fahrzeuge fallen keine Zollgebühren an.

Allerdings gibt es Beschränkungen für die Dauer der Nutzung von Fahrzeugen mit ausländischen Kennzeichen in der Ukraine. Fahrzeuge ohne ukrainische Zulassung können bis zu einem Jahr im Land bleiben. Bleibt das Fahrzeug länger als zwei Monate in der Ukraine, ist es erforderlich, beim Servicezentrum des Innenministeriums eine vorläufige Zulassung zu beantragen. Nach Ablauf der Einjahresfrist muss ein Auto mit ausländischen Kennzeichen die Ukraine verlassen.

!

**In der Ukraine ist es verboten, Raketenangriffe und ihre Folgen, die Bewegung von Militärpersonal, Waffen und Ausrüstung zu fotografieren oder zu filmen und in sozialen Netzwerken zu veröffentlichen. Dies kann strafrechtlich geahndet werden.**



## REISEN INNERHALB DER UKRAINE

Für Reisen innerhalb der Ukraine haben Sie die Möglichkeit, den Zug, den Bus oder das Auto zu nehmen.

In der Ukraine gibt es im Großen und Ganzen keine Reisebeschränkungen. In den Städten in der Nähe der Frontlinie können jedoch zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen gelten. **Die Einreise in das Kriegsgebiet ist nur mit Sondergenehmigung möglich.**

**Wenn Sie sich innerhalb der Ukraine bewegen, gibt es bei der Ein- und Ausfahrt aus Städten Kontrollposten. Bevor Sie den Kontrollpunkt überqueren, ist es erforderlich, dass Sie:**

► die Geschwindigkeit des Fahrzeugs reduzieren;

► die Dokumente für die Kontrolle im Voraus vorbereiten;

► die Scheinwerfer des Fahrzeugs ausschalten; keine Fotos oder Videos machen;

► das Auto nicht ohne Erlaubnis verlassen;

► den Kofferraum des Fahrzeugs auf Verlangen aufmachen;

► nach der Erlaubnis, weiterzufahren, nicht plötzlich beschleunigen;

► Ruhe bewahren und gegenseitigen Respekt zeigen.

Um sich vor möglichen Problemen und Missverständnissen beim Passieren des Kontrollpunkts zu schützen, sollten Sie daher nicht vergessen, Ihre Ausweispapiere mitzunehmen.

**In den meisten Städten der Ukraine gibt es keine Einschränkungen für die Fortbewegung in der Stadt.**

Mehr nützliche Informationen finden Sie im „Reiseführer für Geschäftsreisen in die Ukraine“, der auch folgende Themen abdeckt:

- Sichere Unterkunftsmöglichkeiten
- Schutz- und Ausgangssperren-Karten nach Region
- „Punkte der Unzerstörbarkeit“ nach Region
- Stadtverkehrsmöglichkeiten
- Empfehlungen für Reiseversicherungen
- Notfallkontakte

Die bereitgestellten Informationen dienen ausschließlich zur Beratung, und alle Entscheidungen, Handlungen und Ergebnisse liegen in der Verantwortung des Reisenden. Besuchern wird empfohlen, sich über die aktuellen Bedingungen auf dem Laufenden zu halten, offizielle Richtlinien zu befolgen und während ihrer Reise Vorsicht walten zu lassen.

**Olga Korniichenko**  
BDO in Ukraine





Time & Space Ukraine,  
Gebiet Lviv, Stadt Stryj, Skolivska-Straße 9a

# Premier Manufacturing Service Partner

## Kommt Ihnen das bekannt vor?

- Hohe Produktionskosten?
- Mangel an Arbeitskräften, Fachkräften und Ingenieuren?
- Gesetzliche Rahmenbedingungen nicht flexibel genug?
- Viele Hindernisse für Ihr Wachstum und Ihre Weiterentwicklung?

**SynergiFactory™**  
INNOVATIVE BUSINESS MODEL

▲ Michaela Macharik  
Inhaber

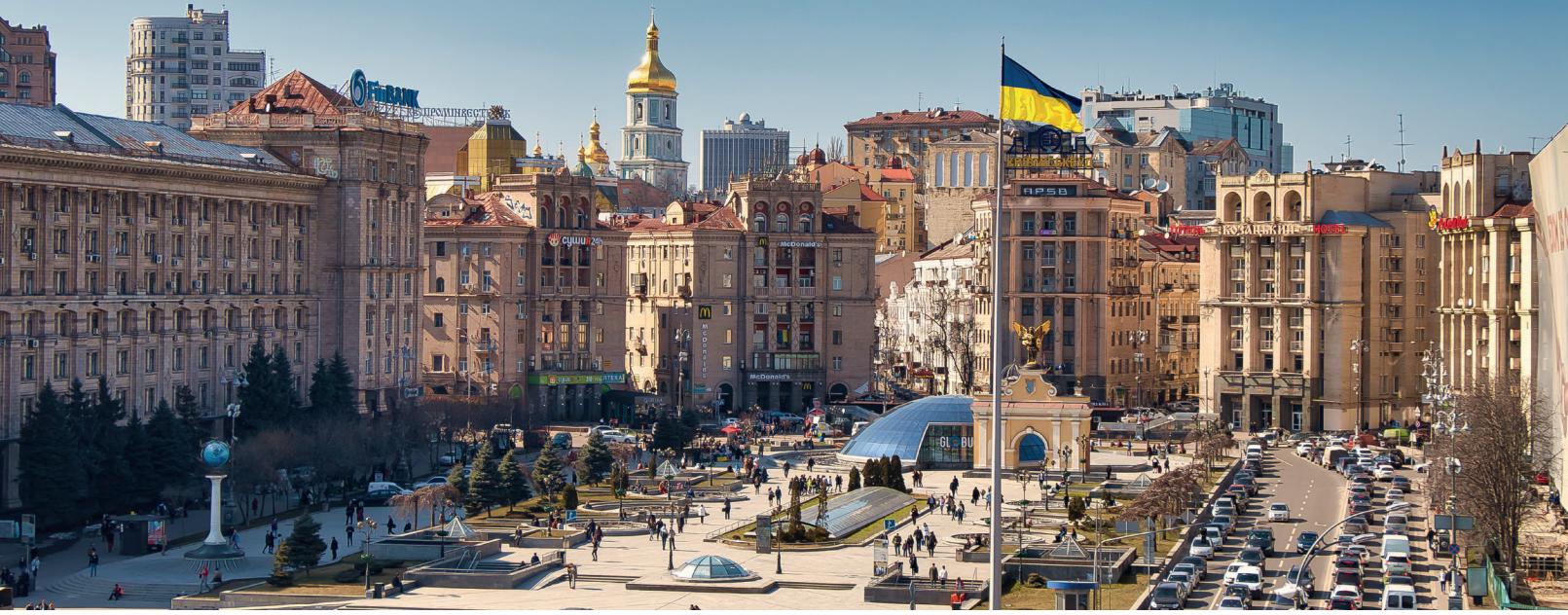
▲ Dr. Markus Ciupek  
Inhaber

Produzieren Sie mit  
uns unter dem Dach von  
**SynergiFactory™** in der Ukraine



- Geteilte Infrastruktur
- Kostengünstige Produktion
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Beratung und Support unter einem Dach

- Strategisch günstige Lage
- Geteilte Serviceleistungen (HR, Finanzen, Logistik)
- Flexibles Rechtssystem
- Bereit für den Wiederaufbau der Ukraine



## Deutsch-Ukrainische Industrie- und Handelskammer (AHK Ukraine)

vul. Antonovycha 18a  
UA - 01024  
Kyjiw, Ukraine

✉ info@ukraine.ahk.de

🌐 www.ukraine.ahk.de

LinkedIn AHK Ukraine - German-Ukrainian Chamber of Industry and Commerce



AHK Ukraine.  
Wir schaffen Möglichkeiten.  
Für den Wiederaufbau der Ukraine.



Deutsch-Ukrainische  
Industrie- und Handelskammer  
Німецько-Українська  
промислово-торговельна палата

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages